

Betriebs-sportverband Hamburg e.V.
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg
Telefon: 040 / 23 37 77/78, Fax: 040 / 23 37 11
E-Mail: info@bsv-hamburg.de
Geschäftszeit: Mo.–Fr. von 9.00–17.00 Uhr



Sporti

das Logo des Deutschen Betriebs-sportverbandes

44. Jahrgang Verbandsmitteilungsblatt Nr. 9 **1. Juli 2005**
als PDF-Datei zum Download unter www.bsv-hamburg.de

INHALTSVERZEICHNIS:

Mitteilungen des Vorstandes
Mitteilungen der Sparte Badminton
Mitteilungen der Sparte Bowling
Mitteilungen der Sparte Fußball
Mitteilungen der Sparte Golf
Mitteilungen der Sparte Handball
Mitteilungen der Sparte Kegeln
Mitteilungen der Sparte Leichtathletik
Mitteilungen der Sparte Radsport
Mitteilungen der Sparte Rudern
Mitteilungen der Sparte Schach
Mitteilungen der Sparte Schwimmen
Mitteilungen der Sparte Segeln
Mitteilungen der Sparte Tischtennis

ONLINE:

www.bsv-hamburg.de
www.bsvhamburg-badminton.de
www.BSV-HAMBURG-BOWLING.de
www.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
www.bsv-handball-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
www.leichtathletik.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
www.schach.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de
www.tischtennis.bsv-hamburg.de

MITTEILUNGEN DES VORSTANDES

Günter Ploß zum neuen HSB-Präsidenten gewählt

Auf der HSB-Mitgliederversammlung am 28.06.05 wurde Günter Ploß (57), Landesgeschäftsführer des Verbandes der Angestellten-Krankenkassen (VdAK) zum neuen Präsidenten des Hamburger Sportbundes gewählt. Er erhielt 2414 Stimmen: Auf Titelverteidiger Klaus-Jürgen Dankert entfielen 1385 Stimmen bei 107 Enthaltungen und 147 Neinstimmen. Der BSV Hamburg wünscht Günther Ploß alles Gute.

Die HSB-Versammlung in der Jenfelder Sportschule des Hamburger Fußballverbandes dankte mit langem Beifall dem scheidenden Präsidenten Klaus-Jürgen Dankert für die 49 Jahre ehrenamtlich geleistete Tätigkeit im Sport. Er wurde zum Ehrenpräsidenten des HSB ernannt.

Auch der Betriebssportverband Hamburg bedankt sich bei Klaus-Jürgen Dankert auf diesem Wege für seine geleistete Arbeit und die große Aufgeschlossenheit dem Hamburger Betriebssport gegenüber!

Von der HSB-Mitgliederversammlung wurde ein 13-Punkte-Plan der "zentralen Forderungen des Sports an die Sportförderung der Freien und Hansestadt Hamburg" verabschiedet, worin es um die künftige finanzielle Absicherung des organisierten Hamburger Sports geht. Diese Forderungen sollen in einem Sportförderungsgesetz münden.

15. EuroSportFestival in Clermont-Ferrand mit großer deutscher Beteiligung

Vom 15. bis 19. Juni fanden in Clermont-Ferrand (Frankreich) die 15. Europäischen Betriebssportspiele statt. Etwa 6000 Teilnehmer aus 22 Ländern erlebten freundliche Spiele, Deutschland war mit etwa 1300 Teilnehmern vertreten, darunter fast 200 aus Hamburg. Zu einer gemeinsamen Anreise der Hamburger Betriebssportler kam es leider nicht. Nach der Anmeldung am Mittwoch im Pressezentrum trafen sich alle Teilnehmer am Platz des 1. Mai und marschierten ins Stadion Marcel Michelin.

Die Eröffnungszeremonie dauerte 90 Minuten und war ein sehenswerter Auftakt für die 15. Euros. Nach dem Entzünden der Fackel für die Spiele mit den üblichen Reden der anwesenden Persönlichkeiten bot man den Zuschauern ein Spektakel für Augen und Ohren: Die Percussion-Gruppe „Commandos Percus“ spielten nonstop zu einem grandiosen Feuerwerk bis zu später Stunde. Der Beifall war riesig. Bei den sportlichen Wettkämpfen schnitten Hamburger Betriebssportler gut ab. Anbei einige Ergebnisse: **Fußball:** Als einzige Hamburger Fußballmannschaft erreichte die BSG HEW 1 und 2 im Kleinfeld Ü35 jeweils den neunten und zehnten Platz. **Schach:** HEW Hamburg Team (Helmut Przybylski, Norbert Hagen und Holger Schwarzwald) erreichte den dritten Platz. Außerdem erreichte Helmut Przybylski im Einzelturnier zusätzlich den dritten Platz. **Bowling:** HEW 2 (31. Platz) **Leichtathletik:** Beim 100 Meter Lauf (Finale 1) belegte Dieter Smolka (BSG Allianz) den siebten Platz sowie im 100 Meter Lauf (Serie 3) den zweiten Platz. Beim 100 Meter Lauf (Finale 2) belegte Dennis Starckjohann (BSG LG Philips) den dritten Platz sowie im 100 Meter Lauf (Serie 3) den dritten Platz. In der Disziplin 200 Meter (Finale 1) den dritten Platz und im 200 Meter Lauf (Serie 1) den zweiten Platz. Den ersten Platz belegte Dennis Starckjohann noch dazu im Hochsprung (Finale 1) und den zweiten Platz im Weitsprung (Finale 1). Im Kugelstoßen (4Kg) belegte Marita Beth (BSG LG Philips) den zweiten Platz. Der vierte Platz ging an Helga Fülischer (BSG Signal Iduna). Reinhold Pohl (BSG Allianz) erreichte den vierten Platz im Kugelstoßen (7Kg).

Der Betriebssportverband Hamburg gratuliert allen Teilnehmern ganz herzlich !

- Weitere Spielergebnisse gibt es unter www.eurosportfestival2005.com -

An alle Nutzer von öffentlichen Sportanlagen

Wie der Verband erfahren hat, werden BSGen von den Sportreferaten der Bezirksämter der FHH angeschrieben, um zu erfahren, ob die Nutzungsverträge für öffentliche Sportanlagen noch Gültigkeit haben. Bitte prüfen Sie, ob Ihre Adressdaten noch

stimmen und nehmen bei Bedarf direkt mit dem Bezirksamt Kontakt auf und lassen die Daten überprüfen. Dies ist besonders wichtig bei Namensänderungen von BSGen und Wechsel von Ansprechpartnern. Die Geschäftsstelle kann Ihnen die zuständigen Ansprechpartner in den Bezirksamtern nennen.

An einigen Schulen werden z. Zt. Schlüsselübergaben eingeführt, die mit einer schriftlichen Vereinbarung bestätigt werden müssen. Prüfen Sie dieses Schreiben genau, ob Sie die geforderten Bedingungen auch einhalten können.

Der Hamburger Senat will ab 2006 EUR 3,5 Mio einsparen. Statt Nutzungsgebühren zu erheben, soll die Summe mit Eigenleistungen erbracht werden, z.B. mit Schlüsselübergaben. Solange nicht geklärt ist, wie hoch hier das Einsparpotenzial ist, sollten diese Schreiben nur unter Vorbehalt unterschrieben werden, damit der Sportbetrieb weiterlaufen kann.

Freiwilliger Versicherungsschutz für das Ehrenamt

Über den gesetzlichen Unfallversicherungsschutz hinaus besteht nunmehr aufgrund einer Gesetzesänderung die Möglichkeit, dass gemeinnützige Organisationen ihre nach Satzung gewählten Funktionsträger freiwillig gegen Berufsunfälle mit einem sehr günstigen Jahresbeitrag von EUR 2,73 je Ehrenamtsträger bei der für sie zuständigen Berufsgenossenschaft versichern können.

Der Betriebssportverband Hamburg hat alle seine ehrenamtlich gewählten Funktionsträger (Vorstand, Ehrenrat, Berufungsausschuss, Kassenprüfer und alle Mitglieder in den Ausschüssen) bei der Verwaltungsberufsgenossenschaft (VBG) angemeldet und versichert. Wenn die BSGen diesen Versicherungsschutz für ihre eigenen Funktionsträger ebenfalls beantragen wollen, dann ist dies möglich, indem sie an den BSV einen schriftlichen Antrag mit namentlicher Nennung der zu versichernden Funktionsträger stellen und den Betrag von EUR 2,73 pro Person auf eines unserer bekannten Konten überweisen. Der BSV übernimmt dann die Anmeldung bei der VBG. Die Meldung ist auch noch für das Jahr 2005 möglich.

Wir bitten dabei um eine gesammelte namentliche Meldung pro BSG unter Angabe der jeweiligen BSG-Nummer. Weitere Informationen gibt auch die Geschäftsstelle, Ulrich Lengwenat, die VBG tel. unter 51 46 29 40 und unter www.vbg.de .

Das Bezirksamt Harburg informiert

Auf dem Gelände der Gesamtschule Harburg, 21073 Hamburg, wird zur Zeit eine kleine Gymnastikhalle gebaut, die voraussichtlich zum September 2005 fertig gestellt wird. Diese Halle ist zur Nutzung von Gymnastikgruppen sowie für das Basketballtraining für Kinder (!) geeignet. Das Bezirksamt beabsichtigt die Halle in der Woche von 17.00 bis 21.45 Uhr an ortsansässige Vereine zu vergeben.

Anträge zur Mitbenutzung können bis zum 31.07.2005 beim Bezirksamt Harburg, Verwaltungsamt, Sportreferat, Julius-Ludowieg-Str. 7, 21073 Hamburg, eingereicht werden.

Bei der Einreichung der Anträge sind unbedingt folgende Angaben notwendig:

1. Zahl der Vereinsmitglieder nach hallenbezogenen Sportarten unterteilt,
2. Sportarten, die in dieser Halle durchgeführt werden sollen,
3. voraussichtliche Teilnehmerzahl,
4. Hallenzeiten, die ggf. in anderen Hallen frei werden.

Anträge, die diese Angaben nicht enthalten, finden bei der Vergabe keine Berücksichtigung !

HEW Cyclastics Sponsoring

Wie der Radsportausschuss informiert, erstattet das Fahrrad & Outdoor Center Harburg, Großmoordamm 63 – 67, bei Neukauf einer TRENGA DE Rennmaschine Ihre Startgebühren für die HEW Cyclastics. Liegt der Gesamt-Kaufpreis über EUR 1.500,-, gibt's obendrein noch ein hochwertiges TRENGA-DE-Sugoi Trikot dazu. Dieses Angebot gilt für Mitglieder aus allen BSV-Sparten, die einen Startpass bei den Cyclastics am 31.07.2005 nachweisen können (siehe auch www.fahrradcenter.de und www.trenga.de)

18 Antistress-Tipps

- 1.) Denke positiv und umgib Dich mit positiv denkenden Menschen.
- 2.) Stecke Dir keine zu hohen Ziele. Bitte, wenn nötig, um Hilfe.
- 3.) Akzeptiere, dass Du nicht jede Situation kontrollieren kannst. Sei flexibel.
- 4.) Mach am Tagesanfang eine Liste der zu erledigenden Aufgaben. Setze Prioritäten.
- 5.) Zerlege größere Aufgaben in kleinere.
- 6.) Iss ausgewogen, genügend Früchte, Korn sowie Gemüse und trinke viel.
- 7.) Bau jeden Tag eine Fitnesspause zur Energie- und Stimmungssteigerung.
- 8.) Lass Zeit für Freizeit: z.B. Musik, Garten, Sport, Hobbies.
- 9.) Vermeide Nikotin, Alkohol oder Medikamente.
- 10.) Benutze Misserfolge als Lerngelegenheit.
- 11.) Sage, falls möglich, „Nein“ zu Aufgaben, die zu zuviel Stress führen würden.
- 12.) Gib zu, wenn du nicht Recht hast.
- 13.) Vermeide Stressquellen wie laute Musik oder ständige Unordnung.
- 14.) Lache. Nimm dir Zeit, um Spaß zu haben.
- 15.) Vergiss nicht, dass es auch in Ordnung ist, mal zu weinen.
- 16.) Trainiere Tiefenatmung: 5 Sekunden einatmen, 4 Sekunden ausatmen.
- 17.) Längeres Sitzen produziert Stress. Nimm Treppen statt Lifte, stehe beim Telefonieren.
- 18.) Mache Antistressübungen, z.B. Muskelentspannung/ Ausdauertraining.

(Quelle: Niß-Krempin: Stressbewältigung im Alltag durch Ausdauersport)

Adressen sonstiger Sport:

Deutscher Betriebssportverband

DBSV-Boutique

Hamburger Sportbund

Olympus Marathon

Alsterstaffel

Euro-Sport-Festival 2005

Deutsches Sportabzeichen

HSH NordbankRun

www.betriebssport.net

www.viering.de/dbsv/

www.hamburger-sportbund.de

www.marathon-hamburg.de

www.alsterstaffel.de

www.eurosportfestival2005.org

www.deutsches-sportabzeichen.de

www.hsh-nordbank-run.de

BSGen online:

Berufsbildungswerk, Tischtennis

Weiß-Blau Allianz Hamburg e.V.

SV Blau-Weiß-Rot e.V.

Rot-Weiß Bülau

BSC velta 01, Fußball

DB Cargo, Fußball

www.tt-bbw-hamburg.de

www.sv-wb-allianz.de

www.sv-blauweissrot.de

www.buelau.de

www.fussi.info

www.home.arcor.de/tiger-bay/

DESY

SG Deutsche Bank
 Deutscher Ring
 Deutscher Ring, Fußball
 Deutscher Ring, Leichtathletik
 SG der Dresdner Bank Hamburg
 ESW&STN e.V.
 FCH Golden Oldies v.1974 Quickborn
 Grün-Weiß Kessler
 SG Gruner + Jahr von 1961 e.V.
 Hamburg-Mannheimer
 Hamburger Apotheken
 Hapag Lloyd, Tennis
Hapag Lloyd
 Hermes Schleifmittel
 HEW
 HHA
 "Hopfen und Malz" Chor
 JBH Hamburg, Fußball
 Lufthansa SV Hamburg e.V.
 NDR
 Philips Leichtathleten
 Pöselddorfer Club, Tennis
 Postamt 2
 SV Rapid der Unilever-Gruppe HH e.V.
 Siemens Lauffreunde HH
 Tennisclub Blau-Gelb e.V.

http://www-bsg.desy.de

http://sport.konzern.db.com
 www.bsgdeutscherring.de
 www.fussball.bsgdeutscherring.de
 www.leichtathletik-deutscherring.de
 http://www.SGDresdnerBank.de.tt/
 www.bsg-esw-stn.de
 www.golden-oldies-fch.de
 www.superdata.de/Kessler
 www.sg.guj.de
 www.bsg-hamburg-mannheimer.de
 www.sport.apotheke-hamburg.com
 www.burck-grande.de

NEU!!!**www.bsg-hapag-lloyd.de**

www.hermes-fußball.de.vu
 www.hew-bsg.de
 www.bsg-hha.de
 www.brauereichor-hopfen-und-malz.de
 www.fussball.jbh-hamburg.de
 www.lsv-ham.de
 www.ndr.de/ndr/derndr/betriebssport
 www.Kuddl-Voss.de
 www.poeseldorfer-club-ev.de
 www.bsg-postamt2.de
 http://rapid.unilever.de
 www.siemens-lauffreunde.de
 www.tc-blau-gelb.hamburg.de

NEU!!!**Mitgliederbewegungen:**Eintritt:

BSG Inter Ino, Fußball	(51 041)	zum 01.06.2005
BSG Colours Natural Born Bowlers, Bowling	(51 043)	zum 01.07.2005

Austritte:

BFC Larosé, Fußball	(53 003)	zum 30.09.2005
BSG Wayss & Fraytag, passiv	(55 411)	zum 30.09.2005

gez.**Ulrich Lengwenat**

**Das Verbandsmitteilungsblatt Nr. 10/05 erscheint am 29. Juli 2005,
 PDF-Datei unter www.bsv-hamburg.de**



Hamburg im Juni 2005

Ausschreibung zur Hamburger Badminton Einzelmeisterschaft 2005

Austragung und Disziplinen

Die Meisterschaften werden für Damen und Herren im Einzel, Doppel und Mixed in zwei getrennten Leistungsklassen gespielt:

- Leistungsklasse 1 (LK1): von den Leistungsklassen S bis C (lt. Hamburger Mannschaftsmeisterschaft 2005)
- Leistungsklasse 2 (LK2): von den Leistungsklassen D bis G (lt. Hamburger Mannschaftsmeisterschaft 2005)

Selbstverständlich kann sich jede/r Spieler/in für die LK1 melden. Spielschwächere Spieler/innen, die in der Sonder- bis C-Klasse eingesetzt worden sind, können auf Antrag in der LK2 melden. Sind in einem Doppel/Mixed Spieler unterschiedlicher Leistungsklassen gemeldet, erfolgt die Einstufung in die Leistungsklasse des stärkeren Spielers.

Die Trennung in zwei Leistungsklassen gilt nur bei ausreichender Anzahl Meldungen (mindestens 4 je Disziplin und Leistungsklasse).

Für Herren wird in zwei Altersklassen ein Senioren-Einzel angeboten (42. bis 49. Jahren und ab 50 Jahren). Bei nicht ausreichender Anzahl von Meldungen (mindestens 8 je Altersklasse) werden diese beiden Gruppen zusammengelegt. Wer für das Senioren-Einzel meldet, kann nicht auch noch für das Herren-Einzel nominiert werden (oder umgekehrt).

Die Austragung der Spiele erfolgt voraussichtlich in Gruppen mit Vor- und Zwischenrunden. 4er Gruppen werden angestrebt, wenn dies nicht möglich ist, werden 3er oder 5er Gruppen das Feld komplettieren. Die Zwischenrunden werden im Überkreuzverfahren für Gruppenerste und -zweite zur Ermittlung der Endspielteilnehmer gespielt. Der Ablauf ist von der Anzahl der Meldungen abhängig und kann auch anders gestaltet werden. Es können Doppel/Mixed-Paare unterschiedlicher BSGn gemeldet werden.

Austragungsorte und -zeitraum

Gespielt wird vom 12. September 2005 bis zum 27. Oktober 2005 (siehe anliegender, voraussichtlicher Spielplan). Änderungen sind dem Spielausschuss vorbehalten.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler/innen des Hamburger Betriebssportverbandes – Sparte Badminton –, die im Besitz eines gültigen Spielerpasses sind. Vereinsspieler sind zugelassen. VbL-Spieler (Vereinsspieler mit besonderer Leistungsstärke) sind nicht zugelassen.

Startgebühren

Die Startgebühren betragen je Einzel EUR 7,00 und je Doppel EUR 10,00 und sollen unter Angabe der BSG-Nr., BSG-Namen und dem Vermerk „Badminton Einzelmeisterschaft 2005“ auf das Konto des BSV bei der HASPA 1244/122105 (BLZ 20050550) überwiesen werden. Die Startgebühren für gemischte Doppel aus unterschiedlichen BSGn, sind von der meldenden BSG komplett zu überweisen.

Meldung der Teilnehmer

Die Meldung erfolgt schriftlich und muss enthalten:

- Vor- und Nachnamen des/der Spielers/Spielerin
- Pass-Nummer
- Spielklasse, in der der/die Spieler/in gespielt hat (BSV-Mannschaftsmeisterschaft)
- Bei Vereinsspielern die Spielklasse der Mannschaft, in der die/der Spieler/Spielerin gespielt hat

Die Meldung sollte vorzugsweise auf dem beigefügten Meldebogen erfolgen, um dem Spielausschuss die Arbeit zu erleichtern.

Meldeschluss

Die Meldung und die Überweisung der Startgebühr müssen bis zum 31. August 2005 erfolgt sein. Die Meldung bitte an *Wolfgang Bleibtreu, Thomas-Mann-Str. 18, 22175 Hamburg* senden. Oder per E-Mail an: *einzelmeisterschaft@bsvhamburg-badminton.de*. Nachmeldungen werden akzeptiert, wenn dadurch die Gruppenbildung vereinfacht wird.

Bälle

Die Spielbälle werden vom Betriebssportverband gestellt.

Wettspielordnung

Es gilt die Hamburger Wettspielordnung. Die Gruppeneinteilungen, Spielansetzungen und der gesamte Turnierablauf werden vom Spielausschuss festgelegt und sind unanfechtbar.

Rechtzeitiges Erscheinen

Die gemeldeten Spieler/innen sollen sich zum angegebenen Turnierbeginn spielbereit in der Sporthalle einfinden. Sollte es zu einer unangemeldeten Verspätung kommen, wird diese nur bis zu einer halben Stunde geduldet. Die Duldungsfrist verlängert sich auf eine Stunde, wenn rechtzeitig das Späterkommen angekündigt wird. Spieler/innen, die später als eine halbe, bzw. eine ganze Stunde nach Turnierbeginn erscheinen, werden dann vom Turnier ausgeschlossen.

Sonstiges

1. Für unentschuldigtes Fehlen bzw. vorzeitiges Entfernen vom Spielbetrieb von gemeldeten Spieler/innen wird eine Geldstrafe von je Spieler/in EUR 15,00 (Ausnahme: Doppelspieler jeweils EUR 15,00) gegen die BSG verhängt.
2. Ein entschuldigtes Fehlen muss bis spätestens 12:00 Uhr des jeweiligen Turniertages bei der Turnierleitung angezeigt werden. Die Mitteilung kann ausschließlich telefonisch erfolgen. Die Telefonnummern werden mit der Meldebestätigung bekannt gegeben.
3. Für den Fall, dass ein ein/e Spieler/in ausfällt, der/die sich für die Fortsetzung des Turniers qualifiziert hat, behält sich die Turnierleitung vor, den/die Nächstplatzierten nachrücken zu lassen.
4. Es sollten nur Spieler/innen gemeldet werden, die für den gesamten Zeitraum zur Verfügung stehen, auch weil eventuell mit Spielverlegungen gerechnet werden muss.

Für den Spielausschuss

Wolfgang Bleibtreu



Ausschreibung zur Hamburger Badminton Einzelmeisterschaft 2005

Spielplan und Hinweise

- Die Turnier-Serie beginnt am **Montag den 12. September 2005** in der Halle Luisenweg.
- Turnierbeginn in der **Halle Luisenweg** um **17:00 Uhr**
- **Wichtiger Hinweis:** Als **unentschuldigtes Fehlen** wird jede Abmeldung gewertet, die **nach 12:00 Uhr** am jeweiligen Turniertag gemeldet wird. Absagen sind bis 12:00 Uhr bei der jeweiligen Turnierleitung telefonisch zu melden! Die Telefonnummern werden noch bekannt gegeben.

KW	Datum	Disziplin	Runde	Leitung	Halle
37.	Montag 12. Sept. 17:00-22:00	Herren-Einzel 1+2 Damen-Einzel 1	VR	Mitglieder des Spielausschuss	Comp.Print, Dt.Sh., HHLA HSH Bank, Haspa, Vofü, Luisenweg
37.	Dienstag 13. Sept. 19:00-22:00	Sen.Einzel Damen-Einzel 2	VR	Mitglieder des Spielausschuss	Deutsche Bank Horner Weg 164
37.	Freitag 16. Sept. 17:00-22:00	Mixed 1+2	VR	Mitglieder des Spielausschuss	Allianz Lokstedter Steindamm 52
38	Dienstag 20. Sept. 18:45-22:00	Damen-Doppel 1 Herren-Doppel 2	VR	Mitglieder des Spielausschuss	Lufthansa Borsteler Chaussee 330
38	Freitag 23. Sept. 16:30-22:00	Herren-Doppel 1 Damen-Doppel 2	VR	Mitglieder des Spielausschuss	BALL Sorbenstr.
39.	Donnerstag 29. Sept. 18:30-22:00	Reserve		Mitglieder des Spielausschuss	Otto-Versand Hallesdorfer Str. 105
42.	Dienstag 18. Okt. 18:45-22:00	Mixed 1	ZR	Mitglieder des Spielausschuss	Lufthansa Borsteler Chaussee 330
42.	Dienstag 18. Okt. 19:00-22:00	Mixed 2	ZR	Mitglieder des Spielausschuss	Deutsche Bank Horner Weg 164
42.	Freitag 21. Okt. 17:00-22:00	Herren-Einzel 1+2 Damen-Doppel 1+2 Sen.Einzel	ZR	Mitglieder des Spielausschuss	Allianz Lokstedter Steindamm 52
43.	Montag 24. Okt. 17:00-22:00	Herren-Doppel 1+2 Damen-Einzel 1+2	ZR	Mitglieder des Spielausschuss	Comp.Print, Dt.Sh., HHLA, HSH Bank, Haspa, Vofü, Luisenweg
43.	Donnerstag 27. Okt. 18:30-22:00	Alle Disziplinen	ER	Gesamter Spielausschuss	Otto-Versand Hallesdorfer Str. 105

Bowling online: www.BSV-Hamburg-Bowling.de



SPARTE BOWLING

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am 29. Juli 2005

SPARTENLEITERVERSAMMLUNG

Das Protokoll der diesjährigen Spartenleiterversammlung liegt dieser Ausgabe bei.

PUNKTSPIELSAISON 2005/2006

Leider fehlen immer noch ein paar Meldungen für die nächste Punktspielsaison. Bitte die Meldung umgehend abgeben.

Der heutigen Ausgabe liegt das Turnierpaket mit den Ausschreibungen für die Turniere der nächsten Saison bei. Ferner liegt eine Neufassung der Turnierbestimmungen bei. Ich bitte um Beachtung der Veränderungen. Bei einigen Turnieren haben sich die Schnittgrenzen verändert.

DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN IM BOWLING

Vom 09. – 11. September 2005 finden die 7. Deutschen Meisterschaften in Frankfurt statt
Die Ausschreibung lag dem VMB Nr. 2 bei.

34. INTERNATIONALES STÄDTETURNIER 2006 in WIEN

Es ist zwar noch etwas hin bis nächstes Jahr Pfingsten, aber die Vorbereitungen laufen trotzdem schon. Ich bitte um eine **unverbindliche** Mitteilung, welche Mannschaften am Int. Städteturnier Interesse.

PUNKTSPIELSAISON 2004/2005

Die Urkunden und Ranglisten der vergangenen Saison können bei mir abgefordert werden. Bitte den Freiumschatz nicht vergessen.

EDEKA- TURNIER

Der heutigen Ausgabe liegt die Ausschreibung für das EDEKA- Turnier bei.

SPIELAUSSCHUSS BOWLING

WOLFGANG GROßMANN
OBMANN

Sparte Bowling

Protokoll der Spartenleiterversammlung

Datum: 24. Mai 2005

Ort: Betriebssportverband Hamburg e.V., Wendenstraße 120, 20537 Hamburg

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Um 18.10 Uhr eröffnete der Obmann des Spielausschusses der Sparte Bowling, Wolfgang Großmann, die diesjährige Spartenleiterversammlung und begrüßte die Vertreter von 36 Betriebssportgemeinschaften sowie Herrn Holger Todt, 2. Sportreferent des Betriebssportverbandes Hamburg e.V.

In einer Schweigeminute wurde dann an die seit der letzten Spartenleiterversammlung Verstorbenen gedacht.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der Spartenleiterversammlung vom 25. Mai 2004

Die Tagesordnung und obengenanntes Protokoll wurden einstimmig genehmigt.

TOP 3 Bericht des Obmanns über die Tätigkeiten des Spielausschusses in der vergangenen Saison

Punktspiele (in Klammern = Vorjahr)

gemeldete Mannschaften	285	(288)		
Damen	25	(26)		
Herren	260	(262)		
im Laufe der Saison zurückgezogen	1	(2)		
Punkte aberkannt	2	(5)		
Antritte mit 3 Spielern	Damen	7 (12)	Herren	57 (60)
nicht angetreten	Damen	0 (3)	Herren	12 (17)

Besondere Vorkommnisse gab es in der Saison keine.

Sommerrunde

Die Beteiligung an der Sommerrunde könnte größer sein.

Ranglistenturniere

Die BSV-Turniere hatten wieder eine gute Beteiligung, wünschenswert ist bei einzelnen Turnieren eine stärkere Beteiligung. Die einzelnen Ergebnisse sind in den Verbandsmitteilungen bzw. im Internet veröffentlicht..

Städtevergleiche

- **Hamburg/Berlin/Rostock** in Hamburg
1. Platz für Hamburg:
- **Hamburg/Berlin** in Hamburg
Sieg für die Berliner Damen und Herren und für die Hamburger Bonzen.
- **Hamburg/Berlin/Bremen** in Berlin
Der Sieg ging an Berlin.
- Das **Internationale Städteturnier** 2004 (Pfingsten) fand in Basel statt, Hamburg belegte den 4. Platz:
- Vom **14. – 16. Mai 2005** fand dieses Turnier in Hamburg statt, die Mannschaft von BV Thales 1 aus Hamburg siegte vor Generali / Wien und Airbus 1 / Bremen. Der Gesamtsieg ging an Hamburg:

Sonstiges

- **6. Betriebssportmeisterschaft in Oldenburg** vom 3. – 5. September 2004
Aus Hamburg nahmen teil:

Herrenmannschaften	Airport Courier 1	Platz 4
	Haspa	Platz 9
Damenmannschaft	Lufthansa SV 1	Platz 57

Die **7. Betriebssportmeisterschaft** findet vom 9. – 11. September 2005 in Frankfurt statt. Ausrichter ist der Betriebssportverband Hessen e.V. – Bezirk Offenbach.

Für Hamburg haben sich die Herrenmannschaften der Telekom, Airport Courier und die Damenmannschaft von SV Rapid qualifiziert.

- Die **35. Europameisterschaft der Mannschaften** fand vom 4. – 7. Mai 2005 in Hamburg statt. Von 122 Mannschaften siegte die Mannschaft Halifax / Leeds aus England vor Elektro Hagens / Bremen und Grzeschik & Müller aus Berlin. Beste Hamburger Mannschaft wurde Airport Courier auf Platz 4.

Im Damen-Doppel siegte von 43 Paaren HMI-Team / Berlin vor Dresdenia / Berlin und Oy Bowling AB aus Helsinki. Hamburger Spielerinnen waren im Wettbewerb nicht vertreten.

Wolfgang Großmann dankte dann noch einmal den vielen ehrenamtlichen Helfern, ohne deren Einsatz dieses Turnier nicht so perfekt hätte stattfinden können.

- Holger Todt ehrte danach mit der **Silbernen Ehrennadel**:

Jürgen Loss / DA	Werner Kühmel / HIM	Hans-Jurgen Gabe / EG
Bela Balog / STI	Hertha Krüger / TCH	

sowie mit der **Goldenen Ehrennadel**

Winfried Skalden / BWV

Top 4 Bericht des Spielausschusses über die sportlichen Höhepunkte der Saison 2004/2005 und Ehrung der Meister

Wie im letzten Jahr, trug Winfried Skalden die sportlichen Höhepunkte der Saison vor. Das perfekte Spiel wurde diesmal von Joachim Schramm / Die Hanseaten am 20.9.04 und Stephan Unger / Deutsche Telekom am 30.1.05 erzielt. Einen neuen Rekord erzielte Karina Vogt mit einem Schnitt von 199,50 über 68 Spiele.

Nach dem Vortrag fand die Ehrung der Meister statt. Überreicht von Maren Endreß und Sigrid Schmoock nahmen die Spielerinnen vom SV Rapid und die Spieler von Deutsche Telekom 1 als Verbandsmeister sowie Karina Vogt und Stephan Unger, beide Deutsche Telekom, als Ranglistenerste die Pokale entgegen.

Weitere Informationen und Ergebnisse sind der Anlage (Ehrentafel 2004/2005) zu entnehmen bzw. sind im Internet veröffentlicht.

Top 5 Anträge zur Spiel- und Wettkampfordnung

Von Seiten der Spartenleiter wurden keine Anträge eingereicht.

Der Spielausschuss beschloss folgende Änderungen:

- Falls bei den Ranglistenturnieren in einer Gruppe unter 10 Spieler/Innen gemeldet werden, wird diese Gruppe der nächsthöheren zugeteilt..
- Die Gruppeneinteilung bei den Ranglistenturnieren wurde modifiziert. Bei den Anmeldungen bitte berücksichtigen.

Top 6 Verschiedenes

- Das Eröffnungsdoppel findet am 3. / 4. September 2005 statt, es ist zugleich das Jubiläumsturnier zum 40jährigen Bestehen der Sparte Bowling.
- Die nächste Punktspielsaison beginnt in der 36. Woche (5. September)

Wolfgang Großmann beendete um 18.45 Uhr die Versammlung.

Rudi Endreß, Protokollführer
24. Mai 2005

BETRIEBSSPORTVERBAND HAMBURG e.V. - SPARTE BOWLING

TURNIERBESTIMMUNGEN

Stand Juli 2005

Diese Turnierbestimmungen enthalten alle von der Sparte Bowling veranstalteten Meisterschaften, Turniere und Städtevergleiche, sowie die Ranglistenordnung.

01. Allgemeines
02. Rangliste
03. Eröffnungs- Doppel- Turnier
04. Hamburg- Cup
05. Herbst- Frühjahrs- Mixed
06. Weihnachtsbowling
07. Einzelmeisterschaften
08. Doppelmeisterschaften
09. Sommerrundenpokal
10. Internationales Städteturnier
11. Städtevergleich Hamburg- Berlin
12. Städtevergleich Hamburg- Berlin- Bremen
13. Städtevergleich Hamburg- Berlin- Rostock

1. Allgemeines

1.1 Startberechtigungen

erhalten Spieler/innen mit gültigem Bowling- Spielerpass des BSV Hamburg

1.2 Ausrichter

aller Turniere ist der Spelausschuss Bowling des BSV Hamburg.

1.3 Start-/ Meldegebühren

werden vom Spelausschuss festgelegt. Sie sind vor Spielbeginn bei den Aufsichtführenden Spelausschussmitgliedern zu entrichten. Es ist auch Überweisung auf das Konto des BSV Hamburg möglich. Bei unentschuldigtem Fehlen werden keine Startgebühren zurückerstattet. Ferner ist der Spelausschuss berechtigt, Ordnungsstrafen zu verhängen.

1.4 Spielorte

werden vom Spelausschuss bestimmt. Die Bahneinteilung nimmt der Spelausschuss vor. Die Einteilung kann nach Platzierung oder durch auslosen erfolgen.

1.5 Ausschreibung

erfolgt rechtzeitig. Auf den Meldeschluss der jeweiligen Veranstaltung wird im Verbandsmitteilungsblatt hingewiesen.

1.6 Spielarten

europäisch: ein Spiel durchgehend auf einer Bahn
amerikanisch: ein Spiel wechselnd auf der Doppelbahn

1.7 Startzeiten

werden vom Spelausschuss festgesetzt. Die vorgegebenen Startzeiten sind unbedingt einzuhalten. Spätestens eine Viertelstunde vor Turnierbeginn sind die Startpapiere bei der Turnierleitung abzuholen. Evtl. Startwünsche werden, soweit möglich berücksichtigt.

1.8 Richtlinien

Alle in den Turnierbestimmungen nicht aufgeführten Spielbedingungen richten sich nach der jeweils gültigen Spiel- und Wettkampfordnung der Sparte Bowling, sowie nach der Ordnung für die Spielberechtigung im BSV Hamburg.

2. Rangliste

in der Sparte Bowling wird nach Beendigung der Spielserie eine Rangliste für jede BSG erstellt, die für das Eröffnungs-Doppel-Turnier, die Mixed-, Einzel- und Doppelmeisterschaften zur Anwendung kommt.

Die Anzahl der absolvierten Wertungsspiele für die Spielberechtigung in den verschiedenen Gruppen der o. g. Turniere hat keine Bedeutung. Spieler/innen die in dieser Rangliste nicht vertreten sind, müssen in der höchsten Gruppe starten.

Für die Rangliste werden folgende Turniere gewertet:

Eröffnungs- Doppel- Turnier	
Hamburg- Cup	Vorrunde, Endkampf
Herbst- Mixed	
Frühjahrs- Mixed	
Einzelmeisterschaften	1. und 2. Antritt
Doppelmeisterschaften	1. und 2. Antritt
Punktspielserie	

2.1

Für die Ehrung des Ranglistenersten nach Abschluss der Saison, Damen und Herren, sind mindestens 50 Wertungsspiele erforderlich.

3. ERÖFFNUNGS-DOPPEL-TURNIER

3.1 Doppeltturnier, getrennt nach Damen und Herren
sie können aus einer oder verschiedenen Betriebssportgemeinschaften.

3.2 Ausschreibung
erfolgt in drei Gruppen

Gruppe A beide Damen ab 165 Pins und höher
beide Herren ab 175 Pins und höher

Gruppe A/B eine Dame ab 165 Pins und höher
eine Dame bis 164,99 Pins
ein Herr ab 175 Pins und höher
ein Herr bis 174,99 Pins

Gruppe B beide Damen bis 164,99 Pins
beide Herren bis 174,99 Pins

Sollte eine Gruppe kleiner als 10 Teilnehmern sein, so wird sie der nächsthöheren Gruppe zugeordnet.

Es gilt die Gesamt- BSV- Rangliste des Vorjahres ohne Rücksicht auf die Anzahl der Wertungs- spiele. Spieler/innen die nicht in dieser Rangliste vertreten sind, (z.B. Neuzugänge im BSV) müssen in Gruppe "A" starten.

Doppel der Gruppe A/B und B können auch in einer höheren Klasse starten.

3.3 Spielmodus
europäische Spielweise, je Teilnehmer 6 Spiele

3.4 Wertung
Das Doppel mit dem höchsten Ergebnis aus 12 Spielen ist Sieger. Bei Gleichstand ist das Doppel Sieger, welches den geringsten Pinabstand zwischen beiden Partnern aufweist. Ebenso wird auf den weiteren Plätzen verfahren.

3.5 Ehrungen
Die Sieger erhalten je Gruppe Ehrenbecher, ebenso Platz 2 + 3

Stand 01. Juli 2005

4. HAMBURG CUP

4.1 Einzelwettbewerb

4.2 Ausschreibung

Vor- Endkampf und Superfinale, nach Damen und Herren getrennt.

4.3 Spielmodus

Vorkampf:

4 Spiele europäische Spielweise

Es qualifizieren sich mindestens 50% der gestarteten Damen und Herren für den Endkampf. Das erzielte Pinergesamtresultat zählt nur zum Erreichen des Endkampfes.

Endkampf:

4 Spiele europäisch, Startfolge nach Platzierung.

Das Superfinale erreichen die besten acht Damen und acht Herren. Bei Pingleichheit entscheidet, wer in den 4 Spielen des Endkampfes am gleichmäßigsten gespielt hat.

Superfinale:

Das Superfinale wird nach KO- System gespielt. Spielmodus ausführlich im Anhang beigefügt

4.4 Ehrungen

Die Sieger erhalten Wanderpokale und Ehrenbecher

Damen und Herren

Platz 2- 3 erhalten Ehrenbecher

Platz 4- 8 erhalten Ehrenpreise

Stand: 01. Juli 2005

HAMBURG - CUP

Paarung 1 1 : 8
Paarung 2 2 : 7
Paarung 3 3 : 6
Paarung 4 4 : 5

Paarung 5 Gewinner Paarung 1 -Gewinner Paarung 3
Paarung 6 Gewinner Paarung 2 -Gewinner Paarung 4
Paarung 7 Verlierer Paarung 1 -Verlierer Paarung 3
Paarung 8 Verlierer Paarung 2 -Verlierer Paarung 4

Paarung 9 Gewinner Paarung 7 -Verlierer Paarung 6
Paarung 10 Gewinner Paarung 8 -Verlierer Paarung 5

Paarung 11 Gewinner Paarung 5 -Gewinner Paarung 6
Paarung 12 Gewinner Paarung 9 -Gewinner Paarung 10

Paarung 13 Gewinner Paarung 12 -Verlierer Paarung 11

Endspiel Gewinner Paarung 11 -Gewinner Paarung 13

Verliert der Gewinner aus Paarung 11, gibt es ein zweites Endspiel

Stand: 01. Juli 2005

5. HERBST-/ FRÜHJAHR- MIXED

5.1 Damen und Herren aus einer oder verschiedenen Betriebssportgemeinschaften

5.2 Ausschreibung
erfolgt in drei Gruppen

Gruppe S: Damen ab 175
 Herren ab 190

Sobald ein Mixed- Partner die Gruppe „S“ erreicht hat, muss das Mixed in Gruppe „S“ starten

Gruppe A: Damen ab 155 Pins und höher
 Herren ab 170 Pins und höher

Gruppe A/B: Ein Mixed- Partner in Gruppe A startberechtigt
 Ein Mixed- Partner in Gruppe B startberechtigt

Gruppe B: Damen bis 154,99 Pins
 Herren bis 169,99 Pins

Sollte eine Gruppe kleiner als 10 Teilnehmern sein, so wird sie der nächsthöheren Gruppe zugeordnet.

Es gilt die Gesamt- Rangliste des Vorjahres ohne Rücksicht auf die Anzahl der Wertungsspiele. Spieler/innen die nicht in dieser Rangliste vertreten sind, z.B. Neuzugänge im BSV müssen in der Gruppe „S“ starten.

5.3 Spielmodus
europäische Spielweise, je Teilnehmer 4 Spiele

5.4 Wertung
Das Mixed- Paar mit dem höchsten Ergebnis aus 8 Spielen ist Sieger. Bei Gleichstand ist das Paar Sieger, welches den geringsten Pinunterschied zwischen beiden Partnern aufweist. Ebenso wird auf den weiteren Plätzen verfahren.

5.5 Ehrungen
Die Sieger erhalten je Gruppe Wanderpokale und Ehrenbecher Platz 2 und 3 erhalten Ehrenbecher.
Außerdem erhalten die besten Paare, ca. 25 % der teilnehmenden Mixed- Paare, Sachpreise.

Stand: 01. Juli 2005

6. WEIHNACHTSBOWLING

Für das Weihnachtsbowling- Turnier erfolgt im Verbandsmitteilungsblatt eine gesonderte Ausschreibung.

7. EINZELMEISTERSCHAFTEN

7.1 Turnierart

Einzelwettbewerb, 2 Antritte

7.2 Ausschreibung

Damen	Gruppe A	ab 170 Pins
	Gruppe B	ab 150 bis 169,99 Pins
	Gruppe C	bis 149,99 Pins

Herren	Gruppe A	ab 185 Pins
	Gruppe B	ab 165 bis 184,99 Pins
	Gruppe C	bis 164,99 Pins

Seniorinnen A	50- 59 Jahre
Seniorinnen B	60 Jahre und älter

Senioren A	50 - 59 Jahre
Senioren B	60 Jahre und älter

Sollte eine Gruppe kleiner als 10 Teilnehmern sein, so wird sie der nächsthöheren Gruppe zugeordnet.

Ein Start in einer höheren Gruppe ist möglich. Es gilt die Gesamt- Rangliste des Vorjahres ohne Rücksicht auf die Anzahl der Wertungsspiele. Spieler/innen die in dieser Rangliste nicht vertreten sind, z.B. Neuzugänge im BSV müssen in der Gruppe „A“ starten.

7.3 Spielmodus

1. Antritt, europäische Spielweise, 6 Spiele
2. Antritt, europäische Spielweise, 6 Spiele, Bahneinteilung nach Platzierung

7.4 Wertung

Der/die Spieler/in mit dem höchsten Pinergebnis aus 12 Spielen ist in der Gruppe „A“ Hamburger Verbandsmeister. In der Gruppe „B“ und „C“ Gruppenmeister.
Bei Gleichstand ist der/die Spieler/in Sieger, der/die den geringsten Pinstand zwischen dem 1. und 2. Antritt gespielt hat.

7.5 Ehrungen

Die Hamburger Verbandmeister werden in der Gruppe „A“ ermittelt, Dame und Herr erhalten Wanderpokale und Ehrenbecher. Platz 2 und 3 erhalten Ehrenbecher
Der/die Sieger/in in den Gruppen „B“ und „C“ erhalten Wanderpokale und Ehrenbecher, die Plätze 2 und 3 erhalten Ehrenbecher
Der/die Sieger/in bei den Seniorinnen und Senioren erhalten Wanderpokale und Ehrenbecher, die Plätze 2 und 3 erhalten Ehrenbecher.

Stand: 01. Juli 2005

8. DOPPELMEISTERSCHAFTEN

8.1 Turnierart

Doppeltturnier, getrennt nach Damen und Herren. Beide Partner müssen aus einer BSG angehören. 2. Antritte

8.2 Ausschreibung

Damen Gruppe A ab 165 Pins

Herren Gruppe A ab 185 Pins

Sobald ein Partner die Gruppe „A“ erreicht hat, muss das Doppel in Gruppe A starten.

Damen Gruppe B bis 164,99 Pins

Herren Gruppe B bis 184,99 Pins

Es gilt die Gesamt- BSV- Rangliste des Vorjahres ohne Rücksicht auf die Anzahl der Wertungs- spiele. Spieler/innen die nicht in dieser Rangliste vertreten sind, (z.B. Neuzugänge im BSV) müssen in Gruppe "A" starten.

Sollte eine Gruppe kleiner als 10 Teilnehmern sein, so wird sie der nächsthöheren Gruppe zugeordnet.

8.3 Spielmodus

1. Antritt, europäische Spielweise, 6 Spiele

2. Antritt, europäische Spielweise, 6 Spiele, Bahneinteilung nach Platzierung

8.4 Wertung

Das Damen- und Herrendoppel mit dem höchsten Pinergebnis aus 24 Spielen ist Hamburger Doppelmeister/in.

Bei Gleichstand ist das Doppel Sieger, welches den geringsten Pinabstand zwischen beiden Partnern aufweist. Ebenso wird auf den weiteren Plätzen verfahren.

8.5 Ehrungen

Die Hamburger Verbandsmeister werden in der Gruppe „A“ ermittelt. Damen und Herren, erhalten die BSV Wanderpokale und Ehrenbecher. Platz 2 und 3 erhalten Ehrenbecher.

Die Sieger in den Gruppen „B“ erhalten Wanderpokale und Ehrenbecher, Platz 2 + 3 erhalten Ehrenbecher.

Stand: 01. Juli 2005

9. SOMMERRUNDENPOKAL

9.1 Turnierart

Mannschaftswettbewerb, KO- System, 3er Mannschaften über 12 Spiele, Hin- und Rückspiel

9.2 Ausschreibung

Damen- und Herren- oder gemischte Mannschaften, Damen erhalten keinen Bonus

9.3 Spielmodus

Die Sieger der Vorrunde bzw. 1. Runde bestreiten den Sommerrundenpokal, die unterlegenen Mannschaften die Trostrunde.

Die Mannschaften werden in der Vorrunde beim Sommerrunden- bzw. Trostrundenpokal gelost. Dann werden die Paarungen nach einem Spielsystem festgelegt. Die erstgenannten der Spielpaarungen haben zuerst Heimrecht. Die Spieltermine vereinbaren die Spielpartner in den genannten Spielwochen. Die Hin- und Rückspiele dürfen nicht am gleichen Tag stattfinden.

Die vier besten Mannschaften beider Pokalrunden bestreiten gemeinsam das Halbfinale. Das Finale beider Pokalrunden geht über die Distanz von 12 Spielen. Die Verlierer der Hauptrunde/Halbfinale spielen um Platz 3 und 4.

9.4 Bahnen

Die Bahnen für das Halbfinale und Finale werden vom Spielausschuss in der Bowlinganlage reserviert.

9.5 Wertung

Das Gesamtergebnis beider Spiele ist entscheidend zum Einzug in die nächste Runde. Ist die Gesamtpinzahl gleich, so entscheidet die geringste Differenz zwischen dem Ergebnis Hin- und Rückrunde.

Werden mehrere Mannschaften gemeldet, so ist darauf zu achten, dass jede/r Spieler/in nur in einer Mannschaft spielberechtigt ist. Der/die Spieler/in kann beim Ausscheiden seiner Mannschaft nicht in einer anderen Mannschaft eingesetzt werden.

9.6 Ehrungen

Die Sieger erhalten die BSV- Wanderpokale und Ehrenbecher

Hauptrunde Platz 2- 4 Ehrenbecher

Trostrunde Platz 2 Ehrenbecher

Stand: 01. Juli 2005

10. INTERNATIONALES STÄDTETURNIER

Die Spielbedingungen richten sich jeweils nach den gültigen Entscheidungen der beteiligten Städte, die bei jedem Turnier bestätigt oder neu festgelegt werden. Weitere Richtlinien werden mit der Ausschreibung veröffentlicht

11. STÄDTEVERGLEICH HAMBURG- BERLIN

Mannschaftsturnier, abwechselnd in Hamburg oder Berlin
Ausschreibungen werden rechtzeitig im Verbandsmitteilungsblatt veröffentlicht.

12. STÄDTEVERGLEICH HAMBURG- BERLIN- BREMEN

Mannschaftsturnier, abwechselnd in Hamburg, Berlin oder Bremen
Ausschreibungen werden rechtzeitig im Verbandsmitteilungsblatt veröffentlicht.

13. STÄDTEVERGLEICH HAMBURG- BERLIN- ROSTOCK

Mannschaftsturnier, abwechselnd in Hamburg, Berlin oder Rostock
Die Mannschaften setzen sich überwiegend aus Mitgliedern des Spelausschuss und den Spartenleitern zusammen.
Der Spielmodus obliegt jeder Stadt



Hamburg, im Juli 2005

Liebe Bowlingfreunde,

als Anlage erhaltet Ihr Ausschreibung und Meldebogen folgender Turniere und Meisterschaften

	Kennwort
1 Eröffnungs – Doppel	E D
2 Hamburg – Cup	H C
3 Herbst – Mixed	H M
4 Weihnachtsbowling	W B
5 Einzelmeisterschaft	E M
6 Frühlings – Mixed	F M
7 Doppelmeisterschaft	D M

Die Durchführung oben genannter Wettbewerbe erfolgt nach den Turnierbestimmungen und der Spiel- und Wettkampfordnung der Sparte Bowling

Auf Ausschreibung und Meldeschluss der jeweiligen Veranstaltung wird im Verbandsmitteilungsblatt zusätzlich hingewiesen

Die Starttermine werden auf den Anlagen Osdorf, Othmarschen, Wagnerstraße und Wandsbek veröffentlicht

Auf der folgenden Seite haben wir in chronologischer Folge eine Aufstellung oben genannter Turniere und Meisterschaften vorgenommen

Meldungen sind grundsätzlich an folgende Anschrift zu richten:

Herrn Rudi H Endreß
Stiller Winkel 5
22927 Großhansdorf

oder E-Mail BSV@Rudi-Endress.de oder Fax 04102 691 640
oder online über unsere Internet-Seite www.bsv-hamburg-bowling.de

Startgelder Startgelder sind vor Antritt auf der jeweiligen Anlage in bar zu entrichten
Möglich sind auch Überweisungen an den BSV Hamburg, aber nur auf folgende Konten

599 27 201	oder	1244 122 105
BLZ 200 100 20		BLZ 200 505 50
Postbank Hamburg		Haspa Hamburg

Wichtig Angabe von Kennwort _____ (siehe oben)

BSG _____

BSG – Kto -Nr _____

Anderungen von Meldungen möglichst schriftlich auf beigefugtem Formular an Meldeanschrift
Abmeldeschluss siehe Meldebogen

SPIELAUSSCHUSS BOWLING
Turnierleitung

Rudi H Endreß



Turniertermine 2005 / 2006

1	Eroffnungs-Doppel 2005	03 September / 04 September 2005	Rangliste
		Meldeschluss Mittwoch, 17 August 2005	
		Meldebogen Nr 1	
<hr/>			
2	Hamburg-Cup 2005	1 Antritt 24 / 25 September 2005 2 Antritt 08 / 09 Oktober 2005	Rangliste
		Meldeschluss Mittwoch, 31 August 2005	
		Meldebogen Nr 2	
<hr/>			
3	Herbst-Mixed 2005	29 / 30 Oktober 2005	Rangliste
		Meldeschluss Mittwoch, 05 Oktober 2005	
		Meldebogen Nr 3	
<hr/>			
4	Weihnachtsbowling 2005	10 / 11 Dezember 2005	
		Meldeschluss Mittwoch, 16 November 2005	
		Meldebogen Nr 4	
<hr/>			
5	Einzelmeisterschaft 2006	1 Antritt 07 / 08 Januar 2006 2 Antritt 28 / 29 Januar 2006	Rangliste
		Meldeschluss Mittwoch, 14 Dezember 2005	
		Meldebogen Nr 5	
<hr/>			
6	Fruhjahrens-Mixed 2006	11 / 12 Marz 2006	Rangliste
		Meldeschluss Mittwoch, 15 Februar 2006	
		Meldebogen Nr 6	
<hr/>			
7	Doppelmeisterschaft 2006	1 Antritt 08 / 09 April 2006 2 Antritt 22 / 23 April 2006	Rangliste
		Meldeschluss Mittwoch, 15 Marz 2006	
		Meldebogen Nr 7	

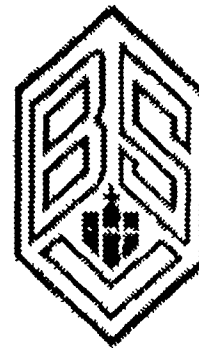
Die Starttermine werden auf den Anlagen Osdorf, Othmarschen, Wagnerstraße und Wandsbek veröffentlicht

Partnersuche

für Bowling-Doppel ohne Partner aus der eigenen BSG

Es wird ein Partner gesucht für

- Eröffnungs-Doppel
- Herbst-Mixed
- Frühjahrs-Mixed



Name	Vorname	Gruppe	Schnitt	Tel.-Nr.

Der Spielausschuss Bowling ist bemüht, einen entsprechenden Partner mit gleicher Spielstärke zu vermitteln. Für die Leistung des vermittelten Partners sowie dessen Erscheinen wird keine Gewähr übernommen.

Betriebssportgemeinschaft: _____ Kurzform _____

Name _____ Telefon: _____

Hamburg, den _____

Unterschrift

Betriebssportverband Hamburg e.V.
SPARTE BOWLING



Herrn
Rudi H. Endreß
Stiller Winkel 5

22927 Großhansdorf

Turnier-Abmeldung

	Datum	Uhrzeit	Gruppe
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			

Achtung! Bei Abmeldungen **unbedingt** die für den/die Spieler/in laut Aushang vorgesehenen Daten angeben
(Datum /Uhrzeit / Gruppe)

Bitte Abmeldeschluss beachten!

Turnier-Ummeldung

Bitte telefonisch unter (04102) 6 43 99 oder 0177 455 92 14 Rudi oder Maren Endreß

Betriebssportgemeinschaft: _____ Kurzform _____

Name _____ Telefon: _____

Hamburg, den _____

Unterschrift

Ausschreibung und Einladung

zum



Eröffnungs-Doppel 2005

Ranglistenturnier

Jubiläumsturnier

40 Jahre Sparte Bowling im Betriebssportverband Hamburg

Doppeltturnier, getrennt nach Damen und Herren, sie können aus derselben oder verschiedenen BSG n sein
je Spieler 6 Spiele

<u>Gruppe</u>	<u>A</u>	beide Damen	ab	165,00	Pins und hoher
		beide Herren	ab	175,00	Pins und hoher
<u>Gruppe</u>	<u>A/B</u>	eine Dame	ab	165,00	Pins und hoher
		eine Dame	bis	164,99	Pins
		ein Herr	ab	175,00	Pins und hoher
		ein Herr	bis	174,99	Pins
<u>Gruppe</u>	<u>B</u>	beide Damen	bis	164,99	Pins
		beide Herren	bis	174,99	Pins

Es gilt die Gesamt - B S V - Rangliste des Vorjahres ohne Rücksicht auf die Anzahl der Wertungsspiele
Spieler / -innen, die **nicht in dieser Rangliste** vertreten sind, z. B. Neuzugänge im BSV, müssen in der
Gruppe "A" starten. Es gelten die aktuell gültigen Turnierbestimmungen.

Achtung :

Für die richtige Meldung ist der Spartenleiter verantwortlich

Falschmeldung führt zur Disqualifikation!

Paare der Gruppe A/B und B können auch in einer höheren Gruppe starten
Es ist jedoch nur ein Start möglich

Starttermine:

Gruppe A Sonntag, 04 September 2005
Gruppe A/B Samstag, 03 September 2005
Gruppe B Sonntag, 04 September 2005

Startgelder:

je Doppel 33,00 Euro

Meldeschluss:

Mittwoch, 17 August 2005

Meldebogen:

Nr. 1

Meldungen an:

Herrn
Rudi H. Endreß
Stiller Winkel 5

22927 Großhansdorf

Die Starttermine werden ab Mittwoch, 24 August 2005 in den genannten Anlagen veröffentlicht

Letzter Abmeldetermin: Dienstag, 30 August 2005

SPIELAUSSCHUSS BOWLING

Turnierleitung
Rudi H. Endreß



Anmeldung zum

Eröffnungs-Doppel 2005
Jubiläumsturnier

40 Jahre Sparte Bowling im Betriebssportverband Hamburg

Meldeschluss Mittwoch, 17 August 2005

Herrn
Rudi H Endreß
Stiller Winkel 5

22927 Großhansdorf

Ranglistenturnier

Achtung !!! Sofern Spieler / in aus anderer B S G, bitte B S G eintragen

D A M E N

BSG

H E R R E N

BSG

Gruppe A Sonntag, 04 September 2005

1			1		
2			2		
3			3		

Gruppe A/B Samstag, 03 September 2005

1			1		
2			2		
3			3		

Gruppe B Sonntag, 04 September 2005

1			1		
2			2		
3			3		

Das Startgeld in Höhe von Euro 33,-- zahlt jedes Doppel einzeln*)

Das Startgeld von je Euro 33,-- je Doppel für _____ Doppel = Euro _____

zahlt für A l l e *) _____

wird bis zum Freitag, 26 August 2005 an den BSV überwiesen *)

Letzter Abmeldetermin Dienstag, 30 August 05 (Poststempel)

Betriebssportgemeinschaft _____ Kurzform _____

Name _____ Telefon _____

Hamburg, den _____

Unterschrift

*) zutreffendes bitte ankreuzen

Ausschreibung und Einladung

zum

Hamburg-Cup 2005



Ranglistenturnier

Starttermine: 1. Antritt Samstag, 24. September 2005

Sonntag, 25. September 2005

2. Antritt Samstag, 08. Oktober 2005

Sonntag, 09. Oktober 2005

(Die Starterteilung für den 2. Antritt erfolgt entsprechend der Platzierung)

Superfinale Sonntag, 09. Oktober 2005

Damen und Herren Platz 1 - 8

Es gelten die aktuell gültigen Turnierbestimmungen

Startgelder: je Teilnehmer je Antritt 11,00 Euro

Meldeschluss: Mittwoch, 31. August 05

Meldebogen: Nr. 2

Meldungen an: Herrn
Rudi H. Endreß
Stiller Winkel 5

22927 Großhansdorf

Die Starttermine werden ab Mittwoch, 07. September 2005 in den genannten Anlagen veröffentlicht

Letzter Abmeldetermin: Dienstag, 20. September 2005

SPIELAUSSCHUSS BOWLING

Turnierleitung
Rudi H. Endreß

Anmeldung zum **Hamburg-Cup 2005**



Meldeschluss Mittwoch, 31 August 2005

Herrn
 Rudi H Endreß
 Stiller Winkel 5

22927 Großhansdorf

Ranglistenturnier

D A M E N		H E R R E N	
Name	Vorname	Name	Vorname
1		1	
2		2	
3		3	
4		4	
5		5	
6		6	
7		7	
8		8	
9		9	
10		10	
11		11	
12		12	
13		13	
14		14	
15		15	

Das Startgeld in Höhe von Euro 11,-- zahlen die Spieler/innen einzeln*)

Das Startgeld für den 1. Antritt von je Euro 11,-- je Spieler/in für _____ Spieler = Euro _____

zahlt für A l l e *) _____

wird bis zum Sonntag, 30. Oktober 2005 an den BSV überwiesen *)

Letzter Abmeldetermin: Dienstag, 20. September 2005 (Poststempel)

Betriebssportgemeinschaft _____ Kurzform _____

Name _____ Telefon _____

Hamburg, den _____

Unterschrift

*) zutreffendes bitte ankreuzen

Ausschreibung und Einladung



zum

Herbst-Mixed 2005

Ranglistenturnier

Die Mixed-Paare können aus derselben oder verschiedenen BSG'n sein

<u>Starttermine:</u>	Gruppe	S	Sonntag, 30 Oktober 2005					
	Gruppe	A	Samstag, 29 Oktober 2005					
	Gruppe	A/B	Sonntag, 30 Oktober 2005					
	Gruppe	B	Samstag, 29 Oktober 2005					
Wertung	Gruppe	S	Damen	ab	175,0	Herren	ab	190,0
	Gruppe	A	Damen	ab	155,0	Herren	ab	170,0
	Gruppe	B	Damen	bis	154,99	Herren	bis	169,99

Sobald ein Mixed-Partner die Gruppe S erreicht hat, muss das Mixed in **Gruppe S** starten

Es gilt die Gesamt - B S V - Rangliste des Vorjahres ohne Rücksicht auf die Anzahl der Wertungsspiele
Spieler / -innen, die **nicht in dieser Rangliste** vertreten sind, z. B. Neuzugänge im BSV, müssen in der
Gruppe "S" starten. Es gelten die aktuell gültigen Turnierbestimmungen

Achtung : Für die richtige Meldung ist der Spartenleiter verantwortlich

Falschmeldung führt zur Disqualifikation!

Paare der Gruppe A, A/B und B können auch in einer höheren Gruppe starten
Es ist jedoch nur ein Start möglich

Startgelder: Je Mixed - Paar 32,00 Euro

Meldeschluss: Mittwoch, 05 Oktober 2005

Meldebogen: Nr 3

Meldungen an: Herrn
Rudi H Endreß
Stiller Winkel 5

22927 Großhansdorf

Die Starttermine werden ab Mittwoch, 12 Oktober 2005 in den genannten Anlagen veröffentlicht

Letzter Abmeldetermin: Dienstag, 25 Oktober 2005

SPIELAUSSCHUSS BOWLING

Turnierleitung
Rudi H Endreß



Anmeldung zum **Herbst-Mixed 2005**

Meldeschluss Mittwoch, 05 Oktober 2005

Herrn
Rudi H Endreß
Stiller Winkel 5

22927 Großhansdorf

Ranglistenturnier

Achtung !!! Sofern Spieler / in aus anderer B S G, bitte B S G eintragen

D A M E N

H E R R E N

Name

BSG

Name

BSG

Gruppe S Sonntag, 30 Oktober 2005

1				
2				
3				

Gruppe A Samstag, 29 Oktober 2005

1				
2				
3				
4				
5				

Gruppe A/B Sonntag, 30 Oktober 2005

1				
2				
3				
4				
5				

Gruppe B Samstag, 29 Oktober 2005

1				
2				
3				
4				
5				

Das Startgeld in Höhe von Euro 32,-- zahlt jedes Doppel einzeln*)

Das Startgeld von je Euro 32,-- je Doppel für _____ Doppel = Euro _____

_____ zahlt für A l l e *) _____

_____ wird bis zum Freitag, 21 Oktober 2005 an den BSV überwiesen *)

Letzter Abmeldetermin Dienstag, 25 Oktober 2005 (Poststempel)

Betriebssportgemeinschaft _____ Kurzform _____

Name _____ Telefon _____

Hamburg, den _____

Unterschrift

*) zutreffendes bitte ankreuzen

Ausschreibung und Einladung



zum

Weihnachtsbowling 2005

"BOWLING VERRÜCKT"

Starttermine: Samstag, 10. Dezember 2005

Sonntag, 11. Dezember 2005

Startgelder: Euro 15,00

Meldeschluss: Mittwoch, 16. November 2005

Meldebogen: Nr. 4

Meldungen an: Herrn
Rudi H. Endreß
Stiller Winkel 5

22927 Großhansdorf

Die Starttermine werden ab Mittwoch, 23. November 2005 in den genannten Anlagen veröffentlicht.

Letzter Abmeldetermin: Dienstag, 06. Dezember 2005

SPIELAUSSCHUSS BOWLING

Turnierleitung
Rudi H. Endreß

Anmeldung zum **Weihnachtsbowling 2005**



Meldeschluss: Mittwoch, 16. November 2005

Herrn
 Rudi H. Endreß
 Stiller Winkel 5

22927 Großhansdorf

Wunschtermin: Samstag, 10. Dezember 2005: _____ x Sonntag, 11. Dezember 2005: _____ x

D A M E N		H E R R E N	
Name	Vorname	Name	Vorname
1.		1.	
2.		2.	
3.		3.	
4.		4.	
5.		5.	
6.		6.	
7.		7.	
8.		8.	
9.		9.	
10.		10.	
11.		11.	
12.		12.	
13.		13.	
14.		14.	
15.		15.	

Das Startgeld in Höhe von Euro 15,- zahlen die Spieler/innen einzeln*)

Das Startgeld von je Euro 15,- je Spieler/in für _____ Spieler/innen = Euro _____

zahlt für A l l e *): _____

wird bis zum Freitag, 02. Dezember 2005 an den BSV überwiesen *)

Letzter Abmeldetermin: Dienstag, 06. Dezember 2005 (Poststempel)

Betriebssportgemeinschaft: _____ Kurzform _____

Name _____ Telefon: _____

Hamburg, den _____

 Unterschrift

*) zutreffendes bitte ankreuzen

Ausschreibung und Einladung

zur



Einzelmeisterschaft 2006

Ranglistenturnier

Einzelwettbewerb

Gruppe		Code				
Seniorinnen		D-SA	50 bis 59 Jahre			
Seniorinnen *)		D-SB	60 Jahre und alter			
Senioren	A	H-SA	50 bis 59 Jahre			
Senioren	B	H-SB	60 Jahre und alter			
Damen	A	DA	Durchschnitt	ab	170	Pins
Damen	B	DB	Durchschnitt	ab	150	Pins
Damen	C	DC	Durchschnitt	bis	149,99	Pins
Herren	A	HA	Durchschnitt	ab	185	Pins
Herren	B	HB	Durchschnitt	ab	165	Pins
Herren	C	HC	Durchschnitt	bis	164,99	Pins

*) Einteilung der Seniorinnen in Gruppe A + B erfolgt nur bei genügender Teilnehmerzahl, ansonsten nur eine Gruppe ab 50 Jahre. Es gilt die Gesamt - B S V - Rangliste des Vorjahres ohne Rücksicht auf die Anzahl der Wertungsspiele. Spieler / -innen, die **nicht in dieser Rangliste** vertreten sind, z. B. Neuzugänge im BSV, müssen in der Gruppe "A" starten. Es gelten die aktuell gültigen Turnierbestimmungen.

Maßgebend für die Einstufung in die jeweilige Senioren / -innen -Klasse ist das Alter, das in dem Kalenderjahr, in dem die Meisterschaft stattfindet, erreicht wird.

Achtung: Für die richtige Meldung ist die Spartenleitung verantwortlich.

Falschmeldung führt zur Disqualifikation!

Starttermine:

1 Antritt	Samstag, 07 Januar 2006
	Sonntag, 08 Januar 2006
2 Antritt	Samstag, 28 Januar 2006
	Sonntag, 29 Januar 2006

Startgelder: Je Teilnehmer / -in für den 1 + 2 Start 32,00 Euro

Meldeschluss: Mittwoch, 14 Dezember 2005

Meldebogen: Nr 5

Meldungen an: Herrn
Rudi H Endreß
Stiller Winkel 5

22927 Großhansdorf

Die Starttermine werden ab Mittwoch, 21 Dezember 2005 in den genannten Anlagen veröffentlicht

Letzter Abmeldetermin: Dienstag, 03 Januar 2006

SPIELAUSSCHUSS BOWLING
Turnierleitung
Rudi H Endreß

Anmeldung zum **Einzelmeisterschaft 2006**



Meldeschluss Mittwoch, 14 Dezember 2005

Herrn
 Rudi H Endreß
 Stiller Winkel 5

22927 Großhansdorf

Ranglistenturnier

D A M E N			H E R R E N			
	Name	Vorname	Code	Name	Vorname	Code
1				1		
2				2		
3				3		
4				4		
5				5		
6				6		
7				7		
8				8		
9				9		
10				10		
11				11		
12				12		
13				13		
14				14		
15				15		

Das Startgeld in Höhe von Euro 32,-- zahlen die Spieler/innen einzeln*)

Das Startgeld von je Euro 32,-- je Spieler/in für _____ Spieler/innen = Euro _____

zahlt für A 1 1 e *) _____

wird bis zum Freitag, 30 Dezember 2005 an den BSV überwiesen *)

Letzter Abmeldetermin Dienstag, 03 Januar 2006 (Poststempel)

Betriebssportgemeinschaft _____ Kurzform _____

Name _____ Telefon _____

Hamburg, den _____

 Unterschrift

*) zutreffendes bitte ankreuzen

Ausschreibung und Einladung

zum



Frühjahrs-Mixed 2006

Ranglistenturnier

Die Mixed-Paare können aus derselben oder verschiedenen BSG'n sein

<u>Starttermine:</u>	Gruppe	S	Samstag, 11. März 2006
	Gruppe	A	Sonntag, 12. März 2006
	Gruppe	A/B	Samstag, 11. März 2006
	Gruppe	B	Sonntag, 12. März 2006

<u>Wertung:</u>	Gruppe	S	Damen	ab	175,0	Herren	ab	190,0
	Gruppe	A	Damen	ab	155,0	Herren	ab	170,0
	Gruppe	B	Damen	bis	154,99	Herren	bis	169,99

Sobald ein Mixed-Partner die Gruppe S erreicht hat, muss das Mixed in **Gruppe S** starten

Es gilt die Gesamt - B S V - Rangliste des Vorjahres ohne Rücksicht auf die Anzahl der Wertungsspiele. Spieler / -innen, die **nicht in dieser Rangliste** vertreten sind, z. B. Neuzugänge im BSV, müssen in der Gruppe "S" starten. Es gelten die aktuell gültigen Turnierbestimmungen.

Achtung : Für die richtige Meldung ist der Spartenleiter verantwortlich

Falschmeldung führt zur Disqualifikation!

Paare der Gruppe A, A/B und B können auch in einer höheren Gruppe starten.
Es ist jedoch nur ein Start möglich.

Startgelder: Je Mixed - Paar 32,00 Euro

Meldeschluss: Mittwoch, 15. Februar 2006

Meldebogen: Nr. 6

Meldungen an: Herrn
Rudi H. Endreß
Stiller Winkel 5

22927 Großhansdorf

Die Starttermine werden ab Mittwoch, 22. Februar 2006 in den genannten Anlagen veröffentlicht

Letzter Abmeldetermin: Dienstag, 07. März 2006

SPIELAUSSCHUSS BOWLING
Turnierleitung
Rudi H. Endreß

Anmeldung zum **Frühjahrs-Mixed 2006**



Meldeschluss Mittwoch, 15 Februar 2006

Herrn
 Rudi H Endreß
 Stiller Winkel 5

22927 Großhansdorf

Ranglistenturnier

Achtung !!! Sofern Spieler / in aus anderer B S G, bitte B S G eintragen

D A M E N		H E R R E N	
Name	BSG	Name	BSG
Gruppe S Samstag, 11. März 2006			
1			
2			
3			
Gruppe A Sonntag, 12. März 2006			
1			
2			
3			
4			
5			
Gruppe A/B Samstag, 11. März 2006			
1			
2			
3			
4			
5			
Gruppe B Sonntag, 12. März 2006			
1			
2			
3			
4			
5			

Das Startgeld in Höhe von Euro 32,-- zahlt jedes Doppel einzeln*)
 Das Startgeld von je Euro 32,-- je Doppel für _____ Doppel = Euro _____
 _____ zahlt für A l l e *) _____
 _____ wird bis zum Freitag, 03. März 2006 an den BSV überwiesen *)
 Letzter Abmeldetermin Dienstag, 07. März 2006 (Poststempel)

Betriebssportgemeinschaft _____ Kurzform _____

Name _____ Telefon _____

Hamburg, den _____

Unterschrift

*) zutreffendes bitte ankreuzen

Ausschreibung und Einladung



zur

Ranglistenturnier

Doppelmeisterschaft 2006

Doppelwettbewerb

Achtung ! Spieler / -innen müssen derselben BSG angehören.

<u>Starttermine:</u>	1 Antritt	Samstag, 08 April 2006	
		Sonntag, 09 April 2006	
	2 Antritt	Samstag, 22 April 2006	
		Sonntag, 23 April 2006	
<u>Wertung:</u>	Gruppe A	Damen ab 165,0	Herren ab 185,0
	Gruppe B	Damen bis 164,99	Herren bis 184,99

Sobald ein Doppel-Partner die Gruppe A erreicht hat, muss das Doppel in **Gruppe A** starten

Es gilt die Gesamt - B S V - Rangliste des Vorjahres ohne Rücksicht auf die Anzahl der Wertungsspiele
Spieler / -innen, die **nicht in dieser Rangliste** vertreten sind, z. B. Neuzugänge im BSV, müssen in der
Gruppe "A" starten. Es gelten die aktuell gültigen Turnierbestimmungen.

Startgelder: Je Doppel für beide Antritte 64,00 Euro

Meldeschluss: Mittwoch, 15. März 2006

Meldebogen: Nr. 7

Meldungen an: Herrn
Rudi H. Endreß
Stiller Winkel 5

22927 Großhansdorf

Die Starttermine werden ab Mittwoch, 22. März 2006 in den genannten Anlagen veröffentlicht

Letzter Abmeldetermin: Dienstag, 04. April 2006

SPIELAUSSCHUSS BOWLING

Turnierleitung
Rudi H. Endreß

Anmeldung zur **Doppelmeisterschaft 2006**



Meldeschluss Mittwoch, 15. März 2006

Herrn
 Rudi H. Endreß
 Stiller Winkel 5

22927 Großhansdorf

Ranglistenturnier

D A M E N

	Code	Name	Vorname	Name	Vorname
1					
2					
3					
4					
5					

H E R R E N

	Code	Name	Vorname	Name	Vorname
1					
2					
3					
4					
5					

Das Startgeld in Höhe von Euro 64,-- zahlt jedes Doppel einzeln*)

Das Startgeld von je Euro 64,-- je Doppel für _____ Doppel = Euro _____

zahlt für A l l e *) _____

wird bis zum Freitag, 31. März 2006 an den BSV überwiesen *)

Letzter Abmeldetermin Dienstag, 04. April 2006 (Poststempel)

Betriebssportgemeinschaft _____ Kurzform _____

Name _____ Telefon _____

Hamburg, den _____

 Unterschrift

*) zutreffendes bitte ankreuzen

28. internationales EDEKA Bowling-Turnier 2005

Termin:

Donnerstag, 03 – Sonntag, 06 November 2005

Ort:

Hamburg, „Gilde Bowling 44“, Baurstr 2
Tel. 040-8812 8555

Vorrunden:

Do. 03.11.05 17 45 - ca. 21 45 Uhr Gruppe 1
Fr 04.11.05 16 00 - ca 20 00 Uhr Gruppe 3
Sa. 05.11.05 10 00 - ca 14.00 Uhr Gruppe 4
anschließend Bahnpflege
15 00 - ca 19.00 Uhr Gruppe 5

Bei zu geringer Teilnahme können einzelne Starts gestrichen werden.

Zwischenrunden:

So. 03 11 05 09 00 - ca 11 15 Uhr Gruppe 1
11 30 - ca 13 45 Uhr Gruppe 2
anschließend Bahnpflege

Finalrunden:

So. 03.11.05 14 45 - ca 17 45 Uhr

Final:

So. 06.11.05 18 00 - ca 18 45 Uhr
anschließend Siegerehrung

Startberechtigt:

Alle bei einem Verband gemeldeten Mannschaften einer BSG. Zusammenschlüsse aus mehreren BSG'en sind nicht möglich. Pro Mannschaft können max 2 Spieler eingesetzt werden, die in der letzten, bzw laufenden Saison in den beiden höchsten Ligen des Landes (z.B. 1 oder 2 Bundesliga) gespielt haben. Es können max 200 4-er-Mannschaften starten.

Modus:

Allgemeines:

Damen erhalten 5 Pins Handicap pro Spiel

In Streitfällen entscheidet die Turnierleitung

Die Spielweise ist amerikanisch

Vorrunden:

Es werden 5 Mannschaften in eine Gruppe gelost, in der jeder gegen jeden einen Durchgang spielt. Der Sieger erhält 2, der Verlierer 0 Punkte. Bei Pingleichheit werden die Punkte geteilt. Das Auswechseln eines Spielers ist nicht erlaubt.

Zwischen- /Finalrunden:

80 Teams ziehen in die Zwischenrunde ein. Neben den Erst- und Zweitplacierten kommt eine Anzahl von Gruppendritten (bei weniger als 200 Meldungen) weiter.

Es werden 4 Mannschaften in eine Gruppe gelost, wobei jeder gegen jeden einen Durchgang spielt.

Es können max. 2 Spieler nach Abschluss der Vorrunde ausgewechselt werden; jedoch nicht innerhalb von 2 Teams

Der Sieger erhält 2, der Verlierer 0 Punkte. Bei Pingleichheit werden die Punkte geteilt.

Die Finalrunden erreichen die Sieger der Zwischenrundengruppen, sowie die besten Gruppenzweiten. Ingesamt stehen 32 Finalplätze zur Verfügung. Die Gegner werden ausgelost und spielen im K.o.-System.

Ehrungen:

1. Platz: EDEKA Wanderpokal und mind ein Sachpreis pro Spieler/in.
Titelverteidiger: „Die Carlos“, Berlin

2-4 Platz: Pokale und mind. ein Sachpreis pro Spieler/in.

Außerdem: Diverse Sachpreise* z B. für:

-höchste 4-er-Serie -Vorrunde (mind. 10)

-höchste 3-er-Serie -Zw -Runde (mind. 10)

-höchste Mannschaftsdurchgang (mind. 3)

-höchste Spiele (mind. 10)

* Pro Disziplin kann Jede/r Mannschaft/Teilnehmer nur einen Sachpreis erhalten

- Pokal für die Mannschaft mit dem höchsten

Turnierschnitt

-jeder aktive Teilnehmer erhält ein Präsent

300-er Spiel: Das erste 300-er Spiel (exkl. Handicap) wird mit einem Wertgutschein von € 250,- prämiert (Kein zusätzlicher Sachpreis!)

Startgebühr:

€ 75,- pro Mannschaft incl Spielpreis. Die Spiele der Zwischen- und Finalrunden sind frei

Die Startgebühr legen Sie der Anmeldung in Form eines Verrechnungsschecks bei. Sollte dies nicht möglich sein, so überweisen Sie die Startgebühr auf das folgende Konto:

Kontoinhaber „EDEKA Bowlingclub“
Kto-Nr 4057 392 002, BLZ 200 907 00,
EDEKABANK AG, Hamburg
Verwendungszweck „BSG-Name“

Die Abbuchung von Ihrem Konto ist gleichzeitig die Anmeldebestätigung

Mannschaften die bis zum Meldeschluss die Startgebühr noch nicht entrichtet haben, können bei der Gruppeneinteilung nicht berücksichtigt werden

Werden Mannschaftsmeldungen nach dem 18. Sept. 2005 storniert, kann die Startgebühr leider nicht erstattet werden.

Ausschreibung / Meldung / Information:

Mirco Ludwig, Möllner Landstraße 83
D-21509 Glinde
Tel 040-728 10 699, Fax 040-711 42 045
E-Mail bowling-turnier@gmx.de

oder

Manfred Ludwig
Tel.: 040-722 36 62 (nach 18 00 Uhr)

oder

www.bowling-turnier.de

Meldeschluss:

18. September 2005 (Datum des Poststempels)

Der Eingang der Meldungen entscheidet über die Teilnahme. Mannschaften die weiter als 150 Km (eine Tour) anreisen, können ihren Startwunsch für die Vorrunde angeben. Wegen zwingender Notwendigkeit (z.B. Schichtdienst) kann von dieser Regelung nach Rücksprache abgewichen werden.

Gehen mehr als 200 Mannschaftsmeldungen ein, werden - rückwärts nach Eingang - zuerst die niedrigsten Mannschaften gestrichen.

Startgruppen:

Die Startgruppen werden den teilnehmenden Mannschaften rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.

Unterkunft:

Zimmerreservierungen können Sie im Internet unter www.frs.de, oder über die Tourismuszentrale www.hamburg-tourism.de, Tel +49 - (0)40 300 51 300 vornehmen.

Ausschreibung, Anmeldung und weitere Infos auch über Internet

www.bowling-turnier.de

EDEKA wer sonst



SPIELAUSSCHUSS FUSSBALL

Sprechstunden jeden Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr in der Verbandsgeschäftsstelle
Zimmer 11.

Inhaltsverzeichnis **Seite**

1. Mannschaftsabmeldungen		1
2. Einladung zu einem Kleinfeld-Fußballturnier in Neumünster		2
3. Ergebnisse der fünften Pokalrunde Herren		2
4. Feldverweise		2
5. Verhandlung vor dem Spielausschuss		2
Anlage 1	Spieltag 10, 11 und 12	- nur Verbandsliga !!!
Anlage 2	Spielplan Pokalrunde 5	- nur Herrenmannschaften
Anlage 3	Aktuelle Tabellen	
Anlage 4	Fehlende Spielberichte	

Terminübersicht

Montag	18.07.05	5. Pokalrunde (Herren)
Freitag	29.07.05	Verbandsmitteilung 10/2005
Montag	08.08.05	4. Pokalrunde (alle, außer Herren), Nachholspiele
Montag	15.08.05	Fortsetzung der Punktspiele
Freitag	19.08.05	Verbandsmitteilung 11/2005

1. Mannschaftsabmeldungen

Durch Mannschaftsabmeldungen haben sich die bereits erstellten Spielansetzungen teilweise verändert. Die betreffenden BSGen sind verpflichtet alle beteiligten BSGen, Platzwarte und Schiedsrichter umgehend über die Abmeldung zu informieren. Die bisher ausgetragenen Spiele werden aus der Wertung genommen.

Zurückziehungen:

Senioren	Staffel B	BSG Tiedemann
Senioren	Staffel SS	BSG Rot-Gelb

2. Einladung zum 18. Kleinfeld-Fußball-Turnier in Neumünster

Der Landesbetriebssportverband Schleswig-Holstein e.V. veranstaltet das 18. Kleinfeld-Fußball-Turnier am Samstag, **03.09.05, in Neumünster**. Gäste des BSV Hamburg sind herzlich eingeladen. Die Turnierunterlagen können über die Geschäftsstelle des BSV angefordert werden.

3. Ergebnisse der 5. Pokalrunde (Herren)

Die Ergebnisse der 5. Pokalrunde sind von den beteiligten Mannschaften umgehend telefonisch an die Geschäftsstelle des BSV (040/ 23 37 77 – 78) zu melden, damit die 6. Pokalrunde zeitgerecht angesetzt werden kann.

4. Feldverweise

1. Feldverweis 2005 – ohne Verhandlung

Spieltag	Spielnr.	Name	Vorname	Geb. Datum	BSG
06.06.2005	KA 1026	Hallatt	Mark	12.08.1971	Grone Jazz
06.06.2005	KB 2035	Rütten	Lars	15.10.1984	TKK
13.06.2005	KHA 1040	Rössing	Rüdiger	08.09.1963	Stadtreinigung
20.06.2005	LL 1075	Andrews	Marc-Robin	16.06.1970	KSK Südholstein

5. Verhandlungen vor dem Spielausschuss

Verhandlung Nr. 4/2005 vom 09.06.2005

(Spiel KA 2029 am 06.06.2005, BSG Budni 85 : BSG E.ON Hanse)

Das Spiel wird mit 3 : 0 Toren und 3 Punkten zugunsten von BSG Budni 85 gewertet, da die BSG E.ON Hanse einen nicht spielberechtigten Spieler (Florian Baumgart) eingesetzt hat. Die Kosten der Verhandlung in Höhe von 15,- Euro trägt die BSG E.ON Hanse.

Verhandlung Nr. 5 /2005 vom 16.06.2005

(Spiel BK 2004 am 06.06.2005, BSG DEK : BSG HansNet)

Das Spiel wird mit 3 : 0 Toren und 3 Punkten für die BSG DEK gewertet, da die BSG HansNet nicht spielberechtigte Spieler eingesetzt hat. Die BSG HansNet wird deswegen in eine Ordnungsstrafe von 15,- Euro genommen.

Der Spielausschuss
gez. Klaus Horlamus

Saison 2005

S P I E L P L A N Sp.Woche 10 - KLASSE / S T A F F E L Herren (H) Verbandsliga 1

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	Platz	spielfrei	Schiri	S.B.
V 1014	Jungheinrich	SG Stern	11.07.05	18:00	2	10	Lawaetzstraße	1	Lufthansa SV 1		
V 1016	NDR/Lokstedt	Polizei Hamburg 2	11.07.05	18:00	2	10	Wolfgang Meyer	2			
V 1018	Kessler Heinicke	Weiß Blau Allianz 1	11.07.05	18:30	2	10	Allianz Sportplatz	1			

Saison 2005

S P I E L P L A N Sp.Woche 10 - KLASSE / S T A F F E L Herren (H) Verbandsliga 2

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	Platz	spielfrei	Schiri	S.B.
V 2014	Lufthansa SV 2	AdvoCard	11.07.05	19:00	2	10	Borsteler Chaussee	1	Gruener+Jahr 1		
V 2016	Holsten Brauerei	Agentur für Arbeit	11.07.05	18:30	2	10	Stiefmütterchenweg	1			
V 2018	Polizei Hamburg 1	Airbus Hamburg 1	11.07.05	18:00	2	10	Grüzmühlenweg	1			

Saison 2005

S P I E L P L A N Sp.Woche 11

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	Platz	spielfrei	Schiri	S.B.
Herren Verbandsliga 1											
V 1020	SG Stern	Kessler Heinicke	25.07.05	18:30	2	11	Lichtenauer Weg	1	NDR/Lokstedt		
V 1022	Polizei Hamburg 2	Jungheinrich	25.07.05	18:00	2	11	Grüzmühlenweg	1			
V 1024	Weiß Blau Allianz 1	Lufthansa SV 1	25.07.05	19:00	2	11	Allianz Sportplatz	1			
Herren Verbandsliga 2											
V 2020	AdvoCard	Polizei Hamburg 1	25.07.05	19:00	2	11	Ernst Fischer	1	Holsten Brauerei		
V 2022	Agentur für Arbeit	Lufthansa SV 2	25.07.05	19:00	2	11	Borsteler Chaussee	1			
V 2024	Airbus Hamburg 1	Gruener+Jahr 1	25.07.05	18:00	2	11	Memellandallee	2			

Saison 2005

S P I E L P L A N Sp.Woche 12

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	Platz	spielfrei	Schiri	S.B.
Herren Verbandsliga 1											
V 1026	Lufthansa SV 1	SG Stern	01.08.05	19:00	2	12	Borsteler Chaussee	1	Weiß Blau Allianz 1		
V 1028	Kessler Heinicke	Polizei Hamburg 2	01.08.05	18:30	2	12	Ernst Fischer	1			
V 1030	Jungheinrich	NDR/Lokstedt	01.08.05	18:00	2	12	Lawaetzstraße	1			
Herren Verbandsliga 2											
V 2026	Gruener+Jahr 1	AdvoCard	01.08.05	19:00	2	12	Memellandallee	2	Airbus Hamburg 1		
V 2028	Polizei Hamburg 1	Agentur für Arbeit	01.08.05	18:00	2	12	Grüzmühlenweg	1			
V 2030	Lufthansa SV 2	Holsten Brauerei	03.08.05	18:00	2	12	Borsteler Chaussee	1			

Saison 2005

SPIELPLAN POKAL Runde 5 - KLASSE / S T A F F E L Herren (H) Verbandsliga 1

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Anlage	Platz	Schiri
PA 01193	Holsten Brauerei	Hansenet	18.07.05	18:30	5	Stiefmütterchenweg	1	
PA 01194	Lufthansa SV 1	Eurogate	18.07.05	19:00	5	Borsteler Chaussee	1	
PA 01195	Papier Union	Airbus Hamburg 1	18.07.05	19:00	5	Quenweg	1	
PA 01196	SG Stern	Feuerwehr 1	18.07.05	18:00	5	Lichtenauer Weg	1	

Rang	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte	Rang	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
Herren Verbandsliga 1					Herren Bezirksliga 1				
1.	Jungheinrich	7	20:12	16	1.	HEW 1	7	33:9	18
2.	SG Stern	5	21:5	15	2.	Signal/Iduna/Funk 1	6	28:6	16
3.	Lufthansa SV 1	6	15:18	9	3.	Inter/HHA	7	25:14	15
4.	Weiß Blau Allianz 1	5	20:14	7	4.	Protein	6	19:12	12
5.	NDR/Lokstedt	5	9:16	4	5.	Deutscher Ring 1	6	24:19	10
6.	Kessler Heinicke	6	11:22	4	6.	Papier Union	5	22:11	9
7.	Polizei Hamburg 2	6	10:19	3	7.	UNO Werbegestaltung	7	22:31	6
Herren Verbandsliga 2					Herren Bezirksliga 2				
1.	Airbus Hamburg 1	7	31:17	13	1.	Minimalistas	7	27:12	21
2.	Agentur für Arbeit	7	20:16	13	2.	Desy 1	8	29:20	15
3.	Holsten Brauerei	7	25:23	12	3.	NDR/Rotherbaum	7	18:16	13
4.	AdvoCard	7	17:23	10	4.	Flughafen Hambg. 1	7	48:23	12
5.	Polizei Hamburg 1	5	16:13	9	5.	HSH Nordbank	7	31:20	12
6.	Lufthansa SV 2	6	14:23	6	6.	Hambg. Mannheimer 1	7	24:15	12
7.	Gruner+Jahr 1	7	16:24	4	7.	Hanse-Merkur	6	23:18	9
Herren Landesliga Hammonia					Herren Bezirksliga 1				
1.	Reemtsma/Rapid 1	8	33:16	21	1.	Feuerwehr 1	7	30:7	17
2.	Weiß Blau Allianz 2	6	39:8	18	2.	Citti	8	36:18	16
3.	HHLA Bukai 1	7	25:19	12	3.	HSE	8	36:18	16
4.	SEB AG	7	17:17	12	4.	Commerzbank	7	26:15	16
5.	Eurogate	7	29:21	11	5.	Skymaster 02 Stapelf	7	32:17	15
6.	ALD Autoleasing	8	26:32	9	6.	PWC Hbg.	7	21:9	13
7.	Kartoffel Matthies 1	7	19:34	7	7.	Klinikum Nord	7	16:31	7
8.	Dresdner Bank	6	18:22	6	8.	BWVL 1	8	13:41	7
9.	Deutsche BP	7	27:32	6	9.	Axel Springer 1	6	9:22	6
10.	KSK Südholstein	6	10:20	5	10.	Lufthansa SV 3	7	11:22	3
11.	Zoll/HWW 2	7	20:42	4	11.	FEG Bergedorf	4	4:13	2
Herren Landesliga Hansa					Herren Bezirksklasse 1				
1.	Still	6	19:10	16	1.	Feuerwehr 1	7	30:7	17
2.	Zoll/HWW 1	8	29:15	13	2.	Citti	8	36:18	16
3.	UNI Bundesw.	5	22:6	12	3.	HSE	8	36:18	16
4.	Wandsbek 75/FAE	7	12:12	11	4.	Commerzbank	7	26:15	16
5.	Hillmann & Ploog	6	11:19	10	5.	Skymaster 02 Stapelf	7	32:17	15
6.	Otto Hamburg 1	7	15:14	7	6.	PWC Hbg.	7	21:9	13
7.	Hauni 1	5	14:13	6	7.	Klinikum Nord	7	16:31	7
8.	Raffay	6	7:13	6	8.	BWVL 1	8	13:41	7
9.	Hapag Lloyd/MTG 1	6	11:23	4	9.	Axel Springer 1	6	9:22	6
10.	Ethicon	6	6:21	4	10.	Lufthansa SV 3	7	11:22	3
Z.	Volksfürsorge 1				11.	FEG Bergedorf	4	4:13	2
					Herren Bezirksklasse 2				
					1.	Gesamthafen	7	24:11	19
					2.	DEK	8	17:12	18
					3.	Merkel/Heinemann	8	19:19	12
					4.	Hansenet	8	19:21	8
					5.	Die Heizer	7	14:21	6
					6.	HCCR	8	12:21	4

Rang	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte	Rang	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
Kleinfeld Herren Staffel A2					Kleinfeld Alte Herren Staffel A				
1.	Egon von Ruville	8	43:10	22	1.	Stadtreinigung 2	7	60:10	19
2.	e.on Hanse 1	8	25:12	18	2.	Bundesverkehrsbeh.	7	24:14	16
3.	Premiere	8	28:14	16	3.	Hamburger Gerichte 2	7	39:15	15
4.	Pflegen und Wohnen	8	20:13	14	4.	Otto Hamburg 4	7	33:12	15
5.	Budni	8	17:29	12	5.	Hygiene Institut	8	21:19	15
6.	DAK	8	25:19	10	6.	Flowserve	7	23:20	9
7.	KPMG	8	16:20	10	7.	Montblanc	7	17:23	9
8.	BUK	8	20:28	7	8.	Norbert und Feigling	8	19:49	9
9.	Handelskammer	8	11:32	4	9.	BFC Larosè	7	15:20	6
10.	Velta01	8	11:39	3	10.	PA 13/FMA 1	8	7:40	3
					11.	VBG BV 2	7	16:52	3
					Z.	PA 20			
Kleinfeld Herren Staffel B1					Kleinfeld Senioren Staffel S				
1.	Hamburger Gerichte 1	7	36:15	19	1.	BWVL 2	7	30:10	19
2.	Sudamero 1	6	42:16	15	2.	HEW 3	7	38:8	16
3.	Feldjäger	7	36:23	12	3.	HHA 1	8	25:33	13
4.	Beiersdorf 2	5	25:20	10	4.	HHA	7	16:16	8
5.	AK Eilbek	6	23:27	9	5.	Umweltbehörde	7	16:24	6
6.	ITG	5	24:18	7	6.	Northrop	8	10:44	1
7.	ARGE GSV e.V.	6	19:35	7					
8.	CPCorporatePlanning	6	17:30	6					
9.	Barclaycard Hamburg	3	6:7	3					
10.	Haspa 3	5	7:20	1					
11.	Dakota Food	6	10:34	0					
Z.	Condor								
Z.	FC Gramkow								
Kleinfeld Herren Staffel B2									
1.	Technikerkrankenk	8	50:23	19					
2.	Haspa 1	7	51:10	18					
3.	Kühne+Nagel	7	51:14	18					
4.	SAGA-GWG	8	33:19	17					
5.	Omya Peralta GmbH	6	43:26	13					
6.	LVA 2	6	13:10	10					
7.	Metro	8	22:43	9					
8.	Otto Hamburg 2	7	21:24	8					
9.	DBV Winterthur	8	28:30	7					
10.	Volksfürsorge 3	7	15:41	3					
11.	FEI Hamburg	8	13:53	3					
12.	FC VIA e.V	8	15:62	3					
Kleinfeld Alte Herren Staffel S									
1.	Frachtpost NL Hbg.	6	40:16	15					
2.	Bezirk Eimsb. 2	6	36:16	12					
3.	Norddt. Affinerie	6	26:17	12					
4.	e.on Hanse 2	6	18:25	12					
5.	das taxi	7	23:22	9					
6.	AKN/VHH	8	21:31	9					
7.	Provinzial	6	14:22	6					
8.	FC Hecke/HHA	6	15:29	6					
9.	Haini 2	3	3:18	0					

Liste Spiele ohne Ergebnis

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	Platz
Herren	Verbandsliga 1							
V 1002	Polizei Hamburg 2	SG Stern	20.06.2005	18:00	2	8	Grüzmühlenweg	1
V 1004	NDR/Lokstedt	Weiß Blau Allianz 1	20.06.2005	18:00	2	8	Sportplatzring	3
V 1039	NDR/Lokstedt	Lufthansa SV 1	13.06.2005	18:00	1	7	Borsteler Chaussee	1
Herren	Verbandsliga 2							
V 2027	Agentur für Arbeit	Polizei Hamburg 1	27.06.2005	19:00	1	5	Max Brauer Allee	1
V 2041	Lufthansa SV 2	Polizei Hamburg 1	15.06.2005	18:00	1	7	Borsteler Chaussee	1
Herren	Landesliga Hammonia							
LL 1069	Reemtsma/Rapid 1	SEB AG	13.06.2005	18:45	1	7	Stiefmütterchenweg	1
Herren	Landesliga Hansa							
LL 2027	Raffay	UNI Bundesw.	25.04.2005	18:00	1	3	Holstenhofweg 85	1
LL 2077	UNI Bundesw.	Hauni 1	20.06.2005	18:00	1	8	Holstenhofweg 85	1
Herren	Bezirksliga 1							
BL 1001	Hypovereinsbank	Oceangate	06.04.2005	18:30	1	1	Groß Borsteler Str.	1
BL 1007	Bellini	Protein	27.06.2005	18:30	1	1	Schützenhof	1
BL 1011	Papier Union	Hypovereinsbank	11.04.2005	19:00	1	2	Querweg	1
Herren	Bezirksliga 2							
BL 2067	Germanischer Lloyd	Hanse-Merkur	13.06.2005	18:00	1	7	Sparbier Sportanlage	2
Herren	Bezirksklasse 1							
BK 1047	FEG Bergedorf	Lufthansa SV 3	23.05.2005	19:00	1	5	Sportpl. Marienburg	1
BK 1079	Skymaster 02 Stapelf	FEG Bergedorf	20.06.2005	19:00	1	8	Am Drehbarg	1
BK 1117	Axel Springer 1	Skymaster 02 Stapelf	27.06.2005	18:00	1	7	Am Drehbarg	1
Herren	Bezirksklasse 2							
BK 2014	Die Heizer	Gesamthafen	20.06.2005	18:00	2	8	Lichtenauer Weg	1
Alte Herren	Staffel S							
Alte Herren	Staffel A							
Senioren	Staffel S							
Senioren	Staffel A							
Senioren	Staffel B							
SB 1033	Baubehörde	Volksfürsorge 2	13.06.2005	19:30	1	7	Luisenweg	1
SB 1036	Hambg. Mannheimer 3	Deutsche Bank 3	20.06.2005	19:30	1	8	Sparbier Sportanlage	1
SB 1039	Volksfürsorge 2	Deutscher Ring 3	20.06.2005	19:15	1	8	Schützenhof	1
Kleinfeld Herren	Staffel S							
Kleinfeld Herren	Staffel A1							
KA 1009	DG Hyp	Barmer	11.04.2005	19:15	1	2	Neue Welt	2
Kleinfeld Herren	Staffel B1							
KB 1053	Barclaycard Hamburg	Sudamero 1	22.06.2005	18:30	1	7	Memellandallee	3
Kleinfeld Herren	Staffel B2							
KB 2007	LVA 2	Volksfürsorge 3	11.04.2005	17:45	1	2	Neue Welt	2
KB 2022	Omya Peralta GmbH	Kühne+Nagel	02.05.2005	19:30	1	4	Neue Welt	2
KB 2039	LVA 2	Omya Peralta GmbH	13.06.2005	18:00	1	7	Neue Welt	1
KB 2072	Haspa 1	Otto Hamburg 2	13.06.2005	19:30	1	7	Wendenstraße 166	1
Kleinfeld Alte Herren	Staffel S							
KHS 1012	Bezirk Eimsb. 2	Hauni 2	25.04.2005	17:45	1	3	Vogt Cordes Damm	1
Kleinfeld Alte Herren	Staffel A							
KHA 1046	Otto Hamburg 4	Hamburger Gerichte 2	20.06.2005	18:00	1	8	Gropiusring	3
Kleinfeld Senioren	Staffel S							



Qualifikationsturnier BSV - 18.06.2005

Ergebnisse

Einzel - Stableford, 18 Löcher
 vorgebenwirksames Gästewettspiel

Golf Club Gut Apeldör e. V. A Gruns Herren WEISS Par 72 Slope 134 Course 72.5
 Damen SCHWARZ Par 72 Slope 134 Course 75.5

Stand 20.06.05 12:09 Uhr

Pl	Name, Vorname	Club	StV/SpV	Brutto	Netto	Gew/StV
Brutto Alle Damen						
1	Beucamp, Nicola	Buchholz-Nordh	7,5/12	16	24	24/7,6
*	Mahlow, Tina	Gut Waldshagen	12,6/18	16	29	29/12,7
3	Rübcke, Angela	An der Pinnau	13,6/20	14	28	28/13,7
4	Christ H, Anna	GC HH-Holm	20,6/28	11	32	32
*	Bühler-Beucamp, Brigitte	Buchholz-Nordh	16,9/24	11	31	31/17,0
6	Daniel, Waltraud	GP Weidenhof	22,0/30	9	30	30/22,1
*	Witt, Ingrid-Karin	Buxtehude, GC	18,2/25	9	31	31/18,3
8	Fehst, Monika	GR Berlin-Groß	32,7/42	8	37	37/32,2
*	Geßner, Anne	GC Luthorn	32,5/42	8	42	42/29,5
10	Wolfslast, Carmen	Cypress Park	18,1/25	7	25	25/18,2
11	Milewski, Dorothee	GP Peiner Hof	18,0/25	5	21	21/18,1
*	Fürus, Hannelore	Großensee, GC	32,7/42	5	32	32
**	Schmeer, Christa	GP Weidenhof	23,9/32	5	25	25/24,0
**	Kollmann, Sybille	Bad Bevensen,	24,8/33	5	27	27/24,9
*	Reichard, Marion	Hamburger L&GC	24,9/33	5	32	32
*	Röschert, Ilka	Brodauer Mühle	19,2/26	5	22	22/19,3
17	Jacobi, Christel	Am Sachsenwald	25,7/34	4	26	26/25,8
*	Jürs, Anke	An der Pinnau	30,8/40	4	25	25/30,9
19	Kamin, Marion	GP Weidenhof	26,4/35	3	27	27/26,5
20	Timm, Susanne	Königshof Sitt	36,0/46	2	28	28
*	Odermann, Christine	Auf der Wendlo	23,1/31	2	25	25/23,2
*	Frese, Gerda	Buxtehude, GC	38 /48	2	25	25
*	Gunther, Christa	Gut Wulfsmühle	30,0/39	2	23	23/30,1
*	Spelthahn, Sabine	Bad Bevensen,	30,9/40	2	24	24/31,0
*	von der Lieth, Vanessa	Deinster Muhle	32,1/42	2	26	26/32,2

Pl.	Name, Vorname	Club	StV/SpV	Brutto	Netto	Gew/StV	
Brutto Alle Herren							
1	1	Koch, Peter	RG Moorfleet	7,0/ 9	22	29	29/7,1
2	*	Viola, Laurent	GC Jersbek	12,1/15	22	37	37/11,8
3	3	Dunford, David	Buxtehude, GC	7,6/10	19	27	27/7,7
4		Niebuhr, Sven	Hoisdorf, GC	12,8/16	18	33	33
5		Seifert, Patrick	Homburger GC 1	8,1/10	17	25	25/8,2
6		Kamin, Wolfgang	GP Weidenhof	18,0/22	16	37	37/17,7
	*	Towara, Andreas	Green Eagle, G	6,5/ 8	16	21	21/6,6
	*	Reinhardt, Rainer	GC HH-Holm	19,0/23	16	31	31/19,1
9		Siemsen, Bernd	GC Lutzhorn	17,5/21	15	34	34
	*	Holtermann, Werner	Königshof Sitt	19,2/23	15	35	35
11		Timm, Michael	Königshof Sitt	9,3/12	14	23	23/9,4
	*	Reichmann, Frank	Buxtehude, GC	16,8/20	14	34	34
	*	Witt, Nils-Gunter	Buxtehude, GC	13,4/16	14	26	26/13,5
	*	Ketzel, Torsten	Königshof Sitt	18,2/22	14	33	33
15		Radau, Lars	Deinster Mühle	18,4/22	13	28	28/18,5
	*	Heinzel, Nicolas	Königshof Sitt	19,1/23	13	33	33
17		Trotno, Sven	GC Lutzhorn	23,3/28	12	31	31/23,4
	*	Hansen, Reinhardt	Green Eagle, G	15,6/19	12	23	23/15,7
	*	Galuhn, Gerhard	Königshof Sitt	24,5/30	12	37	37/24,1
	*	Wiede, Helmut	Deinster Mühle	16,6/20	12	30	30/16,7
	*	Reichard, Jürgen	Hamburger L&GC	20,5/25	12	31	31/20,6
	*	Kirsch, Thomas	Escheburg, GC	15,0/18	12	21	21/15,1
	*	Ludwig, Heiko	Gut Immenbeck,	20,2/24	12	30	30/20,3
24		Wolfslast, Peter	Cypress Park	9,4/12	11	19	19/9,5
	*	Berlimont, Hans-Christian	GP Weidenhof	19,0/23	11	28	28/19,1
	*	Günther, Hans Joachim	Gut Wulfsmühle	22,2/27	11	33	33
27		Köllmann, Holger	Bad Bevensen,	19,6/24	10	32	32
	*	Hoppe, Timo	VcG	11,3/14	10	19	19/11,4
	*	Schulze, Rüdiger	Hamburg-Ahrens	23,9/29	10	34	34
	*	Barm, Jörg-Achim	Auf der Wendlo	19,4/24	10	29	29/19,5
31		Fehst, Christian	GR Berlin-Groß	17,4/21	9	23	23/17,5
	*	Jacobi, Horst	Am Sachsenwald	20,6/25	9	30	30/20,7
	*	Quast, Detlef	Escheburg, GC	21,0/25	9	24	24/21,1
	*	Peters, Christian	Königshof Sitt	15,5/19	9	22	22/15,6
35		Bobinski, Wolfgang	GC Gut Waldhof	24,8/30	8	31	31/24,9
	*	Petersen, Knut	Hof Berg, GC	21,7/26	8	21	21/21,8
	*	Arlet, Robert	Königshof Sitt	27,3/33	8	29	29/27,4
	*	Puttfarcken, Walter	GC Lutzhorn	34,6/42	8	35	35
	*	Wachter, Stefan	GC Lutzhorn	31,5/38	8	33	33
	*	Levy, Wolfgang	Am Hockenberg	10,0/12	8	15	15/10,1
41		Buch, Thomas	Hoisdorf, GC	22,0/27	7	25	25/22,1
	*	Spielhagen, Götz	Green Eagle, G	20,3/25	7	24	24/20,4
	*	Schmeer, Karl	GP Weidenhof	17,4/21	7	19	19/17,5
	*	Martens, Heino	GC Gut Apeldör	26,0/31	7	32	32
	*	Ramin, Eick	Röttgersbach	24,1/29	7	23	23/24,2

Pl.	Name, Vorname	Club	StV/SpV	Brutto	Netto	Gew/StV
46	Glienke, Uwe	Fleesensee, G&	22,0/27	6	18	18/22,1
*	Alscher, Thomas	GC Lutzhorn	24,7/30	6	29	29/24,8
*	Stüven, Jörn	Königshof Sitt	21,9/26	6	20	20/22,0
*	Gripp, Holger	GC Lutzhorn	30,7/37	6	33	33
*	Struck, Michael	Königshof Sitt	34,0/41	6	28	28/34,1
*	Fedder, Jörn	RG Moorfleet	24,6/30	6	27	27/24,7
52	Wittmann, Gerhard	Buxtehude, GC	33,7/40	5	30	30/33,8
53	Gerken, Martin	Königshof Sitt	32,1/39	4	25	25/32,2
*	Öhlickers, Jan-Hendrik	Sülfeld, GC	27,5/33	4	19	19/27,6
*	Peters, Stefan	GP Weidenhof	17,1/21	4	12	12/17,2
*	Kreft, Stephan	Schloß Lüdersb	25,7/31	4	28	28/25,8
*	Milewski, Kurt	GP Peiner Hof	19,5/24	4	14	14/19,6
58	Zinder, Thomas	G&C Brunstorf	36,0/43	3	31	31
*	Wohlers, Andreas	GC Gut Apeldör	31,9/38	3	18	18/32,0
*	Schuhmacher, Peter	Königshof Sitt	33,0/40	3	23	23/33,1
*	Hoppe, Timo	Segeberg, GC	35,5/43	3	20	20/35,6
*	Held, K.Peter	Bad Bevensen,	43 /50	3	29	29
63	Frölich, Manfred	Buxtehude, GC	33,0/40	2	22	22/33,1
*	Frese, Kurt	Buxtehude, GC	25,4/31	2	21	21/25,5
*	Matzel, Jürgen	Balmer See- Us	24,4/29	2	18	18/24,5
*	EGge, Kurt	Sülfeld, GC	26,4/32	2	24	24/26,5

Klasse A Netto HCP Pro bis 19,0

1	1	Kamin, Wolfgang	GP Weidenhof	18,0/22	16	37	37/17,7
*		Viola, Laurent	GC Jersbek	12,1/15	22	37	37/11,8
2	3	Siemsen, Bernd	GC Lutzhorn	17,5/21	15	34	34
3	*	Reichmann, Frank	Buxtehude, GC	16,8/20	14	34	34
5		Niebuhr, Sven	Hoisdorf, GC	12,8/16	18	33	33
*		Ketzel, Torsten	Königshof Sitt	18,2/22	14	33	33
7		Reinhardt, Rainer	GC HH-Holm	19,0/23	16	31	31/19,1
*		Bühler-Beaucamp, Brigitte	Buchholz-Nordh	16,9/24	11	31	31/17,0
*		Witt, Ingrid-Karin	Buxtehude, GC	18,2/25	9	31	31/18,3
10		Wiede, Helmut	Deinster Mühle	16,6/20	12	30	30/16,7
11		Koch, Peter	RG Moorfleet	7,0/ 9	22	29	29/7,1
*		Mahlow, Tina	Gut Waldshagen	12,6/18	16	29	29/12,7
13		Rübcke, Angela	An der Pinnau	13,6/20	14	28	28/13,7
*		Berlimont, Hans-Christian	GP Weidenhof	19,0/23	11	28	28/19,1
*		Radau, Lars	Deinster Mühle	18,4/22	13	28	28/18,5
16		Dunford, David	Buxtehude, GC	7,6/10	19	27	27/7,7
17		Witt, Nils-Gunter	Buxtehude, GC	13,4/16	14	26	26/13,5
18		Seifert, Patrick	Homburger GC 1	8,1/10	17	25	25/8,2
*		Wolflast, Carmen	Cypress Park	18,1/25	7	25	25/18,2
20		Beaucamp, Nicola	Buchholz-Nordh	7,5/12	16	24	24/7,6
21		Fehst, Christian	GR Berlin-Groß	17,4/21	9	23	23/17,5
*		Timm, Michael	Königshof Sitt	9,3/12	14	23	23/9,4
*		Hansen, Reinhardt	Green Eagle, G	15,6/19	12	23	23/15,7

Pl.	Name, Vorname	Club	StV/SpV	Brutto	Netto	Gew/StV
24	Peters, Christian	Königshof Sitt	15,5/19	9	22	22/15,6
25	Milewski, Dorothee	GP Peiner Hof	18,0/25	5	21	21/18,1
*	Towara, Andreas	Green Eagle, G	6,5/ 8	16	21	21/6,6
*	Kirsch, Thomas	Escheburg, GC	15,0/18	12	21	21/15,1
28	Wolflast, Peter	Cypress Park	9,4/12	11	19	19/9,5
*	Schmeer, Karl	GP Weidenhof	17,4/21	7	19	19/17,5
*	Hoppe, Timo	VcG	11,3/14	10	19	19/11,4
31	Levy, Wolfgang	Am Hockenberg	10,0/12	8	15	15/10,1
32	Peters, Stefan	GP Weidenhof	17,1/21	4	12	12/17,2

Klasse B Netto HCP 19,1 bis 25,0

1	1	Galuhn, Gerhard	Königshof Sitt	24,5/30	12	37	37/24,1
2	2	Holtermann, Werner	Königshof Sitt	19,2/23	15	35	35
3	3	Schulze, Rüdiger	Hamburg-Ahrens	23,9/29	10	34	34
4		Heinzel, Nicolas	Königshof Sitt	19,1/23	13	33	33
*		Günther, Hans Joachim	Gut Wulfsmühle	22,2/27	11	33	33
6		Köllmann, Holger	Bad Bevensen,	19,6/24	10	32	32
*		Christ H., Anna	GC HH-Holm	20,6/28	11	32	32
*		Reichard, Marion	Hamburger L&GC	24,9/33	5	32	32
9		Trotno, Sven	GC Lutzhorn	23,3/28	12	31	31/23,4
*		Reichard, Jürgen	Hamburger L&GC	20,5/25	12	31	31/20,6
*		Bobinski, Wolfgang	GC Gut Waldhof	24,8/30	8	31	31/24,9
12		Jacobi, Horst	Am Sachsenwald	20,6/25	9	30	30/20,7
*		Daniel, Waltraud	GP Weidenhof	22,0/30	9	30	30/22,1
*		Ludwig, Heiko	Gut Immenbeck,	20,2/24	12	30	30/20,3
15		Alscher, Thomas	GC Lutzhorn	24,7/30	6	29	29/24,8
*		Barm, Jörg-Achim	Auf der Wendlo	19,4/24	10	29	29/19,5
17		Köllmann, Sybille	Bad Bevensen,	24,8/33	5	27	27/24,9
*		Fedder, Jörn	RG Moorfleet	24,6/30	6	27	27/24,7
19		Buch, Thomas	Hoisdorf, GC	22,0/27	7	25	25/22,1
*		Odermann, Christine	Auf der Wendlo	23,1/31	2	25	25/23,2
*		Schmeer, Christa	GP Weidenhof	23,9/32	5	25	25/24,0
22		Spielhagen, Götz	Green Eagle, G	20,3/25	7	24	24/20,4
*		Quast, Detlef	Escheburg, GC	21,0/25	9	24	24/21,1
24		Ramin, Eick	Röttgersbach	24,1/29	7	23	23/24,2
25		Röschert, Ilka	Brodauer Mühle	19,2/26	5	22	22/19,3
26		Petersen, Knut	Hof Berg, GC	21,7/26	8	21	21/21,8
27		Stüven, Jörn	Königshof Sitt	21,9/26	6	20	20/22,0
28		Glienke, Uwe	Fleesensee, G&	22,0/27	6	18	18/22,1
*		Matzel, Jürgen	Balmer See- Us	24,4/29	2	18	18/24,5
30		Milewski, Kurt	GP Peiner Hof	19,5/24	4	14	14/19,6

Pl.	Name, Vorname	Club	StV/SpV	Brutto	Netto	Gew/StV	
Klasse C Netto HCP 25,1 bis --							
1	1	Geßner, Anne	GC Lutzhorn	32,5/42	8	42	42/29,5
2	2	Fehst, Monika	GR Berlin-Groß	32,7/42	8	37	37/32,2
3	3	Puttfarcken, Walter	GC Lutzhorn	34,6/42	8	35	35
4		Wachter, Stefan	GC Lutzhorn	31,5/38	8	33	33
*		Gripp, Holger	GC Lutzhorn	30,7/37	6	33	33
6		Martens, Heino	GC Gut Apeldör	26,0/31	7	32	32
*		Fürus, Hannelore	Großensee, GC	32,7/42	5	32	32
8		Zinder, Thomas	G&C Brunstorf	36,0/43	3	31	31
9		Wittmann, Gerhard	Buxtehude, GC	33,7/40	5	30	30/33,8
10		Held, K.Peter	Bad Bevensen,	43 /50	3	29	29
*		Arlet, Robert	Königshof Sitt	27,3/33	8	29	29/27,4
12		Timm, Susanne	Königshof Sitt	36,0/46	2	28	28
*		Struck, Michael	Königshof Sitt	34,0/41	6	28	28/34,1
*		Kreft, Stephan	Schloß Lüdersb	25,7/31	4	28	28/25,8
15		Kamin, Marion	GP Weidenhof	26,4/35	3	27	27/26,5
16		von der Lieth, Vanessa	Deinster Mühle	32,1/42	2	26	26/32,2
*		Jacobi, Christel	Am Sachsenwald	25,7/34	4	26	26/25,8
18		Jürs, Anke	An der Pinnau	30,8/40	4	25	25/30,9
*		Gerken, Martin	Königshof Sitt	32,1/39	4	25	25/32,2
*		Frese, Gerda	Buxtehude, GC	38 /48	2	25	25
21		Egge, Kurt	Sülfeld, GC	26,4/32	2	24	24/26,5
*		Spelthahn, Sabine	Bad Bevensen,	30,9/40	2	24	24/31,0
23		Schuhmacher, Peter	Königshof Sitt	33,0/40	3	23	23/33,1
*		Günther, Christa	Gut Wulfsmühle	30,0/39	2	23	23/30,1
25		Frölich, Manfred	Buxtehude, GC	33,0/40	2	22	22/33,1
26		Frese, Kurt	Buxtehude, GC	25,4/31	2	21	21/25,5
27		Hoppe, Timo	Segeberg, GC	35,5/43	3	20	20/35,6
28		Öhickers, Jan-Hendrik	Sülfeld, GC	27,5/33	4	19	19/27,6
29		Wohlers, Andreas	GC Gut Apeldör	31,9/38	3	18	18/32,0
<p>* - Das Gesamtergebnis ist identisch mit dem des Vorgängers. Die Reihenfolge wurde nach dem SWSH des DGV ermittelt!</p> <p>** - Das Gesamtergebnis ist identisch mit dem des Vorgängers. Die Reihenfolge läßt sich auch nicht nach dem oben genannten Verfahren bestimmen und ist deshalb rein zufällig!</p>							

Mannschaftsergebniss		21.05.05	18.06.05	Gesamt
1.	E-ON Hanse	123	95	218
	Jungheinrich	109	109	218
3.	Tchibo	116	88	204
4.	H E W	103	99	202
5.	Allianz	109	86	195
6.	Dresdner Bank	98	96	194
7.	Gruner + Jahr	97	92	189
8.	Hb.Mannheimer	103	83	186
9.	Saga	91	88	179
10.	Lufthansa	94	84	178
11.	IKB Leasing	87	90	177
12.	Beiersdorf	98	75	173
	Signal Iduna	85	88	173
13.	WK Hamburg	93	76	169
14.	DKV	59	93	152
15.	N D R	94	32	126
13.	Spark.Wedel	92	28	120
16.	Golf Outletstores	87	0	87
17.	O L B	85	0	85
18.	K- Line	36	31	67
19.	Polizei Hamburg	36	30	66
20.	HSH Nordbank	32	30	62
21.	Hanseatic Goal	0	48	48

SPIELAUSSCHUSS HANDBALL



Sprechzeit: Dienstags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr in den Räumen des
Betriebssportverbandes, Tel. 23 37 77 / 78 FAX 23 37 11

Email: info@bsv-Hamburg.de <mailto:info@bsv-hamburg.de>

Internet : www.BSV-Hamburg.de

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am: 29. Juli 2005

Inhaltsverzeichnis:

1. Spartenversammlung

1. Spartenversammlung

Der Spielausschuß Handball lädt die BSG-Verantwortlichen zu einer
Spartenversammlung am Dienstag, 30. August 2005, Beginn 18.00 Uhr ein.
U.a. soll über das neue Regelwerk im Handball gesprochen werden.

Spielausschuss Handball

Spielausschuß Kegeln:

Wir möchten nochmals daran erinnern, daß ab Herren Klasse B die Mannschaften mit 4 Startern antreten müssen.



Die Auslosung der Klassen für die Serie 2005/2006 ergab folgende Ergebnisse:

DAMEN

<u>S-Klasse</u>			<u>A-Klasse</u>		
1.	Deutsche Bank	1	1.	Dresdner Bank	1
2.	Deutsche Bank	2	2.	Lufthansa	1
3.	Rapid	1	3.	B A T Hambg.	1
4.	Ethicon	1	4.	Signal Iduna	1
5.	Allianz	1			

HERREN

<u>Sonderklasse</u>			<u>Oberliga</u>		
1.	Lufthansa	1	1.	Deutscher Ring	1
2.	Eppendorf AG	1	2.	H E W	1
3.	Eppendorf AG	2	3.	Deutsche Bank	2
4.	Hbg.-Mannheimer	1	4.	Postamt 50	1
5.	Hbg.-Mannheimer	2	5.	E.ON Hanse	1
6.	Hochbahn	1	6.	Lufthansa	2
7.	Deutsche Bank	1	7.	Postamt 13	1
8.	A / HSK	1	8.	Rapid	1

<u>Klasse A 1</u>			<u>Klasse A 2</u>		
1.	Pinguin	1	1.	Ethicon	1
2.	Haar	1	2.	Euler Kredit	1
3.	Herm.Schleifm.	1	3.	V H H Berged.	1
4.	Flowserve ***	1	4.	Pinguin	2
5.	Beiersdorf	1	5.	Signal Iduna	1
6.	Blau-Weiß-Rot	1	6.	Post SV Berged.	1

*** Flowserve ehemals Pleuger

Klasse B 1

1.	Blindenverein	1
2.	Rot-Gelb Hbg.	1
3.	Allianz	1
4.	Pinguin	3
5.	Signal Iduna	2
6.	ESW / STN	1

Klasse B 2

1.	Deutsche Bank	3
2.	Postamt 13	2
3.	B S W	1
4.	Nestle	1
5.	Haspa	1
6.	A X A Hbg.	1

Klasse C 1

1.	Rapid	2
2.	A / HSK	2
3.	Nestle	3
4.	Lufthansa	3
5.	B A T Hbg.	1
6.	Hochbahn	2

Klasse C 2

1.	Nestle	2
2.	Dresdner Bank	1
3.	Sudamero	1
4.	H E W	2
5.	Haar	2
6.	Kone	1

Klasse D 1

1.	V H H Berged.	2
2.	Eppendorf AG	3
3.	E S W / S T N	2
4.	B S W	2
5.	Otto Versand	1
6.	Bez.-Eimsbüttel	1
7.	Rapid	3

Klasse D 2

1.	Hochbahn	3
2.	A / HSK	3
3.	Dt. Telekom	1
4.	Post SV Berged.	2
5.	Postamt 50	2
6.	Tchibo	1

Die Spielpläne erscheinen in der Verbandsmitteilung Nr. 10 am 29.07.05.

Nachfolgend die Paarungen des Verbandspokals.

Verbandspokal – Herren

1. Runde

- | | | | |
|----|-----------------|---|---------------------------|
| 1. | B A T Hambg. | - | Euler Kredit |
| 2. | Beiersdorf | - | Postamt 13 |
| 3. | Rapid | - | Postamt 50 |
| 4. | Ethicon | - | Eppendorf AG |
| 5. | Rot-Gelb Hambg. | - | E.ON Hanse |
| 6. | Haspa | - | B S W |
| 7. | Kone | - | Flowserve ehemals Pleuger |

Alle anderen Mannschaften haben Freilos.

Alle Spiele müssen bis zum 10.08.2005 ausgetragen werden.

Spielberichte und Spielabsagen schriftlich an:

Thorsten Pott-Umbach
Julius-Vosseler-Str. 109
22527 Hamburg
FAX : 040 / 41 11 41 83

Da nur noch 8 Damen-Mannschaften im Wettbewerb sind, erfolgt die Auslosung später.

G U T H O L Z
Thorsten Pott-Umbach

LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS

- INHALTSVERZEICHNIS :
- 1) Mitteilungen des LA-Ausschusses
 - 2) Infos zur Wald-/Crosslaufserie
 - 3) Einladung Hamburger Meisterschaften
 - 4) Ergebnisse EuroSportFestival
 - 5) Ergebnisse BSV-Mehrkampf-Meisterschaften
 - 6) Ergebnisse Wedeler Deichlauf
 - 7) Ergebnisse 2. BSV-Triathlon-Meisterschaften

MITTEILUNGEN DES LA-AUSSCHUSSESZUR ERINNERUNG / TERMINE

Mittwoch, 06.07.	BSV-Abendsportfest / Jahnkampfbahn
Freitag, 22.07.	1. Hammer-Park-Lauf / Philips LG / 20.00 Uhr
Mittwoch, 27.07.	Abendsportfest Rot-Gelb Shell / Jahnkampfbahn
Mittwoch, 03.08.	Nachtmeile an der Außenalster entfällt !!!
Sonnabend, 13.08.	Hamburger Meisterschaften/1.Tag/Jahnkampfbahn
Mittwoch, 17.08.	Hamburger Meisterschaften/2.Tag/Jahnkampfbahn
Freitag, 26.08.	2. Hohenbuchenlauf / HEW + HH-Mannheimer, Ausschreibung im nächsten Vmbl.!
Mittwoch, 31.08.	Leichtathletik-Spartenleiterversammlung
Freitag, 02.09.	3x5 Km-Staffel der BSG EDEKA / Jahnkampfbahn

WALD-/CROSSLAUFSERIE 2005/2006

Noch ist zwar Sommer, doch der nächste Winter kommt bestimmt und damit auch die Wald-/Crosslaufserie 2005/2006. Anfang Juli erhalten die BSG`en die nach dem Philips-Waldlauf aktualisierte Meldeliste. Die Liste ist zu überarbeiten (streichen, ergänzen, korrigieren) und bis zum 15. August an den LA-Ausschuß zurückzusenden. Weitere Infos zur Wald-/Crosslaufserie siehe Seite 2 von diesem Vmbl. !

22. INTERN. AIRPORT RACE DES LUFTHANSA SV

Es wird an die Abgabe der Meldungen zum 22. Intern. Airport Race am 11. September 2005 erinnert ! Betriebssportler mit gültigem Leichtathletik-Startpaß können ihre Meldungen noch bis zum 15. Juli 2005 (nur schriftlich) abgeben.

Liebe Spartenleiter/-innen,

mit der Übergabe des Meldewesens für die Wald-/Crosslaufserie 2005/2006 von Jürgen Schultz an Matthias Kay bietet sich nun auch die Gelegenheit, organisatorische und technische Änderungen vorzunehmen.

Für alle mit den Neuen Medien vertrauten, die auch „Online“ sind, ergibt sich die Neuerung, die Meldungen für die Veranstaltungen der anstehenden Wald-/Crosslaufserie über das Internet vorzunehmen. Das Online-Portal, das dieses ermöglichen wird, befindet sich bereits in einem fortgeschrittenen Stadium der Entwicklung seitens Matthias Kay.

Für diejenigen Spartenleiter, die diese technischen Möglichkeiten nicht nutzen können oder nicht nutzen wollen, bleibt alles beim alten. Die Meldungen für den Speicherstadtlauf, die Waldlauf-Veranstaltungen und den Halbmarathon erfolgen dann wie bisher üblich in schriftlicher Form auf dem bewährten, aktuellen Wald-/Crosslauf-Meldebogen.

Der Vorteil, der sich bei der Online-Meldung für die BSG'en ergibt, wird ein verkürzter Meldeschluss sein. Darüber hinaus wird jeder Spartenleiter die Möglichkeit bekommen, seine Waldlauf-spezifischen Mitglieder-Daten online zu pflegen. Nicht zuletzt wird sich jeder Interessierte über den aktuellen Stand der Meldungen zu den jeweiligen Veranstaltungen im Internet informieren können.

Eine Demonstration der Online-Anwendung erfolgt auf der nächsten Spartenleiterversammlung am Mittwoch, den 31. August 2005, durch Matthias Kay.

LA-Ausschuss – gez. orlo / Matthias Kay



EINLADUNG ZU DEN HAMBURGER
B S V - LEICHTATHLETIK-MEISTERSCHAFTEN 2 0 0 5



TERMIN 1.TAG : Sonnabend, 13. August 2005 / Beginn 17.45 Uhr

TERMIN 2.TAG : Mittwoch, 17. August 2005 / Beginn 14.00 Uhr

ORT : J a h n k a m p f b a h n / Stadtpark

WETTBEWERBE 1. TAG / 13.08.2005

wJ, Frauen, W30-W65 : 100m / 800m / 5.000m /
Hochsprung / Kugel / Diskus / Speer
mJ, Männer, M30-M45 : 100m / 200m / 800m / 5.000m /
Weitsprung / Kugel / Speer
M50-M80 : 100m / 200m / 800m / 5.000m /
Weitsprung / Hochsprung / Diskus

4 x 100m : Frauen, Männer und Senioren M50

Kinderläufe : 1 Runde (400m) : 1994 und jünger

WETTBEWERBE 2. TAG / 17.08.2005

wJ, Frauen, W30-W65 : 200m / 10.000m / Weitsprung
mJ, Männer, M30-M45 : 400m / 1.500m / 10.000m / Hochsprung / Diskus
M50-M80 : 400m / 1.500m / 10.000m / Kugel / Speer

AUSTRAGUNGSBESTIMMUNGEN

Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der Leichtathletik-Ordnung des BSV Hamburg ausgetragen. Teilnahmeberechtigt sind Aktive der Klasse I, die im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind.

Kinderläufe : startberechtigt sind Kinder von BSV-Leichtathleten.

Meisterschaftsqualifikation : gemäß LO ist Voraussetzung für die Teilnahme an den BSV-Meisterschaften im Sommer ein Start auf der Bahn ab dem ersten Bahnsportfest des Jahres. In diesem Jahr : Bahneröffnung am 27.4.2005. Hinweis : der Start muß nicht in dem Wettbewerb erfolgt erfolgt sein, für den zu den Meisterschaften gemeldet wird. Die Teilnahme an den Veranstaltungen des BSV-Sommer-Cups wird ebenfalls als Meisterschaftsqualifikation gewertet !

Voraussetzung für die Durchführung eines Meisterschaftswettbewerbs ist die erfolgreiche Teilnahme von mindestens drei Aktiven einer Altersklasse bzw. einer zusammengefaßten AK.

Zusammenlegung von AK : ist eine Zusammenlegung von AK erforderlich (weniger als drei Aktive in einer AK), so wird grundsätzlich die ältere AK mit der nächstjüngeren AK zusammengelegt. Ausnahmen : unterschiedliche Gewichte, Zeitplan.

In den **technischen Disziplinen** sowie im **Weitsprung**, die nach dem Zeit-

HAMBURGER MEISTERSCHAFTEN 2005

AUSTRAGUNGSBESTIMMUNGEN

plan für mehrere AK gemeinsam durchgeführt aber getrennt gewertet werden, qualifizieren sich jeweils die sechs Vorkampfbesten der beteiligten AK-Wertungen für die Endkämpfe.

Die Laufwettbewerbe werden, soweit es die Zahl der Teilnehmer zuläßt, getrennt nach AK durchgeführt (Ausnahme : 10.000m). Über 200m und 400m finden Zeitläufe statt. Bei großer Teilnehmerzahl werden über 100m Vor- und Endläufe durchgeführt. Die Uhrzeit für ggf. erforderliche Endläufe wird am Veranstaltungstag bekanntgegeben.

Hochsprung : Anfangshöhen nach Wunsch der Teilnehmer/innen.

Startnummern : es gelten die Startnummern der Sommersaison 2005.

MELDUNGEN : auf BSV-Leichtathletik-Meldebogen 2005 bis

Mittwoch, 3. August 2005 an

BERND ORLOWSKI, Woyrschweg 37, 22761 Hamburg

Bezahlung des Startgeldes : nach dem Bahnabschlußsportfest für alle Bahnsportfeste der Sommersaison 2005. Vorab bitte keine Überweisungen tätigen bzw. Einzugsermächtigungen erteilen !

AUSZEICHNUNGEN : BSV-Meisterschaftsmedaillen für die drei Erstplatzierten der AK-Wertungen.

KAMPFRICHTER : bei der Meldung von 5 Aktiven ist ein Kampfrichter, bei 10 und mehr Aktiven sind zwei Kampfrichter bzw. Helfer zu stellen, die 1/4 Stunde vor Veranstaltungsbeginn zur Verfügung stehen sollten ! Für den 10.000m-Lauf am 17.08. sind die Aktiven für Rundenzähler verantwortlich !

HAFTUNG : für Schäden jeglicher Art wird vom Veranstalter keine Haftung übernommen.

SPIKES : Zulässig sind nur Spikes mit maximal 6mm-Dornen.

Der Leichtathletik-Ausschuß im BSV Hamburg wünscht allen Sportlerinnen und Sportlern viel Erfolg bei den Hamburger Betriebssport-Leichtathletik-Meisterschaften 2 0 0 5 !

LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS

gez. orlo

HAMBURGER BSV-LEICHTATHLETIK-MEISTERSCHAFTEN 2005 / 1.TAG / 13.08.2005

Z E I T P L A N

<u>UHR</u>	<u>mJ, Männer, M30-M45</u>	<u>M50-M80</u>	<u>wJ, Frauen, W30-W65</u>
13.45	-----	Einteilung der Kampfrichter	-----
14.00	100m	Hoch	Hoch
14.15	800m	800m	800m
14.30	Weit	-	-
14.45	-	-	100m
15.00	-	100m	Diskus
15.30	-----	Kinderläufe	-----
15.45	-	200m	Speer
16.00	200m	Weit	-
16.15	-	5.000m/M60-M75	5.000m
16.30	Speer	-	Kugel
16.45	4x100m	4x100m	4x100m
17.00	5.000m	-	-
17.15	Kugel	Diskus	-
17.30	-	5.000m/M50/M55	-

Änderungen des Zeitplans nach Eingang der Meldungen vorbehalten !

LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS

HAMBURGER BSV-LEICHTATHLETIK-MEISTERSCHAFTEN 2005 / 2.TAG / 17.08.2005

Z E I T P L A N

<u>UHR</u>	<u>mJ,M,M30-M45</u>	<u>M50/55</u>	<u>M60-M80</u>	<u>wJ,F,W30-W65</u>
17.30	-----	Einteilung	der Kampfrichter	-----
17.45	1.500m	1.500m/Kugel	1.500m/Speer	-
18.15	-	-	-	200m
18.30	400m	400m	400m	-
18.45	Hoch	Speer	Kugel	Weit
19.00	--- 10.000m / Damen, alle AK + Herren, über 42:00 Minuten	---	---	---
19.45	Diskus	-	-	-
20.00	-----	Herren, unter 42:00 Minuten	-----	-----

10.000 m : die Aktiven sind für Rundenzähler verantwortlich !!!

Änderungen des Zeitplans nach Eingang der Meldungen vorbehalten !

LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS

EuroSportFestival / 15-19 juin 2005 / Clermont-Ferrand / Frankreich
Stade P.Macombes / Ligue d'Auvergne d'Athletisme

R é s u l t a t s

1 0 0 m / Finale 1 / M

1. Drutinus, André	D	Frankreich	12,53 Sec.
2. Berg, Tom	D	Norwegen	13,90
3. Juris, Grikis	D	Lettland	14,35
4. Smolka, Dieter	D	Allianz	14,85(14,53)
- Dally, Peter	D	Signal Iduna	--- (16,77)

1 0 0 m / Finale 2 / M

1. Org, Juri	A	Estland	11,34
2. Starckjohann, Dennis	A	Philips LG	11,89(11,88)

2 0 0 m / Finale 1 / M

1. Drutinus, André	D	Frankreich	25,51 Sec.
2. Enebakk, Tor	D	Norwegen	26,33
3. Berg, Tom	D	Norwegen	28,78
7. Smolka, Dieter	D	Allianz	32,62(31,88)
8. Dally, Peter	D	Signal Iduna	33,75(33,86)

2 0 0 m / Finale 2 / M

1. Alla, David	A	Frankreich	23,23
2. Starckjohann, Dennis	A	Philips LG	24,09(24,85)

(....) = Vorlaufzeiten

4 0 0 m / M

5. Dally, Peter	D	Signal Iduna	79,49 Sec.
-----------------	---	--------------	------------

1 5 0 0 m / F

1. Lucats, Roseline	D	Frankreich	6:24,39 Min.
2. Pohl, Gertrud	D	Allianz	6:38,21

5 0 0 0 m / F

1. Pohl, Gertrud	D	Allianz	24:06,24 Min.
2. Feuillastre, Françoise	D	Frankreich	26:33,46
3. Dally, Renate	D	Signal Iduna	32:20,45

5 0 0 0 m / M

1. Holtquist, James	D	Norwegen	16:45,57
2. Arnos, Gille	D	Frankreich	17:45,17
3. Pranal, Jean Paul	D	Frankreich	18:24,60
8. Fölscher, Heiko	D	Signal Iduna	29:47,89

W E I T S P R U N G / M

1. Verges, Kevin	A	Frankreich	6,14 m
2. Starckjohann, Dennis	A	Philips LG	5,81

W E I T S P R U N G / M

1. Drutinus, André	D	Frankreich	5,04
2. Smolka, Dieter	D	Allianz	4,31
3. Juris, Grikis	D	Lettland	4,24

EuroSportFestival 2005

H O C H S P R U N G / M

1. Starckjohann, Dennis A Philips LG 1,70 m

H O C H S P R U N G / M

1. Drutinus, André D Frankreich 1,45
2. Smolka, Dieter D Allianz 1,30

K U G E L / F (4 Kg)

1. Beth, Marita A Philips LG 9,20 m
2. Mayot, Françoise A Frankreich 8,85
3. Avramuka, Inga A Lettland 5,64

K U G E L / F (4 Kg)

1. Bajare, Hermine D Lettland 9,82
2. Fölscher, Helga D Signal Iduna 5,82

K U G E L / M (7 Kg)

1. Pohl, Reinhold D Allianz 8,88 m
2. Juris, Grikis D Lettland 8,74
3. Franal, Jean Paul D Frankreich 8,10
7. Dally, Peter D Signal Iduna 5,87

Altersklassen : A = 18 - 30 Jahre / D = 50 und älter

An den Leichtathletik-Wettbewerben im Rahmen des EuroSportFestivals beteiligten sich ca. 140 Sportlerinnen und Sportler aus acht Ländern. Verteilt auf zwei Abendveranstaltungen wurde in 10 Disziplinen um Meter und Sekunden gekämpft. Sehr erfolgreich war die kleine Hamburger Delegation mit zwei Youngstern (Philips LG) und sieben Oldies but Goldies (SV Weiß-Blau Allianz und SV Signal Iduna) : Zwölfmal wurden Hamburger Sportler zur Siegerehrung gerufen und mit vier Gold- und sieben Silbermedaillen sowie einmal Bronze ausgezeichnet.

Die nächsten Europäischen Betriebssportspiele finden vom 27. Juni bis 1. Juli 2007 in Aalborg/Dänemark statt.

orlo

Platz	St.Nr.		Jg.	B S G	100 m	Weit	Kugel	Punkte
		FRAUEN :	W bis W 30				4 Kg	
1	305	Hellwig	74	Signal Iduna	13,8	4,47	6,23	1305
2	14	Dieckmann	77	Bundesbank	16,2	3,83	7,41	909
			W 35					
1	75	Martens	68	Esso	13,8	4,81	9,65	1612
			W 65		50 m		3 Kg	
1	31	Möller	40	Philips LG	10,9	*2,72	6,72	380
		MÄNNER :	Männer - M 35		100 m		7,25 Kg	
1	83	Starckjohann	82	Philips LG	11,8	5,55	7,13	1450
2	93	Rittmeister	87	Philips LG	11,8	5,32	7,08	1400
			M 40					
1	113	Kasprzyk	63	NDR	12,5	5,15	8,92	1345
2	250	Naundorf	64	Siemens	13,9	4,64	7,38	938
3	32	Haacker-McL.	63	Philips LG	14,9	3,81	4,22	492
			M 50 / 55		50/100 m		6,25 Kg	
1	18	Esemann	55	Haspa	12,9	4,99	7,75	1156
2	141	Matthiessen	49	FA Blankenese	8,5	*3,44	5,10	429
--	300	Weißmann	48	LG Alsternord	13,3	4,81	9,92	—
			M 60		50/100 m		5 Kg	
1	111	Gailus	44	Deutscher Ring	12,8	4,80	8,68	1213
2	61	Ahrens	44	Dresdner Bank	7,8	*4,64	7,99	926
3	10	Marx	44	Claudius Peters	8,1	*4,42	9,50	914
4	100	Geisler	43	Haspa	8,5	*4,66	9,14	863
5	304	Böthern	43	FA Blankenese	10,4	*3,46	7,00	442
			M 65		50 m			
1	15	Salomon	38	Bundesbank	7,6	*4,76	8,72	1039
2	109	Wien	40	ESW & STN	7,6	*4,60	8,23	981
3	8	Baetke	39	Claudius Peters	8,1	*4,34	8,79	857
4	308	Flatau	39	Rot-Gelb SHELL	7,9	*3,90	8,00	779
5	74	Frohriep	37	Bundesbank	8,6	*4,14	8,22	703
			M 70				4 Kg	
1	256	Knapp	34	Esso	8,2	*4,08	9,20	819
2	303	Suhr	31	Deutsche Bank	8,9	*3,66	8,54	606
3	27	Laskowski	31	H E W	9,6	*3,42	8,03	489

Erläuterungen : * = Standweit (doppelte Weite)

Einlagewettbewerbe :

50 m

1	111	Gailus	Klaus	44	Deutscher Ring	6,9
--	300	Weißmann	Michael	48	LG Alsternord	7,0

MÄNNER :

1	111	Gailus	Klaus	44	Deutscher Ring	6,9
--	300	Weißmann	Michael	48	LG Alsternord	7,0

Sek

100 m

--	299	Grande	H.-Joachim	37	Schweriner SC	15,1
----	-----	--------	------------	----	---------------	------

200 m

--	243	Wolff	H.-Jürgen	43	LG Alsternord	26,6
1	21	Gabius	Rainer	48	H E W	28,9
--	242	Suppa	Peter	39	LG Alsternord	29,2
2	7	Krastev	Ulli	69	Bacardi	29,6
3	32	Haacker-McL.	Kai	63	Philips LG	30,7
4	74	Frohriep	Peter	37	Bundesbank	34,7

1500 m

--	19	Neumann	Tanja	85	H E W	5:25,8 (Kl. II)
----	----	---------	-------	----	-------	-------------------

FRAUEN :

Min.

--	310	Jander	Ingo	71	LG Hammer Park	4:18,7
--	306	Hiekmann	Thorben	79	Philips LG	4:24,1 (Kl. II)
1	301	Ladiges	Gösta	58	HSE	4:24,8
2	112	Pape	Thomas	72	Zoll	5:15,7

Einlagewettbewerbe :3000 m

		<u>FRAUEN :</u>		<u>Min.</u>	
1	66	Gielen	Silke	57 Postbank	11:05,1
--	19	Neumann	Tanja	85 H E W	11:23,8 (Kl. II)
2	81	König	Irmtraut	53 Airbus	13:21,7
3	71	Kersten	Ines	62 N D R	13:45,9
4	125	Weirich	Ursula	66 Raffay	14:18,9
		<u>MÄNNER :</u>			
1	315	Heuss	Ralf	66 H - M	9:38,7
2	270	Schröder	Birger	63 N D R	10:02,7
3	302	Sickert	Thomas	63 H E W	10:27,3
4	32	Haacker-McL.	Kai	63 Philips LG	10:36,4
5	246	Rebstock	Stefan	69 Siemens	10:46,0
6	121	Gruber	Markus	70 DAK	10:48,2
7	228	Bahr	Gebhard	55 Bez.amt HH - Nord	10:52,3
8	96	Stäcker	Frank	64 Philips LG	10:55,7
9	11	Ansen	H.-Jürgen	50 DAK	11:01,6
---	318	Gabius	Jan	81 H E W	11:02,0 ohne Paß
10	317	Lindner	Erik	64 Axel Springer	11:03,9
11	7	Krastev	Ulli	69 Bacardi	11:04,5
12	80	König	Dietmar	52 Airbus	11:04,7
13	316	Feldmann	Carsten	72 Hapag-Lloyd	11:18,4
14	67	Bartels	Ronald	62 Airbus	11:22,1
15	119	Gliewe	Volker	52 Tchibo	11:27,5
16	95	Rittmeister	Lutz	59 Philips LG	11:37,0
17	227	Wagener	Horst	61 Nestle	11:39,5
---	319	Leonhardt	Florian	81 H E W	11:49,5 ohne Paß
18	55	Kühl	Bernd	46 ESW & STN	11:51,5
19	13	Levezow	Thomas	69 Bundesbank	11:52,4
20	72	Reiske	Gerd	47 Lufthansa	11:53,3
21	312	Rücker	Heinrich	36 Gaden	12:12,1
22	287	Lund	Peter	47 Philips LG	12:14,7
23	118	Ulrich	Rainer	60 Otto Hamburg	12:17,2
24	33	Meier	Manfred	40 Philips LG	12:30,4
25	311	Henke	Peter	63 Bacardi	12:31,8
26	22	Gessert	Frank	59 H E W	12:46,5
27	298	Beckmann	Jörg	34 NDR	14:04,2
28	313	Steinhoff	Robert	33 H E W	14:17,4
29	39	Bernin	Siegfried	37 Raffay	14:50,0
---	309	Boysen	Christian	42 LG Alsternord	16:42,1

Speerwurf

		<u>FRAUEN :</u>		<u>m</u>	
1	31	Möller	Meike	40 Philips LG	19,45
		<u>MÄNNER :</u>			
1	113	Kasprzyk	Norbert	63 NDR	48,58
2	307	Lühns	Sven	72 Allianz	42,29
1	314	Higgelke	Kurt	37 LG Alsternord	38,11 (600 g)
2	308	Flatau	Norbert	39 Rot-Gelb SHELL	24,14 (600 g)

Weitsprung

		<u>MÄNNER :</u>			
1	2	Trümper	Michael	66 Airbus	4,58

Kugelstoßen

		<u>MÄNNER :</u>			
1	307	Lühns	Sven	72 Allianz	11,60 (7 Kg)
---		Lauk	Jens	42 LG Alsternord	11,37 (5 Kg)

F.d.R. Uwe Matthiessen
BSG Finanzamt Blankenese

Wetter :
Sonne ; 24° C

2. WEDELER DEICHLAUF DER BSG ESW & STN

FREITAG, 24. JUNI 2005

ERGEBNISSE 10 KM-LAUF (vermessene Strecke)

HERREN

1.	235	Popovic, Dragan	78	Symbolic Link	37:08,5	1.M
2.	213	Deneke, Tilmann	78	NDR	37:19,4	2.M
3.	236	Heemcke, Alexander	78	Symbolic Link	37:59,4	3.M
4.	032	Haacker-McLauglin, Kai	63	Philips LG	39:42,1	1.M40
5.	034	Timm, Thomas	58	Philips LG	40:04,7	1.M45
6.	011	Ansen, Hans-Jürgen	50	DAK	40:21,7	1.M55
7.	195	Voss, Thomas	67	Deutsche Bank	40:49,1	1.M35
8.	089	Hahn, Ronald	67	Philips LG	41:24,8	2.M35
9.	190	Kozieras, Norbert	50	HH-Mannheimer	42:06,1	2.M55
10.	157	Jeschke, Heinz	55	Alsterdorf	42:10,0	1.M50
11.	096	Stäcker, Frank	64	Philips LG	42:15,6	2.M40
12.	095	Rittmeister, Lutz	59	Philips LG	42:24,3	2.M45
-	511	Ingmann, Kai-Michael	65	Gast	42:39,0	- M40
13.	146	Schulz, Hans-Joachim	48	Gaden	42:41,8	3.M55
14.	227	Wagener, Horst	61	Nestlé	42:43,2	3.M40
15.	279	Janßen, Uwe	60	Gaden	43:00,0	3.M45
16.	121	Gruber, Markus	70	DAK	43:14,8	3.M35
17.	160	Horn, Christian	78	Airbus SG	43:56,5	4.M
18.	187	Spijker, Rüdiger	60	HH-Mannheimer	44:18,6	4.M45
19.	178	Orhon, Aras	50	Volksfürsorge	44:42,3	4.M55
20.	162	Feiger, Fritz	59	Airbus SG	44:53,5	5.M45
21.	165	Rubiales-Jimines, Luis	38	SG Zoll	44:54,9	1.M65
22.	226	Walendy, Gerd	65	Otto	45:12,3	4.M40
23.	221	Feick, Joachim	61	Deutscher Ring	45:40,2	5.M40
24.	033	Meier, Manfred	40	Philips LG	46:06,1	2.M65
-	513	Janning, Wolfgang	54	Gast	46:32,5	- M50
25.	283	Vogt, Thomas	55	Tchibo	47:08,8	2.M50
26.	295	Hamann, Christian	69	SG Haspa	47:32,0	4.M35
27.	042	Ihde, Bernd	46	Raffay	47:50,0	5.M55
-	512	Roßmann, Wolfgang	40	Lauftreff Holm	48:35,3	- M65
28.	148	Busse, Heino	53	Gaden	48:48,6	3.M50
29.	278	Utta, Torsten	63	Deutscher Ring	48:49,8	6.M40
30.	142	Sommer, Heinz	39	FA Blankenese	49:24,7	3.M65
31.	205	Meyer-Lomberg, Wolfgang	56	KSK Südholstein	49:25,6	6.M45
32.	043	Thiessen, Arnold	57	Raffay	49:44,1	7.M45
33.	045	Hänjes, Hans-Martin	64	Raffay	49:58,5	7.M40
34.	322	Dobrowolski, Claus	57	Still	50:16,1	8.M45
-	514	Kibscholl, Mark	68	Gast	50:20,2	- M35
35.	118	Ulrich, Rainer	60	Otto	50:29,5	9.M45
-	510	Dönwald, Uli	52	Gast	50:46,8	- M50
36.	044	Adolf, Hans-Willy	36	Raffay	51:02,9	4.M65
37.	049	Seeland, Siegfried	37	Rapid	51:13,0	5.M65
38.	186	Melde, Christian	69	HH-Mannheimer	52:03,6	5.M35
39.	294	Schütt, Dieter	47	DAK	52:06,0	6.M55
40.	275	Janik, Hans-Joachim	52	Airbus SG	52:09,2	4.M50
41.	136	Braun, Friedrich	46	Raffay	52:24,6	7.M55
42.	211	Ahrens, Claus-Werner	44	Deutscher Ring	52:33,3	1.M60
43.	207	Steck, Siegfried	48	SG Haspa	52:40,3	8.M55
44.	137	Haubrich, Gerhard	43	Raffay	53:13,5	2.M60
45.	293	Kalwe, Thomas	71	DAK	53:26,7	1.M30

2. WEDELER DEICHLAUF

H E R R E N

46. 281 Halweg, Wolfgang	46 TÜV Nord	54:07,8	9.M55
47. 282 Tesch, Thomas	58 Tchibo	54:26,2	10.M45
48. 154 Neitzel, Hans-Georg	49 Hypo-Vereinsbank	56:19,7	10.M55
49. 046 Matthies, Hans-Joachim	30 Raffay	56:30,2	1.M70
- 506 Kibscholl, Peter	44 Gast	56:55,0	- M60
50. 285 Voss, Gilbert	50 HEW	57:08,4	11.M45
51. 038 Voss, Kuddl	44 Philips LG	57:26,2	3.M60
52. 297 Höpfner, Arne	69 FA Blankenese	57:55,6	7.M35
53. 141 Matthiessen, Uwe	49 FA Blankenese	58:14,0	11.M55
54. 199 Haberkorn, Knut	83 HWW	58:24,9	5.M
55. 200 Haberkorn, Lars	78 HWW	58:26,8	6.M
56. 138 Kölln, Bernd	47 Raffay	59:14,7	12.M55
57. 290 Kwiatkowski, Wilfried	41 FA Blankenese	59:22,2	4.M60
58. 298 Becker, Wolfgang	51 SG Haspa	59:35,8	5.M50
59. 040 Flock, Wolfgang	58 Raffay	1:00:52,2	12.M45
60. 193 Kohl, Andreas	61 TÜV Nord	1:01:26,2	8.M40
61. 321 Schumacher, Peter	52 TÜV Nord	1:01:26,7	6.M50
62. 151 Fahl, Holger	38 Allianz	1:04:43,9	6.M65
63. 130 Schneider, Peter	51 BP Oil	1:05:59,2	7.M50

D A M E N

1. 103 Yücel, Sema	70 Raywoods RT	43:32,6	1.W35
2. 085 Feill, Christiane	61 Philips LG	48:48,0	1.W40
- 515 Gragert, Kirstin	64 Gast	53:01,5	- W40
3. 183 Claussen, Sylvia	40 HH-Mannheimer	53:23,0	1.W65
4. 204 Glismann, Angela	57 KSK Südholstein	54:07,3	1.W45
5. 149 Wohlers, Regina	59 HH-Hochschulen	55:28,6	2.W45
6. 030 Leifels, Gabi	68 HH-Apotheken	55:55,4	2.W35
7. 181 Sievers, Susanne	67 HH-Mannheimer	56:47,1	3.W35
8. 125 Weirich, Ursula	66 Raffay	57:04,5	4.W35
9. 284 Faber, Berit	70 Montblanc	58:28,8	5.W35
10. 320 Unser, Antje	70 TÜV Nord	58:48,8	6.W35

MANNSCHAFTSWERTUNG / HERREN

1. Philips LG 1.	(Haacker-McLaughlin/Timm/Hahn)	2:01:11,4
2. Philips LG 2.	(Stäcker/Rittmeister/Meier)	2:10:46,0
3. Gaden	(Schulz/JanBen/Busse)	2:14:30,2
4. DAK	(Ansen/Gruber/Schütt)	2:15:42,5
5. HH-Mannheimer	(Kozieras/Spijker/Melde)	2:18:28,3
6. Airbus SG	(Horn/Felger/Janik)	2:20:59,2
7. Deutscher Ring	(Feick/Utta/Ahrens)	2:27:03,3
8. Raffay 1.	(Ihde/Thiessen/Hänjes)	2:27:32,6
9. SG Haspa	(Hamann/Steck/Becker)	2:39:47,9
10. FA Blankenese	(Sommer/Höpfner/Matthiessen)	2:45:34,3
11. Raffay 2.	(Haubrich/Matthies/Kölln)	2:48:58,4

NACHTRAG 20. INTEGRATIONS LAUF / 27.05.2005

7. 089 Hahn, Ronald	67 Philips LG	46:36,2	1.M35
30. 150 Weitendorf	81 HH-Hochschulen	51:45,2	5.M
<u>Mannschaftswertung</u>			
1. Philips LG 1.	(Haacker-McLaughlin/Hahn/Timm)	2:19:03,4	
5. Philips LG 2.	(Stäcker/Rittmeister/Kuncke)	2:28:31,6	



6. Midsummer-Triathlon

21. Juni 2005

Ergebnis

M / W - gesamt

Betriebssportmeisterschaft (0,5 / 20 / 5)

Betriebssportmeisterschaft IM

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schwl.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Endzeit	Pos
1	69	00:57:28	Wiebe	Nicholas	1975	Siemens		00:06:06	1	00:34:34	2	00:40:40	2	00:16:47	1	00:57:28	1
2	111	00:59:18	Langfeld	Peter	1972	SHTU		00:07:24	6	00:33:04	1	00:40:29	1	00:18:49	4	00:59:18	2
3	91	00:59:28	Bartsch	Thomas	1973	Uni Bw		00:06:07	2	00:34:39	3	00:40:46	3	00:18:42	3	00:59:28	3
4	97	01:00:18	Gorissen	Ansgar	1972	Germanischer Lloyd		00:07:17	4	00:34:55	4	00:42:13	4	00:18:05	2	01:00:18	4
5	95	01:01:07	Nolling	Frieder	1970	Rapid		00:08:55	9	00:34:05	1	00:43:00	2	00:18:06	1	01:01:07	5
6	64	01:01:58	Klindworth	Jurgen	1959	SG Stern		00:06:55	1	00:36:23	1	00:43:18	1	00:18:39	1	01:01:58	6
7	48	01:02:45	Botlger	Martin	1971	Airbus		00:07:09	3	00:35:34	5	00:42:44	5	00:20:01	7	01:02:45	7
8	22	01:02:50	Vollmer	Ralf	1962	Shell		00:08:12	2	00:35:14	2	00:43:27	3	00:19:23	2	01:02:50	8
9	43	01:02:56	Kretzschmar	Carsten	1965	Rapid			0		0	00:42:59	1	00:19:57	3	01:02:56	9
10	86	01:03:22	Benz	Markus	1969	IBM		00:07:14	2	00:36:05	4	00:43:20	3	00:20:02	3	01:03:22	10
11	50	01:03:34	Langenbruch	Gunnar	1964	Uni Bundeswehr Hamburg		00:08:19	3	00:34:45	1	00:43:05	2	00:20:29	4	01:03:34	11
12	71	01:04:17	Carl	Christian	1968	NDR		00:07:03	1	00:35:05	3	00:42:08	1	00:22:08	9	01:04:17	12
13	67	01:04:24	Meyer	Jan	1976	Uni Bundeswehr Hamburg			0		0		0		0	01:04:24	13
14	66	01:04:34	Seliger	Niels	1971	Tchibo		00:07:53	8	00:36:56	9	00:44:49	6	00:19:44	5	01:04:34	14
15	42	01:04:53	Berghausen	Florian	1977	BP Oil		00:07:20	2	00:36:14	1	00:43:34	1	00:21:19	2	01:04:53	15
16	39	01:05:11	Meise	Helge	1964	BSG Laufwerk Hamburg		00:08:30	5	00:37:51	7	00:46:21	6	00:18:49	1	01:05:11	16
17	80	01:05:39	Faix	Stefan	1968	Polizei Hamburg		00:09:22	10	00:35:04	2	00:44:27	4	00:21:11	5	01:05:39	17
18	60	01:05:42	Zylau	Kai	1965	Feuerwehr Hamburg		00:07:28	1	00:36:32	3	00:44:01	4	00:21:41	6	01:05:42	18
19	35	01:05:57	Hufenreuter	Albert	1966	Lufhansa SV		00:08:25	6	00:37:35	6	00:46:00	6	00:19:57	2	01:05:57	19
20	96	01:06:08	Cohrs	Ingolf	1966	HHLA		00:07:21	3	00:37:25	5	00:44:47	5	00:21:20	6	01:06:08	20
21	3	01:06:24	Noormann	Harry	1974	Airbus		00:07:24	5	00:38:14	10	00:45:38	7	00:20:46	8	01:06:24	21
22	279	01:06:36	Wittmar	Johannes	1981	Otto	GER-	00:10:26	1	00:37:23	1	00:47:50	1	00:18:46	1	01:06:36	22
23	44	01:06:44	Bley	Stefan	1971	Airbus		00:08:20	9		0		0		0	01:06:44	23
24	29	01:06:59	Hahn	Ronald	1967	Philips		00:07:44	4	00:38:59	11	00:46:43	8	00:20:16	4	01:06:59	24
25	41	01:07:08	Silz	David	1971	Allianz		00:10:39	16	00:36:33	6	00:47:13	10	00:19:55	6	01:07:08	25

Ergebnis M / W - gesamt

Betriebssportmeisterschaft (0,5 / 20 / 5)

Betriebssportmeisterschaft TM

Pos	SNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schw	Pos	Rad	Pos	Sch-Rad	Pos	Lauf	Pos	Endzeit	Pos
26	51	01 07 18	Ahrens	Hans-Bjorn	1979	Deutscher Ring		00 10 05	3	00 36 59	2	00 47 05	3	00 20 13	1	01 07 18	26
27	76	01 07 47	Fiedler	Thomas	1971	Volksfurorge		00 09 19	13	00 36 45	7	00 46 04	8	00 21 42	10	01 07 47	27
28	85	01 07 56	Hauck	Michael	1975	Finanzamt Blankenese		00 07 26	7		0		0		0	01 07 56	28
29	8	01 08 40	Berka	Thomas	1962	Siemens		00 08 41	6	00 37 45	6	00 46 26	7	00 22 13	9	01 08 40	29
30	4	01 08 42	Horn	Christian	1978	Airbus		00 06 57	1	00 39 30	4	00 46 27	2	00 22 15	3	01 08 42	30
31	34	01 08 44	Niemann	Frank	1963	Techniker Krankenkasse		00 09 54	13	00 37 32	5	00 47 27	9	00 21 17	5	01 08 44	31
32	62	01 08 53	Lohmann	Rolf Michael	1960	SG Stern		00 08 35	2	00 39 25	3	00 48 01	3	00 20 51	2	01 08 53	32
33	31	01 08 57	Lunpp	Michael	1973	Philips		00 10 15	15	00 36 56	8	00 47 11	9	00 21 46	11	01 08 57	33
34	7	01 09 08	Stufen	Sonke	1965	HEW		00 08 28	4	00 37 22	4	00 45 51	5	00 23 17	11	01 09 08	34
35	16	01 09 23	Henjes	Carsten	1963	Laufwerk Hamburg		00 09 14	11	00 38 11	8	00 47 25	8	00 21 58	7	01 09 23	35
36	19	01 09 26	Kerres	Bertram	1959	Shell		00 09 17	3	00 38 22	2	00 47 39	2	00 21 46	3	01 09 26	36
37	94	01 09 55	Parge	Michael	1970	Deutsche Telekom		00 09 59	11	00 37 57	7	00 47 56	10	00 21 58	7	01 09 55	37
38	25	01 09 57	Naundorf	Jens	1964	Siemens		00 09 10	10	00 38 38	9	00 47 49	10	00 22 08	8	01 09 57	38
39	79	01 10 01	Behnke	Rainer	1966	SV Rapid			0		0	00 47 59	11	00 22 01	8	01 10 01	39
40	98	01 10 16	Johannsen	Ingo	1969	SG Stern		00 08 14	5	00 38 21	9	00 46 36	7	00 23 40	12	01 10 16	40
41	83	01 10 41	Jerosch	Thomas	1968	Otto Wulff		00 08 48	8	00 38 06	8	00 46 54	9	00 23 46	13	01 10 41	41
42	99	01 11 19	Baartz	Robert	1970	SG Stern		00 08 43	7	00 40 08	12	00 48 52	12	00 22 26	10	01 11 19	42
43	89	01 11 26	Neumann	Uwe	1973	Deutsche Telekom		00 10 41	17	00 39 36	12	00 50 17	13	00 21 08	9	01 11 26	43
44	11	01 12 18	Konieczny	Gordon	1972	Airbus		00 09 01	12	00 39 02	11	00 48 04	11	00 24 14	13	01 12 18	44
45	24	01 12 27	Schaldach	Gerd	1965	e on/Hanse		00 09 07	9	00 38 47	10	00 47 54	11	00 24 33	13	01 12 27	45
46	284	01 12 38	Hoppe	Timo	1977	SG Gruener + Jahr	GER-	00 11 10	4	00 38 44	3	00 49 55	4	00 22 43	4	01 12 38	46
47	81	01 12 52	Korella	Uwe	1960	Dresdner Bank		00 09 53	5	00 40 26	4	00 50 20	4	00 22 32	4	01 12 52	47
48	87	01 13 22	Lox	Hanno	1964	SG Stern		00 09 48	12	00 39 03	11	00 48 52	12	00 24 30	12	01 13 22	48
49	21	01 14 07	Hoppe	Holger	1971	Shell		00 09 34	14	00 41 37	14	00 51 11	14	00 22 56	12	01 14 07	49
50	45	01 14 36	Stattner	Sven	1967	Rapid		00 11 35	16	00 38 30	10	00 50 06	13	00 24 30	16	01 14 36	50
51	281	01 15 06	Fett	Andy	1974	Beiersdorf SG		00 08 58	11	00 40 56	13	00 49 54	12	00 25 11	14	01 15 06	51
52	90	01 15 33	Schaldach	Ralf	1962	Volksfurorge		00 09 07	8	00 40 31	13	00 49 38	13	00 25 55	15	01 15 33	52
53	36	01 15 50	Röckendorf	Wolfgang	1960	SEB		00 09 23	4	00 41 25	6	00 50 49	5	00 25 01	8	01 15 50	53
54	38	01 16 03	Trager	Jens	1969	e on/Hanse		00 10 54	13	00 40 45	14	00 51 40	14	00 24 23	14	01 16 03	54
55	13	01 16 53	Gemmel	Jens	1966	Honeywell		00 11 19	14	00 41 07	15	00 52 26	16	00 24 26	15	01 16 53	55

Ergebnis M / W - gesamt

Betriebssportmeisterschaft (0,5 / 20 / 5)

Betriebssportmeisterschaft TM

Pos	SNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schwl.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Endzeit	Pos
56	6	01 17 01	Westkamm	Rudiger	1955	Siemens		00 10 48	3	00 39 42	2	00 50 31	2	00 26 30	3	01 17 01	56
57	78	01 17 04	Herrmann	Jens	1959	Jungherrnrich		00 10 46	7	00 41 56	8	00 52 43	7	00 24 21	6	01 17 04	57
58	84	01 17 05	Bobzin	Stefan	1966	Feuerwehr Hamburg		00 11 41	17	00 40 11	13	00 51 52	15	00 25 12	17	01 17 05	58
59	53	01 17 19	Bohnke	Bernd	1955	SG Stern		00 10 28	2	00 39 31	1	00 50 00	1	00 27 19	4	01 17 19	59
60	12	01 17 28	Thomsen	Frank	1966	Airbus		00 12 05	18	00 41 47	16	00 53 52	18	00 23 35	11	01 17 28	60
61	15	01 17 36	Streng	Stefan	1964	HEW		00 10 38	15	00 39 26	12	00 50 05	14	00 27 31	19	01 17 36	61
62	37	01 17 54	Felger	Fritz	1959	Airbus		00 12 55	9	00 41 27	7	00 54 22	8	00 23 31	5	01 17 54	62
63	56	01 17 57	Kamrad	Hubert	1955	SG Stern		00 12 32	5	00 41 18	3	00 53 51	3	00 24 06	2	01 17 57	63
64	20	01 18 01	Bruhns	Michael	1951	Shell		00 10 53	4	00 43 37	4	00 54 30	4	00 23 30	1	01 18 01	64
65	32	01 18 14	Kohnke	Oliver	1973	SV Rapid		00 08 21	10	00 43 24	15	00 51 46	15	00 26 27	16	01 18 14	65
66	5	01 18 24	Riedel	Patrick	1964	HWW		00 08 53	7	00 42 32	15	00 51 26	15	00 26 58	17	01 18 24	66
67	17	01 19 27	Toborg	Sven	1970	Shell		00 10 24	12	00 43 25	17	00 53 50	17	00 25 37	18	01 19 27	67
68	1	01 19 27	Rix	Michael	1962	HSE		00 10 04	14	00 43 45	17	00 53 49	16	00 25 37	14	01 19 27	68
69	23	01 20 19	Jaekel	Claus	1945	Desy		00 12 11	1	00 42 12	1	00 54 24	1	00 25 55	1	01 20 19	69
70	100	01 20 25	Schwenk	Stephan	1963	Team ESP (Radio Hamburg)		00 12 04	17	00 45 09	18	00 57 13	19	00 23 11	10	01 20 25	70
71	26	01 20 42	Clauder	Andreas	1962	Jungherrnrich		00 10 50	16	00 43 04	16	00 53 54	17	00 26 47	16	01 20 42	71
72	27	01 21 06	Albrecht	Norbert	1958	HEW		00 10 13	6	00 41 24	5	00 51 37	6	00 29 28	10	01 21 06	72
73	47	01 21 19	Burmester	Jens	1979	Airbus		00 13 26	5	00 39 32	5	00 52 59	5	00 28 19	5	01 21 19	73
74	30	01 22 06	Schroder-Heisig	Ronald	1962	BG-36		00 13 40	18	00 41 19	14	00 55 00	18	00 27 06	18	01 22 06	74
75	88	01 23 08	Peiklan	Jens	1972	Team ESP (Radio Hamburg)		00 11 03	18	00 46 11	16	00 57 14	16	00 25 53	15	01 23 08	75
76	92	01 24 21	Knoeffel	Gerhard	1959	HASPA		00 11 01	8	00 46 13	10	00 57 15	9	00 27 06	9	01 24 21	76
77	2	01 24 53	Freund	Udo	1938	e on/Hanse		00 13 53	1	00 44 23	1	00 58 17	1	00 26 36	1	01 24 53	77
78	74	01 25 55	Stargenberg	Andreas	1960	SG Stern		00 14 56	10	00 46 00	9	01 00 56	10	00 24 58	7	01 25 55	78
79	283	01 26 57	Janke	Peter	1949	Feuerwehr HH	GER-	00 14 45	1	00 44 49	1	00 59 34	1	00 27 22	1	01 26 57	79
80	18	01 27 44	Allonge	Andreas	1968	Shell		00 11 21	15	00 48 54	18	01 00 15	19	00 27 28	19	01 27 44	80
81	59	01 30 07	Gersberger	Dieter	1955	SG Stern		00 09 57	1	00 48 48	5	00 58 45	5	00 31 21	5	01 30 07	81

Ergebnis M / W - gesamt

Betriebssportmeisterschaft (0,5 / 20 / 5)

Betriebssportmeisterschaft TW

Pos	SNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schw.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Endzeit	Pos
1	282	01 08 46	Moller	Kirsten	1971	HEW	GER-SH		0		0	00 45 37	1	00 23 09	2	01 08 46	1
2	77	01 09 13	Probst	Beatrice	1973	e on/Hanse		00 07 22	1		0		0		0	01 09 13	2
3	132	01 11 03	Last	Bettina	1974	BSG Laufwerk		00 09 11	3	00 38 46	1	00 47 58	2	00 23 04	1	01 11 03	3
4	49	01 11 51	Blunck	Sandra	1977	Airbus		00 10 36	3	00 37 09	1	00 47 45	1	00 24 05	2	01 11 51	4
5	14	01 14 14	Gordon	Elissa	1978	Airbus		00 10 00	2	00 40 16	2	00 50 16	3	00 23 57	1	01 14 14	5
6	93	01 14 59	Parge	Sabine	1964	Deutsche Telekom		00 10 56	1	00 41 14	1	00 52 11	1	00 22 48	1	01 14 59	6
7	72	01 15 39	Neumann	Tanja	1985	HEW		00 11 06	1	00 43 45	1	00 54 51	1	00 20 47	1	01 15 39	7
8	68	01 16 37	Zylau	Martina	1970	Werk3 Triathlon Hamburg		00 08 09	1	00 42 17	1	00 50 26	1	00 26 11	1	01 16 37	8
9	70	01 17 26	Mandryk	Petra	1971	Feuerwehr Hamburg		00 08 06	2	00 42 46	3	00 50 52	3	00 26 34	5	01 17 26	9
10	58	01 18 10	Serdel	Daniela	1971	SG Stern		00 10 28	4	00 41 56	2	00 52 24	4	00 25 45	4	01 18 10	10
11	55	01 22 14	Lau	Christel	1949	SG Stern		00 12 14	1	00 42 32	1	00 54 46	1	00 27 27	1	01 22 14	11
12	46	01 24 45	Friedrich	Silke	1971	HASPA		00 11 26	5	00 49 00	4	01 00 26	5	00 24 18	3	01 24 45	12
13	28	01 27 57	Juptiz	Katharina	1976	Philips		00 08 16	1	00 49 00	3	00 57 17	4	00 30 39	3	01 27 57	13



6. Midsummer-Triathlon

21. Juni 2005

Ergebnis M / W - Altersklassen

Betriebssportmeisterschaft (0,5 / 20 / 5)

Betriebssportmeisterschaft IM-20

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schw.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
1	279	01:06:36	Wittmar	Johannes	1981	Otto	GER-	00:10:26	1	00:37:23	1	00:47:50	1	00:18:46	1	01:06:36	22	01:06:36	1

Betriebssportmeisterschaft IM-25

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schw.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
1	67	01:04:24	Meyer	Jan	1976	Uni Bundeswehr Hamburg		00:07:20	2	00:36:14	1	00:43:34	1	00:21:19	2	01:04:53	15	01:04:53	2
2	42	01:04:53	Berghausen	Florian	1977	BP Oil		00:10:05	3	00:36:59	2	00:47:05	3	00:20:13	1	01:07:18	26	01:07:18	3
3	51	01:07:18	Ahrens	Hans-Bjorn	1979	Deutscher Ring		00:06:57	1	00:39:30	4	00:46:27	2	00:22:15	3	01:08:42	30	01:08:42	4
4	4	01:08:42	Horn	Christian	1978	Airbus		00:11:10	4	00:38:44	3	00:49:55	4	00:22:43	4	01:12:38	46	01:12:38	5
5	284	01:12:38	Hoppe	Timo	1977	SG Gruner + Jahr	GER-	00:13:26	5	00:39:32	5	00:52:59	5	00:28:19	5	01:21:19	73	01:21:19	6
6	47	01:21:19	Burmester	Jens	1979	Airbus													

Betriebssportmeisterschaft IM-30

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schw.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
1	69	00:57:28	Wiebe	Nicholas	1975	Siemens		00:06:06	1	00:34:34	2	00:40:40	2	00:16:47	1	00:57:28	1	00:57:28	1
2	111	00:59:18	Langfeld	Peter	1972	SHTU		00:07:24	6	00:33:04	1	00:40:29	1	00:18:49	4	00:59:18	2	00:59:18	2
3	91	00:59:28	Bartsch	Thomas	1973	Uni Bw		00:06:07	2	00:34:39	3	00:40:46	3	00:18:42	3	00:59:28	3	00:59:28	3
4	97	01:00:18	Gorssen	Ansgar	1972	Germanischer Lloyd		00:07:17	4	00:34:55	4	00:42:13	4	00:18:05	2	01:00:18	4	01:00:18	4
5	48	01:02:45	Boltger	Martin	1971	Airbus		00:07:09	3	00:35:34	5	00:42:44	5	00:20:01	7	01:02:45	7	01:02:45	5
6	66	01:04:34	Seliger	Niels	1971	Tchibo		00:07:53	8	00:36:56	9	00:44:49	6	00:19:44	5	01:04:34	14	01:04:34	6
7	3	01:06:24	Noormann	Harry	1974	Airbus		00:07:24	5	00:38:14	10	00:45:38	7	00:20:46	8	01:06:24	21	01:06:24	7
8	44	01:06:44	Bley	Stefan	1971	Airbus		00:08:20	9							01:06:44	23	01:06:44	8
9	41	01:07:08	Siliz	David	1971	Allianz		00:10:39	16	00:36:33	6	00:47:13	10	00:19:55	6	01:07:08	25	01:07:08	9
10	76	01:07:47	Fiedler	Thomas	1971	Volksfursorge		00:09:19	13	00:36:45	7	00:46:04	8	00:21:42	10	01:07:47	27	01:07:47	10

Ergebnis M / W - Altersklassen

Betriebssportmeisterschaft (0,5 / 20 / 5)

Pos	SNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Net	Schwl.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
11	85	01 07 56	Hauck	Michael	1975	Finanzamt Blankenese		00 07 26	7							01 07 56	28	01 07 56	11
12	31	01 08 57	Lumpp	Michael	1973	Philips		00 10 15	15	00 36 56	8	00 47 11	9	00 21 46	11	01 08 57	33	01 08 57	12
13	89	01 11 26	Neumann	Uwe	1973	Deutsche Telekom		00 10 41	17	00 39 36	12	00 50 17	13	00 21 08	9	01 11 26	43	01 11 26	13
14	11	01 12 18	Konieczny	Gordon	1972	Airbus		00 09 01	12	00 39 02	11	00 48 04	11	00 24 14	13	01 12 18	44	01 12 18	14
15	21	01 14 07	Hoppe	Holger	1971	Shell		00 09 34	14	00 41 37	14	00 51 11	14	00 22 56	12	01 14 07	49	01 14 07	15
16	281	01 15 06	Fett	Andy	1974	Beiersdorf SG		00 08 58	11	00 40 56	13	00 49 54	12	00 25 11	14	01 15 06	51	01 15 06	16
17	32	01 18 14	Kohnke	Oliver	1973	SV Rapid		00 08 21	10	00 43 24	15	00 51 46	15	00 26 27	16	01 18 14	65	01 18 14	17
18	88	01 23 08	Pelikan	Jens	1972	Team ESP (Radio Hamburg)		00 11 03	18	00 46 11	16	00 57 14	16	00 25 53	15	01 23 08	75	01 23 08	18

Betriebssportmeisterschaft TM-35

Pos	SNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Net	Schwl.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
1	95	01 01 07	Nolling	Frieder	1970	Rapid		00 08 55	9	00 34 05	1	00 43 00	2	00 18 06	1	01 01 07	5	01 01 07	1
2	86	01 03 22	Benz	Markus	1969	IBM		00 07 14	2	00 36 05	4	00 43 20	3	00 20 02	3	01 03 22	10	01 03 22	2
3	71	01 04 17	Carl	Christian	1968	NDR		00 07 03	1	00 35 05	3	00 42 08	1	00 22 08	9	01 04 17	12	01 04 17	3
4	80	01 05 39	Faux	Stefan	1968	Polizei Hamburg		00 09 22	10	00 35 04	2	00 44 27	4	00 21 11	5	01 05 39	17	01 05 39	4
5	35	01 05 57	Hufenreuter	Albert	1966	Lufhansa SV		00 08 25	6	00 37 35	6	00 46 00	6	00 19 57	2	01 05 57	19	01 05 57	5
6	96	01 06 08	Cohrs	Ingolf	1966	HHLA		00 07 21	3	00 37 25	5	00 44 47	5	00 21 20	6	01 06 08	20	01 06 08	6
7	29	01 06 59	Hahn	Ronald	1967	Philips		00 07 44	4	00 38 59	11	00 46 43	8	00 20 16	4	01 06 59	24	01 06 59	7
8	94	01 09 55	Parge	Michael	1970	Deutsche Telekom		00 09 59	11	00 37 57	7	00 47 56	10	00 21 58	7	01 09 55	37	01 09 55	8
9	79	01 10 01	Behnke	Rainer	1966	SV Rapid						00 47 59	11	00 22 01	8	01 10 01	39	01 10 01	9
10	98	01 10 16	Johannsen	Ingo	1969	SG Stern		00 08 14	5	00 38 21	9	00 46 36	7	00 23 40	12	01 10 16	40	01 10 16	10
11	83	01 10 41	Jerosch	Thomas	1968	Otto Wulff		00 08 48	8	00 38 06	8	00 46 54	9	00 23 46	13	01 10 41	41	01 10 41	11
12	99	01 11 19	Baantz	Robert	1970	SG Stern		00 08 43	7	00 40 08	12	00 48 52	12	00 22 26	10	01 11 19	42	01 11 19	12
13	45	01 14 36	Stattner	Sven	1967	Rapid		00 11 35	16	00 38 30	10	00 50 06	13	00 24 30	16	01 14 36	50	01 14 36	13
14	38	01 16 03	Trager	Jens	1969	e on/Hanse		00 10 54	13	00 40 45	14	00 51 40	14	00 24 23	14	01 16 03	54	01 16 03	14
15	13	01 16 53	Gemmel	Jens	1966	Honeywell		00 11 19	14	00 41 07	15	00 52 26	16	00 24 26	15	01 16 53	55	01 16 53	15
16	84	01 17 05	Bobzin	Stefan	1966	Feuerwehr Hamburg		00 11 41	17	00 40 11	13	00 51 52	15	00 25 12	17	01 17 05	58	01 17 05	16
17	12	01 17 28	Thomsen	Frank	1966	Airbus		00 12 05	18	00 41 47	16	00 53 52	18	00 23 35	11	01 17 28	60	01 17 28	17
18	17	01 19 27	Toborg	Sven	1970	Shell		00 10 24	12	00 43 25	17	00 53 50	17	00 25 37	18	01 19 27	67	01 19 27	18
19	18	01 27 44	Allonge	Andreas	1968	Shell		00 11 21	15	00 48 54	18	01 00 15	19	00 27 28	19	01 27 44	80	01 27 44	19

Ergebnis M / W - Altersklassen

Betriebssportmeisterschaft (0,5 / 20 / 5)

Betriebssportmeisterschaft IM-40

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schwi	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
1	22	01 02 50	Vollmer	Ralf	1962	Shell		00 08 12	2	00 35 14	2	00 43 27	3	00 19 23	2	01 02 50	8	01 02 50	1
2	43	01 02 56	Kretzschmar	Carsten	1965	Rapid						00 42 59	1	00 19 57	3	01 02 56	9	01 02 56	2
3	50	01 03 34	Langenbruch	Gunnar	1964	Uni Bundeswehr Hamburg		00 08 19	3	00 34 45	1	00 43 05	2	00 20 29	4	01 03 34	11	01 03 34	3
4	39	01 05 11	Meise	Helge	1964	BSG Laufwerk Hamburg		00 08 30	5	00 37 51	7	00 46 21	6	00 18 49	1	01 05 11	16	01 05 11	4
5	60	01 05 42	Zylau	Kai	1965	Feuerwehr Hamburg		00 07 28	1	00 36 32	3	00 44 01	4	00 21 41	6	01 05 42	18	01 05 42	5
6	8	01 08 40	Berka	Thomas	1962	Siemens		00 08 41	6	00 37 45	6	00 46 26	7	00 22 13	9	01 08 40	29	01 08 40	6
7	34	01 08 44	Niemann	Frank	1963	Techniker Krankenkasse		00 09 54	13	00 37 32	5	00 47 27	9	00 21 17	5	01 08 44	31	01 08 44	7
8	7	01 09 08	Stufen	Sönke	1965	HEW		00 08 28	4	00 37 22	4	00 45 51	5	00 23 17	11	01 09 08	34	01 09 08	8
9	16	01 09 23	Henjes	Carsten	1963	Laufwerk Hamburg		00 09 14	11	00 38 11	8	00 47 25	8	00 21 58	7	01 09 23	35	01 09 23	9
10	25	01 09 57	Naundorf	Jens	1964	Siemens		00 09 10	10	00 38 38	9	00 47 49	10	00 22 08	8	01 09 57	38	01 09 57	10
11	24	01 12 27	Schaldach	Gerd	1965	e on/Hanse		00 09 07	9	00 38 47	10	00 47 54	11	00 24 33	13	01 12 27	45	01 12 27	11
12	87	01 13 22	Lox	Hanno	1964	SG Stern		00 09 48	12	00 39 03	11	00 48 52	12	00 24 30	12	01 13 22	48	01 13 22	12
13	90	01 15 33	Schaldach	Ralf	1962	Volksfurso		00 09 07	8	00 40 31	13	00 49 38	13	00 25 55	15	01 15 33	52	01 15 33	13
14	15	01 17 36	Strenge	Stefan	1964	HEW		00 10 38	15	00 39 26	12	00 50 05	14	00 27 31	19	01 17 36	61	01 17 36	14
15	5	01 18 24	Riedel	Patrick	1964	HWW		00 08 53	7	00 42 32	15	00 51 26	15	00 26 58	17	01 18 24	66	01 18 24	15
16	1	01 19 27	Rix	Michael	1962	HSE		00 10 04	14	00 43 45	17	00 53 49	16	00 25 37	14	01 19 27	68	01 19 27	16
17	100	01 20 25	Schwenk	Stephan	1963	Team ESP (Radio Hamburg)		00 12 04	17	00 45 09	18	00 57 13	19	00 23 11	10	01 20 25	70	01 20 25	17
18	26	01 20 42	Clauder	Andreas	1962	Jungheinrich		00 10 50	16	00 43 04	16	00 53 54	17	00 26 47	16	01 20 42	71	01 20 42	18
19	30	01 22 06	Schroder Heisig	Ronald	1962	BG 36		00 13 40	18	00 41 19	14	00 55 00	18	00 27 06	18	01 22 06	74	01 22 06	19

Betriebssportmeisterschaft IM-45

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schwi	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
1	64	01 01 58	Klindworth	Jürgen	1959	SG Stern		00 06 55	1	00 36 23	1	00 43 18	1	00 18 39	1	01 01 58	6	01 01 58	1

Ergebnis M / W - Altersklassen

Betriebssportmeisterschaft (0,5 / 20 / 5)

Betriebssportmeisterschaft IM-45

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schwl.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
2	62	01 08 53	Lohmann	Rolf Michael	1960	SG Stern		00 08 35	2	00 39 25	3	00 48 01	3	00 20 51	2	01 08 53	32	01 08 53	2
3	19	01 09 26	Kerres	Bertram	1959	Shell		00 09 17	3	00 38 22	2	00 47 39	2	00 21 46	3	01 09 26	36	01 09 26	3
4	81	01 12 52	Korella	Uwe	1960	Dresdner Bank		00 09 53	5	00 40 26	4	00 50 20	4	00 22 32	4	01 12 52	47	01 12 52	4
5	36	01 15 50	Rockendorf	Wolfgang	1960	SEB		00 09 23	4	00 41 25	6	00 50 49	5	00 25 01	8	01 15 50	53	01 15 50	5
6	78	01 17 04	Herrmann	Jens	1959	Jungherrich		00 10 46	7	00 41 56	8	00 52 43	7	00 24 21	6	01 17 04	57	01 17 04	6
7	37	01 17 54	Felger	Fritz	1959	Airbus		00 12 55	9	00 41 27	7	00 54 22	8	00 23 31	5	01 17 54	62	01 17 54	7
8	27	01 21 06	Albrecht	Norbert	1958	HEW		00 10 13	6	00 41 24	5	00 51 37	6	00 29 28	10	01 21 06	72	01 21 06	8
9	92	01 24 21	Knoefel	Gerhard	1959	HASPA		00 11 01	8	00 46 13	10	00 57 15	9	00 27 06	9	01 24 21	76	01 24 21	9
10	74	01 25 55	Stangenberg	Andreas	1960	SG Stern		00 14 56	10	00 46 00	9	01 00 56	10	00 24 58	7	01 25 55	78	01 25 55	10

Betriebssportmeisterschaft IM-50

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schwl.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
1	6	01 17 01	Weskamm	Rudiger	1955	Siemens		00 10 48	3	00 39 42	2	00 50 31	2	00 26 30	3	01 17 01	56	01 17 01	1
2	53	01 17 19	Bohne	Bernd	1955	SG Stern		00 10 28	2	00 39 31	1	00 50 00	1	00 27 19	4	01 17 19	59	01 17 19	2
3	56	01 17 57	Kamrad	Hubert	1955	SG Stern		00 12 32	5	00 41 18	3	00 53 51	3	00 24 06	2	01 17 57	63	01 17 57	3
4	20	01 18 01	Bruhms	Michael	1951	Shell		00 10 53	4	00 43 37	4	00 54 30	4	00 23 30	1	01 18 01	64	01 18 01	4
5	59	01 30 07	Geisberger	Dieter	1955	SG Stern		00 09 57	1	00 48 48	5	00 58 45	5	00 31 21	5	01 30 07	81	01 30 07	5

Betriebssportmeisterschaft IM-55

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schwl.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
1	283	01 26 57	Janke	Peter	1949	Feuerwehr HH	GER-	00 14 45	1	00 44 49	1	00 59 34	1	00 27 22	1	01 26 57	79	01 26 57	1

Betriebssportmeisterschaft IM-60

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schwl.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
1	23	01 20 19	Jaekel	Claus	1945	Desy		00 12 11	1	00 42 12	1	00 54 24	1	00 25 55	1	01 20 19	69	01 20 19	1

Betriebssportmeisterschaft IM-65

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schwl.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
1	2	01 24 53	Freund	Udo	1938	e on/Hanse		00 13 53	1	00 44 23	1	00 58 17	1	00 26 36	1	01 24 53	77	01 24 53	1

Ergebnis M / W - Altersklassen

Betriebssportmeisterschaft (0,5 / 20 / 5)

Betriebssportmeisterschaft IW-20

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schwi.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
1	72	01 15 39	Neumann	Tanja	1985	HEW		00 11 06	1	00 43 45	1	00 54 51	1	00 20 47	1	01 15 39	7	01 15 39	1

Betriebssportmeisterschaft IW-25

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schwi.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
1	49	01 11 51	Blunck	Sandra	1977	Airbus		00 10 36	3	00 37 09	1	00 47 45	1	00 24 05	2	01 11 51	4	01 11 51	1
2	14	01 14 14	Gordon	Elissa	1978	Airbus		00 10 00	2	00 40 16	2	00 50 16	3	00 23 57	1	01 14 14	5	01 14 14	2
3	28	01 27 57	Juptiz	Katharina	1976	Philips		00 08 16	1	00 49 00	3	00 57 17	4	00 30 39	3	01 27 57	13	01 27 57	3

Betriebssportmeisterschaft IW-30

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schwi.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
1	282	01 08 46	Moller	Kirsten	1971	HEW	GER-SH	00 07 22	1			00 45 37	1	00 23 09	2	01 08 46	1	01 08 46	1
2	77	01 09 13	Probst	Beatrice	1973	e on/Hanse										01 09 13	2	01 09 13	2
3	132	01 11 03	Last	Betina	1974	BSG Laufwerk		00 09 11	3	00 38 46	1	00 47 58	2	00 23 04	1	01 11 03	3	01 11 03	3
4	70	01 17 26	Mandryk	Petra	1971	Feuerwehr Hamburg		00 08 06	2	00 42 46	3	00 50 52	3	00 26 34	5	01 17 26	9	01 17 26	4
5	58	01 18 10	Seidel	Daniela	1971	SG Stern		00 10 28	4	00 41 56	2	00 52 24	4	00 25 45	4	01 18 10	10	01 18 10	5
6	46	01 24 45	Friedrich	Silke	1971	HASPA		00 11 26	5	00 49 00	4	01 00 26	5	00 24 18	3	01 24 45	12	01 24 45	6

Betriebssportmeisterschaft IW-35

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schwi.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
1	68	01 16 37	Zylau	Martina	1970	Werk3 Triathlon Hamburg		00 08 09	1	00 42 17	1	00 50 26	1	00 26 11	1	01 16 37	8	01 16 37	1

Betriebssportmeisterschaft IW-40

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schwi.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
1	93	01 14 59	Perge	Sabine	1964	Deutsche Telekom		00 10 56	1	00 41 14	1	00 52 11	1	00 22 48	1	01 14 59	6	01 14 59	1

Betriebssportmeisterschaft IW-55

Pos	StNr	Gesamt	Name	Vorname	Jg	Verein	Nat	Schwi.	Pos	Rad	Pos	Sch+Rad	Pos	Lauf	Pos	Ziel	Pos	Endzeit	Pos
1	55	01 22 14	Lau	Christel	1949	SG Stern		00 12 14	1	00 42 32	1	00 54 46	1	00 27 27	1	01 22 14	11	01 22 14	1



**Betriebssportverband
Hamburg e. V.**



Volker Heyer	Obmann	Tel. 040 7013925 p.	volkerheyert-online.de
Walter Allert	MTB	Tel. 04175 539p.	walter.allert@arcormail.de
Stephan Sturm	Rennsport	Tel. 040 52691802	stephan.sturm@jungheinrich.de
Hartmut Rutzen	RTF	Tel. 0179 2511401p.	hartmut@rutzen.de
Ulrike Heyer	Organisation	Tel. 040 7013925p.	volkerheyert-online.de
Petra Allert	Finanzen	Tel. 04175 539p	petra.allert@arcormail.de
Peter Stahl	Schriftwart	Tel. 040 6065359p.	stahlpeter@aol.com

RTF-Terminvorschau 2005

Datum	Art	Veranstalter	Startort	Strecken	Bemerkungen
02.07	RM	RV Endspurt	noch offen	5	Hamburgrunde 250km
03.07	RTF	RV Schleswig	Schleswig	1 – 4	
10.07	RTF	Wacken	Wacken	1 – 4	
16/17.7	EF	RV Endspurt	HH Rahlstedt	8	HH Beckewitz HH
17.07	RTF	TSV Hittfeld	Hittfeld	1 – 4	NDS
24.07	NC	ABC Wesseln	Marne	1 – 5	Nord Cup
30.07	RTF	RV Hamburg	HH-Hamm	1 – 3	
31.07		HAMBURG			HEW Cycclassics
KW27 9.7.	4.	Trainings Cup	HAM- Fischbek, HRV	Ab U11- Sen	Rd LVo

Der Radsportausschuss informiert

HEW Cycclassics Sponsoring

Volker

Das Fahrrad & Outdoor Center Harburg, Großmoordamm 63-67, erstattet bei Neukauf einer TRENGA DE Rennmaschine eure Startgebühren für die HEW Cycclassics. Liegt der Gesamt-Kaufpreis über € 1.500,-, gibt's obendrein noch ein hochwertiges TRENGA DE-Sugoi Trikot dazu. Dieses Angebot gilt für Mitglieder aus allen BSV-Sparten die einen Startplatz bei den Cycclassics am 31. Juli 2005 nachweisen können. (Anreise: s. www.fahrradcenter.de oder www.trenga.de)

Sportmedizinseminar für Rennradfahrer im Schloss Storkau

Volker

Vom 27. auf den 28.8.05 findet wieder im Schloss Storkau (bei Tangermünde) unser beliebtes Sportmedizinseminar für Radfahrer statt. Dozentin wird wieder Frau Dr. Witzke sein und am Anfang für den Bereich körperliche Vorbereitung und Cooldown der Physiotherapeut Herr Markus Moll.

Es sollen folgende Themen behandelt werden:

- Dysbalancen des Körpers,
- Flüssigkeit und Sport,
- Verletzungen beim Radsport,
- Organisation der ersten Hilfe,
- Sofortmassnahmen u. funktionelle Verbände,
- Mögliche Überlastungsschäden durch den Sport.

Die Anfahrt erfolgt üblicherweise am 26.8. Mittags mit einem Bus ab der Geschäftsstelle des BSV in der Wendenstr. Die Rückfahrt erfolgt am 28.8. Mittags. Es ist aber auch möglich das Interessierte mit dem Rad hin und zurück fahren.

Die Hin und Rückfahrt, sowie das Seminar, ist kostenlos! Ihr wohnt in modernen Zimmern im Schloss oder in einem Nebengebäude und werdet hervorragend gepflegt.

Anmeldungen bis zum 7.8.05, in schriftlicher Form, zu mir. Per Fax: 040 703 808 77, oder per E-Mail: volkerheyer@t-online.de Es werden Radspartenmitglieder bevorzugt, es können sich aber auch BSV Mitglieder anmelden. Höchstzahl der Teilnehmer ist 20! Es wird gem. Reihenfolge der Anmeldungen registriert.

Startplätze für die HEW

Bei zwei Sportfreunden aus der Volksfürsorge hat die diesjährige Vorbereitung auf die HEW nicht so hingehauen wie gewünscht. Sie wollen deswegen ihre Startplätze wieder verkaufen. Wer an der 55 km Runde Interesse hat, kann sollte sich melden bei:

1. Günter Stelling, 04152 74497
2. Hans Peter Mankus, 04101 34789 ab 18 Uhr

Trainingstreffs der BSG`n

Rennrad Lufthansa SV

Treffpunkt neu DI +MI: Norderstedt (Glashütte) , Ecke > Glasshütterdamm / Trave Str (April-Oktober)

Umfang : Dienstag: Ab Treffpunkt ca. 70 km/Puls 120 Abfahrt: 18.00 Uhr

Umfang : Mittwoch: Ab Treffpunkt ca. 70 - ???km/Puls 120 und höher Abfahrt: 18.00 Uhr

Lufthansa SV Training 2005 ganzes Jahr :

Sonntags : 10.30Uhr Treffpunkt: Glashütterdamm Ecke Travestr. Norderstedt. Fahrstrecke zwischen 60-80 km (bei Bedarf mehr) mit ca. 28/30km/h.

Kontakt: henrik.niedieck@lht.dlh.de oder 0172 4041883

MTB Training Radsparte SG Stern

Wir treffen uns jeden Sonntag um 10:00 Uhr am Karlstein-Parkplatz an der Rosengartenstrasse. Wir fahren Touren von ca. 2 Stunden Dauer. Tempo und technischer Anspruch wird an die Teilnehmer angepasst. Wer Lust hat, mal mit uns eine Runde zu fahren ist willkommen.

Kontakt: mathias.burgdorf@daimlerchrysler.com Tel.: (040) 7920 2667

Training BSG NDR

Trainingsort im Süd-Osten Hamburgs

Im Sommerhalbjahr 31.03.-27.10..2004 immer Mittwochs um 18.00 Uhr Landesfeuerweherschule, Bredowstr. 4, 22113 Hamburg

Trainingsort im Nord-Westen Hamburgs

Im Sommerhalbjahr 01.04.-28.10..2004 immer Donnerstags um 18:00 Uhr im Rugenbergerer Mühlenweg, 25474 Ellerbek, Hermann Löns Schule

Trainingsort im Norden Hamburgs

Kopfsteinpflaster. Diese Strecke soll als dritter Trainingstermin immer dienstags um 18.00 Uhr angeboten werden. Die neue ca. 60 Kilometer lange Poppenbütteler Runde startet in Poppenbüttel, Poppenbütteler Weg (Ring 3) / Ecke Ulzburger Straße (stadtauswärts)

Auskünfte vorerst nur über E-Mail: bsg-radsport@ndr.de

Training BSG Honeywell/Jurid

Ab Mai können wir als **Startpunkt für den Osten Hamburgs** festhalten, dass wir **freitags** um **17:30Uhr** vor **Honeywell/Jurid**,

**Glinder Weg1, in
21509 Glinde**

unsere Abfahrt haben. Direkt an der K80 - Kreuzung bzw. Verlängerung der Gutenbergstraße.

Im April starten wir **freitags** noch um **17:00 Uhr**. E-mail: jens.gemmel@honeywell.com
Aufruf an die Spartenleiter : Bitte um Mitteilung weiterer Trainingstreffs

Ob die Trainingsfahrten an den Treffpunkten stattfinden, bitte sich vorher auf jeden Fall informieren.

Radreise 2006 SPANIEN (Katalonien)

Hallo Radsportfreunde,

Margret Heinrichs

die (fast) ersten Straßenkilometer des Jahres habe ich seit 2003 in Nordspanien unter die Rennradreifen genommen. Warum also nicht mal gemeinsam trainieren oder einfach Spaß beim Radfahren haben? Hier nun ein konkreter Vorschlag:

Termin: So. 09.04. bis Mo. 17.04.2006 (8 Übernachtungen, Osterwoche)
So. 09.04. bis Sa. 22.04.2006 (13 Übernachtungen)

alternativ (preisgünstiger):

So. 23.04. bis Mo. 01.05.2006 (8 Übernachtungen)
So. 23.04. bis Sa. 06.05.2006 (13 Übernachtungen)

Reiseziel: Can Ribes, historisches Landhaus in Nordspanien (Katalonien) am Rande der Pyrenäen mit Ausblick bis zur Mittelmeerküste. Bis Banyoles – Austragungsort der Ruder-WM 2004 und der olympischen Ruderwettbewerbe 1992 - sind es 5 km, bis zur Provinzhauptstadt Gerona knappe 15 km und ans Mittelmeer ca. 35 km.

Unterbringung: Das Gäste- und Tagungshaus Can Ribes verfügt über 7 Zimmer, die alle doppelt belegt werden können. Bei mehr als 14 Interessenten können 4 große Zimmer auch mit 3 oder 4 Personen belegt oder Zusatzunterkünfte in der Nähe (Gästehäuser oder Hotels in Banyoles) gemietet werden.

Verpflegung: Wir können zwischen Frühstück (sehr reichhaltig!), Halb- oder Vollpension wählen. Mittag- und Abendessen schließen Wein, Brot, Nachtisch und Kaffee ein. Es gibt einheimische Gaumenfreuden, auf Wunsch aber auch besondere Diäten (Allergiker, Vegetarier, Sportler, ...)

Touren: Rennradfahrer haben ein großes Angebot an Landstraßen mit wenig Autoverkehr, aber gutem bis ausgezeichnetem Asphaltbelag. Es gibt vorbereitete Routen von 20 bis 120 km Länge mit 150 m bis 1000 m Höhendifferenz. Auch weitere Touren mit höheren Anstiegen sind möglich.

Das Can Ribes Team bietet aber auch Mountainbikern und Radtouren-Fahrern geführte und/oder vorbereitete Routen.

Weitere ausführliche Informationen über das Haus, die Gegend, Ausflugsmöglichkeiten, Zusatz- und Serviceleistungen usw. entnehmen bitte den Anlagen oder den Internet-Seiten unter www.can-ribes.de

Information und Anmeldung:

Verbindliche Voranmeldung bitte bis 23.10.2005 mit anhängendem Vordruck per Post oder an eine meiner E-Mail Adressen.

Margret Heinrichs, Kandinskyalle 17, 22115 Hamburg

Tel. 040 715 24 29, tagsüber 040 7339 1376

Fax 040 7339 1576

E-Mail priv.: margretheinrichs@alice-dsl.de

E-Mail gesch.: margret.heinrichs@still.de

Bei ausreichendem Interesse werde ich dann den Termin für die Anzahlung und den Anmeldeschluss festlegen.

**Rund um die Wartburg“ (3. Juli) und Jedermann-Bergzeitfahren (24. Juli)
in Eisenach (Thüringen)**

Liebe Radsport-Freunde,

der RSV 2002 Eisenach wird in diesem Jahr neben der Radtourenfahrt (RTF) „Rund um die Wartburg“ am 3. Juli zum zweiten Mal ein Bergzeitfahren am 24. Juli für Jedermann veranstalten.

Wir hoffen, dass wie schon im Vorjahr ein stattliches Feld ins Rennen geht und hoffen auf Eure Unterstützung.

Weitere Infos zum Rennen gibt es auch auf unserer Homepage: www.rsv2002.de.

Mit sportlichem Gruß aus Eisenach

Von: Birgit Höss Betreff: Tegernseer Tal MTB-Marathon

Liebe Radsportfreunde,

wolkenverhangene Berggipfel, Regenschauer und ca. 10°C – so war die Wetterlage im Voralpenland am Sonntag in der Früh! Jedoch trotz der durchwachsenen Vorhersage standen Carolin und Timo um acht Uhr am Start der langen Runde des diesjährigen Tegernsee Tal Marathons (78 km und 2.750 hm).

Timo fuhr von Anfang an in der Spitzengruppe mit und konnte die Jungs auf den Abfahrten das Fürchten lehren! Am letzten Anstieg am bekannten Wallberg (18 bis 22 Prozent Steigung) musste er die anderen ziehen lassen, weil sein Knie zu schmerzen anfang. So kam Timo nach 3:45 Std. bei Sonnenschein zufrieden als Vierter ins Ziel.

Carolin ging das Rennen zügig an und lag gleich nach den ersten zwei Anstiegen an 4. Position. Da zwei der anderen Mädels nur die mittlere Runde in Angriff nahmen, lag sie vor dem letzten Berg auf Position zwei und fuhr diesen Platz mit einer Zeit von 4:39 Std. auch ins Ziel. Gewonnen hat Alexandra Rosenstiel (Corratec).

Die Veranstaltung war rundum gut organisiert und hat das Potential, eine feste Größe im Mountainbike Marathon Sport zu werden. Mit über 700 Teilnehmern waren 30% mehr Biker am Start als 2004. Besonders gut und erfrischend war das alkoholfreie Weissbier von Löwenbräu, das sowohl im Start-/Zielbereich als auch an den Verpflegungsstationen ausgedient wurde! Die Strecke hätte nach dem Geschmack von Carolin und Timo etwas technischer sein können, da leider nur Schotter und Strasse zu fahren war.

Mehr Infos und die Ergebnisse findet Ihr unter <http://www.mtb-festival.de>. Und Bilder wie immer auf unserer eigenen Homepage www.projekt04.net unter Aktuelles/Neuigkeiten.

Mit sportlichen Grüßen

Birgit Höss

Osterried 34

D-83131 Nussdorf am Inn

Telefon +49 (0)8034 7068250

Mobil +49 (0)163 504 504 5

www.projekt04.net

BSV Mitglieder bei einer DM gut platziert und MTB Seminar!

Unsere Radspartenmitglieder Timo Wöhlk und Carolin Rahner schlugen sich bei den deutschen MTB Meisterschaften in Albstadt hervorragend. Timo erreichte bei den Elite Männern einen hervorragenden 23. Platz, Sieger wurde der momentan unschlagbare Lado Fumic vor Manuel Fumic, ins Ziel kamen 58 Fahrer. Die Carolin wurde bei den Elite Frauen 11., hinter Sabine Spitz, ins Ziel kamen 19 Frauen.

Wir freuen uns über diese guten Ergebnisse und gratulieren unseren Superradsportlern.

MTB Kurzseminar

Unsere Radspartenmitglieder Carolin Rahner und Timo Wöhlk, die im MTB zur erweiterten deutschen Spitze gehören, haben uns angeboten am 18.09.2005 ein Techniktraining durchzuführen.

Dies tolle Angebot wollen wir natürlich nutzen.

Carolin und Timo werden mit jeweils 10 Fahrer(innen) diese Schulung durchführen.

Im Anschluss habt Ihr die Möglichkeit Euer Erlerntes bei einer kleinen MTB-Tour umzusetzen.

Ort: Hamburg- Fischbek
Trainingsstrecke an der alten Panzerringstr.

Anfahrt: Über Neu Wulmstorf nach Wulmstorf, dann links „Zur Forst“ und „zum Schießstand“

Zeit: 11.00Uhr

Dauer: 3-4 Std.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Alle Teilnehmer fahren auf eigene Gefahr, der Veranstalter haftet nicht für Schäden.

Anmeldung bis zum 11.09.2005 auf dem Anmeldeformular an:

Walter Allert
Fax: 04175 – 539
E-Mail: walter.allert@arcormail.de

Da die Teilnehmerzahl auf 20 Pers. begrenzt ist, gilt die Anmeldung nach Eingang der Reihenfolge. Ihr erhaltet entsprechend eine Zu- oder Absage bis zum 13.09.2005

Bei entsprechendem Interesse plane ich vom **Fr. den 21.10. bis zum So. den 23.10.2005** ein **MTB- Wochenende im Harz.**

Weitere Info hierzu erhaltet Ihr Mitte August.

Walter Allert
(MTB-Obmann im BSV)

Anmeldung

MTB Kurzseminar

am So. den 18.09.2005 um 11.00 Uhr in Hmb.- Fischbek

Name:

Vorname:

Geburtstag:

Telefon privat:

Straße:

PLZ/ Ort:

BSG:

Datum / Unterschrift

Anmeldung bis zum 11. 09 2003

Eingang am:

Bestätigung am:

Walter Allert, Fax: 04175 / 539 oder E-Mail: walter.allert@arcormail.de

Sehr geehrte Radsportgemeinschaft BSV Hamburg,

es ist wieder soweit: Die TOUR DE FRANCE 2005 steht vor der Tür. Vom **2.7.-24.7.** quälen sich die Profis durch die Hitze und Berge Frankreichs und Sie können jetzt dabei sein, denn die **TOUR TERRASSEN** öffnen ihre Pforten.

Wir übertragen vom **2.7.-24.7.** alle Etappen der Tour live auf Großbildleinwand und TV.

Ein großer Innenbereich und eine Hammer-Panoramaterrasse mit Blick über die Dächer Hamburgs bieten genau das entspannte Ambiente um die Tour der Leiden in vollen Zügen zu genießen. Das ist aber noch lange nicht alles:

Wir haben jeden Tag noch **diverse Highlights** neben der Tour zu bieten:

- DJ's
- Bands
- Comedy
- Kurzfilme
- PARTY
- Massagen
- Pernod-Specials
- Barbecue

JUST TAKE A LOOK AT: www.tourterrassen.com (inkl. des gesamten Event-Programm)

Location: TOUR TERRASSEN in der White House Lounge
5. Stock Medienbunker am Heiligengeistfeld (Millerntorstadion)
Feldstr.66, Hamburg
vom 2.7.-24.7. jeden Tag von 10:30 Uhr bis open end

Wir sehen uns beim Kampf ULLE gegen LANCE und beim gemütlichen Chillen auf der Sonnenterrasse. Damit alle in dieses Vergnügen kommen, schicken Sie die Mail doch einfach weiter an ihre Mitglieder, Freunde und Bekannte. Wir sagen Danke und hoffen, Sie auf den TOUR TERRASSEN begrüßen zu dürfen.

Die Lokalmatadoren

Lokalmatadoren Veranstaltungen GbR
Christian Wolters/Björn Jähnichen
Eimsbüttelerstr. 106
22769 Hamburg

Volker Heyer
Obmann

Peter Stahl
Schriftwart

Wir brauchen Euch

Der Radsport Verband Hamburg richtet in diesem Jahr die Deutsche Bahnmeisterschaft aus, dafür werden noch dringend Helfer gesucht!

Bitte unterstützen Sie uns, damit diese Veranstaltung ein voller Erfolg wird!

Wann: 17. bis 21. August 2005

Wo: HH- Stellingen, Radrennbahn, Hagenbeckstraße 124

Wer: Jeder kann helfen, Jung und Alt, Männer und Frauen

Wie: Aufgaben: Schlüsseldienst 2 Personen tägl. 7- 22 Uhr
Bewachungen 8 Personen tägl. 8- 22 Uhr
Verkehrslenkung 4 Personen tägl. 8- 20 Uhr

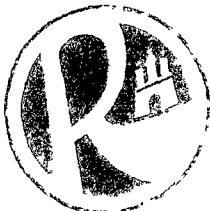
Die Teams stimmen ihren zeitlichen Einsatz am Tage selbstständig ab!

Ich bin bereit zu helfen! (Bitte den möglichen Tag ankreuzen.)

Name	Vorname	Telefon	17.8	18.8.	19.8.	20.8.	21.8.
<u>1</u>							
<u>2</u>							
<u>3</u>							
<u>4</u>							

Jeder Helfer wird verpflegt und erhält min. ein DM- Shirt.
Für die Bereitschaft schon jetzt unseren besten Dank.

1



Anmeldungen nimmt entgegen:
Volker Heyer

Fax: 703 808 77

E- Mail: volkerheyert-online.de

DEUTSCHER BETRIEBSSPORTVERBAND E.V.
in Verbindung mit dem
BETRIEBSSPORTVERBAND HAMBURG E.V.

Radsport - Ausschreibung

**3. OFFENE HAMBURGER BETRIEBSSPORT-MANNSCHAFTS-
MEISTERSCHAFTEN IM ZEITFAHREN 2005**

und gleichzeitig

**2. DEUTSCHE BETRIEBSSPORT-MEISTERSCHAFTEN (DBM)
IM ZEITFAHREN 2005**

Veranstalter: Betriebssportverband Hamburg e.V.
Lizenzgeber für die DBM: Deutscher Betriebssportverband e.V.
Wettbewerb: Mannschaftszeitfahren
Ort: Hamburg- Fischbek
Termin: 1. Oktober 2005 von ca. 10.00 bis 16.00 Uhr

Alle Betriebssport Rennradfahrer sind eingeladen, im Mannschaftszeitfahren die Meister zu ermitteln. Im Betrieb wird die Leistung im Team erstellt, warum nicht auch im Sport? In einer Sonderwertung laden wir auch Vereine und Fahrgemeinschaften zu uns ein.

Teilnahme-Bedingungen:

Mannschaftsgröße: 5 Fahrer/innen

Wertungen:

- Gesamtsieger Männer
 - Gesamtsieger Frauen
 - Gesamtsieger Mixmannschaften
 - Gesamtsieger Junioren
 - Deutscher Betriebssport Meister- Sonderwertung**
 - Deutsche Betriebssport Meisterin- Sonderwertung**
 - Hamburger BSV Meister Männer
 - Hamburger BSV Meisterin Frauen
- ! Eine Frauen, Mix oder Juniorenwertung wird nur bei min. 3 Mannschaften je Klasse, durchgeführt.

Startberechtigung: Alle **Betriebssportgemeinschaften** Deutschlands.
Für die Meisterschaften sind gültige D/BSV Pässe notwendig./ oder eine Bescheinigungen der entsendenden Firma.
Für das Gesamtergebnis können sich in der **offenen Klasse, Vereine und Fahrgemeinschaften melden.**

Einheitliches Trikot Alle Mannschaften sollen in einem einheitlichen (Firmen) Trikot fahren.

Meldegebühren: 40 € für Hamburger BSV Mannschaften
55 € für Deutsche BSV Meisterschaft.
40 € für Frauen, Mix und Juniorenmannschaften (max. 18 Jahre)
50 € für Vereine und Bündnisse
20 € Pfandgebühr für die Nummern.

Meldungen werden nur anerkannt, wenn auf dem Anmeldeformular die Lastschrifteinzüge genehmigt werden.

Bitte eine Anmeldung pro Mannschaft.

Meldeschluss: 25.9.05, Nachmeldungen sind nicht möglich.

Strecke: Es wird auf einem Rundkurs von ca. 4,8 km gefahren. Je Runde ca. 55 Hm.

Startort: Hamburg- Fischbek, Panzerstrasse im Übungsgelände der ehm. Röttiger Kaserne.

Anfahrtsbeschreibung: BAB Abfahrt HH- Heimfeld, auf der B 73 nach links Richtung Buxtehude, in Neu Wulmstorf links hoch nach Wulmstorf (3. Ampel), in Wulmstorf links ab in die Strassen „ Zur Forst/ Zum Schießplatz“.

- Versorgung:** Parkplätze, Anmeldung, Siegerehrung, Verpflegung und WC befinden sich in/ bei der ehm. Schießstandskantine.
- Meldebestätigung:** Ab den 26. 9. 05, mit der Meldebestätigung werden den Mannschaftsleitern die genaue Startzeit, letzte Neuigkeiten und Bedingungen mitgeteilt. Dafür ist unbedingt ein E- Mailadresse notwendig.
Startnummern gibt es am Renntag bei der Anmeldung.
- Wettbewerb:** 10 Runden, Männer, Junioren
8 Runden, Frauen, Mixmannschaften
- Startvorgang:** Rechtzeitig vor dem geplanten Start hat sich die Mannschaft im **Startbereitstellungsraum** einzufinden, es erfolgt kein Aufruf!
Die Startzeit wird mit der Meldbestätigung mitgeteilt.
- Sicherheitsverhalten:** Die Mannschaften müssen sich **vor Überholvorgängen** warnen. Diese muss dann unmittelbar an eine Seite fahren und somit die Straße freigeben. Der Überholvorgang soll innerhalb einer kurzen Zeit, aber vor allem vor Kurven abgeschlossen sein.
- Persönliche Sicherheit:** **Es besteht Helmpflicht. Zeitfahrhelme sind zugelassen. Die Räder müssen gem. UCI Standards sicher sein.**
- Die Rennstrecke:** **muss frei bleiben**, das heißt ausgeschiedene oder havarierte Fahrer müssen diese verlassen. Fahrer mit einer Panne können sich im Startbereitstellungsraum von ihrer Mannschaft helfen lassen.
Die Rennstrecke darf nur in Rennrichtung befahren werden.
Zum Warmfahren darf die Strecke mit aller Vorsicht benutzt werden, der Start / Zielraum darf nicht durchfahren werden.
- Fahrverhalten:** Windschattenfahren ist nur innerhalb der Mannschaft erlaubt! Ansonsten darf keine Mannschaft hinter einer anderen herfahren.
- Proteste:** Müssen durch den Mannschaftsleiter dem Veranstalter gemeldet werden. Dieses sollte ca. 15 Min. nach dem Zieldurchgang der Mannschaft erfolgt sein.
- Entscheidungen:** Das Wettkampfericht tritt kurzfristig nach einem Protest zusammen und entscheidet darüber. Es besteht aus dem Rennleiter, dem Veranstalter und einem Mannschaftsleiter. Es wird vor dem Rennen gebildet.
- Haftung:** Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko! Vom Veranstalter wird keine Haftung für Schäden jeglicher Art übernommen. Jeder Teilnehmer hat sich vor dem Start selbst davon überzeugt, dass bei ihm keine gesundheitlichen Bedenken bestehen.
Gerichtsstand ist Hamburg.
- Siegerehrung:** Die Siegerehrung findet kurzfristig nach der Veranstaltung bei der Kantine statt. Die offene Klasse erhält Medaillen und Ehrenpreise.
Für die BSV Meisterschaften werden Gold, Silber und Bronzemedailles des DBSV bzw. des BSV Hamburg vergeben und Ehrenpreise.
- Ehrenpreise DBM** Die Erstplatzierten bei den Deutschen Betriebssport-Meisterschaften erhalten eigens geprägte DBSV- Medaillen.
- Veranstalter:** **BSV Hamburg e. V., Wendenstr. 120, 20537 Hamburg**
Tel.: 040 233777, Fax: 040 233711, E Mail: info@bsv-hamburg.de
- Ansprechpartner:** **Volker Heyer, Radsport Obmann, BSV Hamburg**
Tel.: 040 70380595, Fax: 040 70380877
E Mail: volkerheyer@t-online.de

Anmeldung

3. Offene Hamburger und 2. deutsche Betriebssport Mannschaftsmeisterschaft im Zeitfahren
am 1. 10.2005 in Hamburg- Fischbek

Mannschaftsnamen	
Name des Mannschaftsleiters	
Telefon vom Mannschaftsleiter	
E-Mail vom Mannschaftsleiter	
Name der BSG/ Verein/ Bündnis	
Mitglied in welchen Verband?	
Strasse	
PLZ Ort	

Namen der Mannschaftsmitglieder, für O Männer, O Frauen, O Mix Frauen, O Mix Junioren

Nr.	Nachname	Vorname	m/ w, Junior	BSV Pass Nr	BDR Verein
1					
2					
3					
4					
5					

- Änderungen in der Mannschaft müssen bis zum 25. 9. 05 gemeldet werden.
- m/w, männlich/ weibliche Teilnehmer, oder Junioren
- Für die HH und deutsche Meisterschaft müssen BSV Pässe vorgelegt werden.

Helfer für die Veranstaltung

Name des Helfers: _____

- Jede Mannschaft sollte einen Helfer anbieten!

Startgeld

Wir erklären uns damit einverstanden dass unser Startgeld einmalig vom Veranstalter eingezogen wird.

Wir wünschen:

Deutsche BSV Meisterschaft, 55€

HH BSV Meisterschaft, 40€

Vereine oder Bündnisse, 50€

Frauen, Mix und Junioren 40€

Einzug genehmigt: _____

Unser Bankkonto geht auf den Kontoinhaber: _____

BLZ: _____ Bank: _____

Konto Nr.: _____ Einzug genehmigt: _____

Datum: _____

Unterschrift des Mannschaftsführers:

Pfand: für die 5 Startnummern pro Mannschaft wird ein Pfand in Höhe von 20€ erhoben.
Rückgabe wird der Pfand erstattet.

Bei



SV Blau-Weiß-Rot von 1922 e.V.

Kapstadtring 2 · 22297 Hamburg · Tel.: 040 / 6393-2584, -2462 · Fax: 040 / 6393-2583
email: SV.BlauWeissRot@Hamburg.de

SV Blau-Weiß-Rot von 1922 e.V. · Kapstadtring 2 · 22297 Hamburg

Sparte Rudern



Hamburg, den 06. Juni 2005

**An alle interessierten
Betriebssportgemeinschaften**

49. Hamburger Betriebssport – Ruderregatta am Sonnabend, den 10. September 2005, auf der Außenalster

Lieber Ruderkameradinnen, liebe Ruderkameraden!

Beiliegend übersenden wir Ihnen die Ausschreibung für die diesjährige BSV-
Ruderregatta am **Sonnabend, 10. September 2005, vormittags**. Meldevordrucke sind
ebenfalls beigelegt.

Die Ausrichtung der Regatta obliegt in diesem Jahr dem SV Blau-Weiß-Rot von 1922
e.V. Die Boote werden von den Hamburger Rudervereinen zur Verfügung gestellt.

Wir laden Sie herzlich ein, an dieser Regatta mit so vielen aktiven Betriebssportlern wie
möglich teilzunehmen.

Für die Vorbereitung und den reibungslosen organisatorischen Ablauf der Veranstaltung
ist es wichtig, die angegebenen Termine und sonstigen Bedingungen zu beachten und
einzuhalten. Für Ummeldungen am Regattatag ist allein die Obfrau/der Obmann einer
Rudergruppe bzw. ein benannter Stellvertreter zuständig. Das Regattabüro im „Der
Hamburger und Germania Ruder Club“ hält dafür die Formulare bereit. (Muster anbei)

Mit den besten rudersportlichen Grüßen

gez. Horst Widderich gez. Volker Schöneich

Tel.: 04183 – 7402 Tel.: 040 - 6473541

Anlagen

Ausschreibung

49. Betriebssport-Ruderregatta

am Sonnabend, dem 10. September 2005, 09.00 Uhr
auf der Außenalster

Veranstalter: Betriebssportverband Hamburg e.V.

Ausrichter: SV Blau-Weiß-Rot e.V.

Regattastrecke: START unterhalb Rabenstraße
ZIEL Regattabüro im Bootshaus
„Der Hamburger und Germania Ruder Club“
Alsterufer 21, 20354 Hamburg

Meldetermin: 19. August 2005 (Posteingang)

* Namentliche Meldung für Bootsbesetzung. Beizufügen ist die
Mitgliederliste mit Geburtsdaten der jeweiligen BSG-Teilnehmer,
Stand: 01. August 2005

Meldungen richten an: SV Blau-Weiß-Rot e.V.
Rudersparte, z. H. Herrn Horst Widderich
Kapstadtring 2.
22297 Hamburg

Meldegeld: EINER € 8,--
ZWEIER € 16,--
VIERER € 26,--
ACHTER € 41,--

Das Meldegeld wird einer meldenden BSG nicht rückerstattet,
wenn durch eine spätere Abmeldung ein Rennen dadurch
ausfallen muss.

Meldegeld überweisen an: SV Blau-Weiß-Rot e.V.
Konto-Nr. 094 381 300 0
Dresdner Bank HH, BLZ 200 800 00

Verwendungszweck: „Meldegeld BSV-Regatta 2005“

Fälligkeit: Das **Meldegeld** wird zusammen mit der namentlichen
Meldung fällig und ist **bis spätestens 25. August 2005**
auf das obige Konto zu überweisen. Bei Renngemein-
schaften zahlt die meldende Stelle für **alle** Bootsplätze.
Der Ausrichter hat mit der internen Verrechnung zwischen
den Renngemeinschaften nichts zu tun.

Teilnahmeberechtigung: Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder von Betriebs-
Sportgemeinschaften.
Eine Gesamtliste der Mitglieder der Sparte Rudern der
jeweiligen BSG ist mit Status 01. August 2005 dem
Ausrichter bis zum 19. August 2005 ordnungsgemäß der
Regattameldung beizufügen und von den Obleuten zu
unterzeichnen.

Alle teilnehmenden Ruderinnen und Ruderer sowie Steuerleute müssen in der Liste aufgeführt sein.

Bei späteren Neuzugängen hat eine Nachmeldung zu dieser Aufstellung zu erfolgen. Jeder Teilnehmer darf maximal an 3 Rennen incl. Rennen 25 teilnehmen.

Bei Teilnehmern, die das 50. Lebensjahr überschreiten, muss seitens der meldenden BSG bestätigt werden, dass die gesundheitlichen Voraussetzungen zur Teilnahme erfüllt sind.

Renngemeinschaften: Renngemeinschaften sind nur in den Vierern und Achtern zugelassen, dürfen aber nur aus maximal zwei verschiedenen Betriebssportgemeinschaften gebildet werden. Ausnahmen hierzu sind die Rennen 14 und 20 sowie 25. Für die Auswertung des Gesamtpokals erfolgt die Aufteilung der Punkte anteilig, d. h. Anzahl Ruderer je BSG x Grundwert des Rennens.

Siegerehrung: Die Siegerehrung findet unmittelbar nach jedem Rennen am Steg vom „Der Hamburger und Germania Ruder Club“ statt.

Preise: Die siegenden Ruderinnen und Ruderer der jeweiligen Rennen erhalten einen kleinen Becher mit BSV Nr. und Datum.

Startnummern: Die Startnummern sind am Regattatag ab 8.30 Uhr im Regattabüro im DHuGRC abzuholen.

Weitere wichtige Termine: 25. August 2005, 18.30 Uhr (Donnerstag)
Regatta-Ausschuss-Sitzung beim
Ruderclub Favorite Hammonia
Alsterufer 9, 20 354 Hamburg

Rennfolge

Der Ausrichter wird der Rennfolge dieser Ausschreibung soweit als möglich folgen, behält sich jedoch vor, bei kollidierenden namentlichen Meldungen Änderungen vorzunehmen.

Der Regattaausschuß entscheidet in Zweifelsfällen und verabschiedet die endgültige Rennfolge

Bei mehr als 6 Meldungen für ein Rennen findet eine Teilung in zwei gleichberechtigte Läufe statt.

In diesem Fall erfolgt einer der beiden Läufe in der Reihenfolge der Ausschreibung; der Zeitpunkt für den Start des anderen Laufes wird vom Regatta-Ausschuss festgelegt. Die Teilnehmer der einzelnen Läufe werden vom Regatta-Ausschuss ausgelost.

Es ist 10-Minuten-Start beabsichtigt. Zum Start wird nicht aufgerufen, auf zu spät kommende Mannschaften wird nicht gewartet.

Bei Mehrfachstarts von Regattateilnehmerinnen/-teilnehmern wird die Meldung nur akzeptiert, wenn mindestens ein Rennen zwischen den für die betreffende Person (außer Steuerleuten) gemeldeten Rennen liegt.

Steuerleute müssen ein Mindestgewicht von 50 kg haben und mindestens 14 Jahre alt sein.

Big-Blades sind erlaubt, wenn alle Boote eines Rennens mit Big-Blades ausgestattet sind.

Es dürfen nur die zugewiesenen Boote gemäß Programmheft benutzt werden.
Mitgebrachte Boote sind nur startberechtigt, wenn der Regattausschuß dieses vor dem Rennen genehmigt hat.

Wenn bei der Bootsart nichts anderes geschrieben ist, sind C-Boote gemeint

Rennfolge:

Rennen	Bezeichnung	Länge (m)
1	Gemischter Gig-Doppelzweier mit Steuerfrau/-mann Offen für alle Ruder/innen, die in den letzten 3 Jahren an keiner offenen Regatta teilgenommen haben	500
2	Alt-Herren-Gig-Vierer II mit Steuermann Offen für alle Ruderer, die vor dem 01.01.2005 das 55. Lebensjahr vollendet haben und 2005 an keiner offenen Regatta teilgenommen haben.	500
3	Alt-Herren-Gig-Doppelvierer mit Steuermann Offen für alle Ruderer, die vor dem 01.01.2005 das 42. Lebensjahr vollendet und die 2005 an keiner offenen Regatta teilgenommen haben.	500
4	Damen-Einer (Plastikskiff) Offen für alle Ruderinnen, die in den letzten 3 Jahren an keiner offenen Regatta teilgenommen haben.	500
5	Herren-Anfänger-Gig-Doppelzweier mit Steuermann Offen für alle Ruderer, die bisher an keiner BSV- bzw. offenen Regatta teilgenommen und in den letzten 2 Jahren das Rudern erlernt haben.	500
6	Gemischter Gig-Doppelvierer mit Steuermann/-frau Offen für alle Ruderinnen und Ruderer. Zwei rudernde Frauen und Männer jeweils in einem Boot. Keine Vorgabe hinsichtlich Steuermann/-frau.	500
7	Herren-Gig-Vierer mit Steuermann Offen für alle Ruderer, die 2005 an keiner offenen Regatta teilgenommen haben.	500
8	Damen-Anfänger-Gig-Doppelzweier mit Steuerfrau Offen für alle Ruderinnen, die bisher an keiner BSV- bzw. offenen Regatta teilgenommen und in den letzten 2 Jahren das Rudern erlernt haben.	500
9	Alt-Herren-Gig-Achter I mit Steuermann Offen für alle Ruderer, die vor dem 01.01.2005 das 42. Lebensjahr vollendet und 2005 an keiner offenen Regatta teilgenommen haben.	800

Rennen	Bezeichnung	Länge (m)
10	Senior-Damen-Gig-Doppelvierer mit Steuerfrau Offen für alle Ruder/innen, die vor dem 01.01.2005 das 40. Lebensjahr vollendet und die 2005 an keiner offenen Regatta teilgenommen haben.	500
11	Damen-Gig-Doppelzweier mit Steuerfrau Offen für alle Ruderinnen, die in den letzten 3 Jahren an keiner offenen Regatta teilgenommen haben.	500
12	Herren-Einer (Plastikskiff) Offen für alle Ruderer, die in den letzten 3 Jahren an keiner offenen Regatta teilgenommen haben.	500
13	Alt-Herren-Gig-Achter II mit Steuermann Offen für alle Ruderer, die vor dem 01.01.2005 das 55. Lebensjahr vollendet und 2005 an keiner offenen Regatta teilgenommen haben.	800
14	Gemischter Anfänger-Gig-Doppelvierer mit Steuerfrau/-mann Offen für alle Ruderer/-innen, die bisher an keiner BSV- bzw. offenen Regatta teilgenommen haben und in den letzten 2 Jahren das Rudern erlernt haben. Einzelmeldungen von Ruderern/-innen je BSG möglich, bzw. erwünscht. Die Ruderer/-innen werden Mannschaften zugelost.	500
15	Herren-Gig-Doppelzweier mit Steuermann Offen für alle Ruderer, die in den letzten 3 Jahren an keiner offenen Regatta teilgenommen haben.	500
16	Alt-Herren-Gig-Vierer I mit Steuermann Offen für alle Ruderer, die vor dem 01.01.2005 das 42. Lebensjahr vollendet und 2005 an keiner offenen Regatta teilgenommen haben.	500
17	Damen-Anfänger-Einer (Trimmy) Offen für alle Ruderinnen, die bisher an keiner BSV- bzw. offenen Regatta teilgenommen und in den letzten 2 Jahren das Rudern erlernt haben.	250
18	Herren-Gig-Doppelvierer mit Steuermann Offen für alle Ruderer, die 2005 auf keiner offenen Regatta gestartet sind.	500

Rennen	Bezeichnung	Länge (m)
19	Alt-Herren-Gig-Doppelzweier mit Steuermann Offen für alle Ruderer, die vor dem 01.01.2005 das 55. Lebensjahr vollendet und die an keiner offenen Regatta teilgenommen haben.	500
20	Herren-Anfänger-Gig-Vierer mit Steuermann Offen für alle Ruderer, die bisher an keiner BSV- bzw. offenen Regatta teilgenommen und in den letzten 2 Jahren das Rudern erlernt haben. Einzelmeldungen von Ruderern möglich bzw. erwünscht. Die Ruderer werden den Booten zugelost.	500
21	Herren-Anfänger-Einer (Trimmy) Offen für alle Ruderer, die bisher auf keiner offenen bzw. BSV-Regatta gestartet sind und in den letzten 2 Jahren das Rudern erlernt haben.	250
22	Damen-Gig-Doppel-Vierer mit Steuerfrau Offen für alle Ruderinnen, die im Jahre 2005 an keiner offenen Regatta teilgenommen haben.	500
23	Alt-Herren-Gig-Doppelzweier mit Steuermann Offen für alle Ruderer, die vor dem 01.01.2005 das 42. Lebensjahr vollendet und die an keiner offenen Regatta teilgenommen haben.	500
24	Herren-Gig-Achter mit Steuermann Offen für alle Ruderer, die 2005 an keiner offenen Regatta teilgenommen haben.	800
25	Gemischter Gig-Achter mit Steuermann (kein Meldegeld erforderlich - Becher, gestiftet vom Ausrichter der Regatta) <ul style="list-style-type: none"> * offen für alle Ruderinnen und Ruderer ohne Altersbegrenzung. * Die BSGs werden gebeten, Teilnehmer/innen auf den üblichen Meldeformularen zu melden. * Auch Einzelmeldungen sind möglich. * Die Bootsbesetzung wird durch den Regatta-Ausschuss festgelegt. * Gehen mehr Meldungen ein als Bootsplätze vorhanden sind, entscheidet über die Startberechtigung ein Los. 	500

Ummeldung / Abmeldung

**zur 49. Hamburger Betriebssport-Ruder-Regatta
am 10. September 2005 auf der Außenalster**

Rennen-Nr.:

Boot-Nr.:

Bezeichnung des Rennens:

BSG/RGM

Mannschaft (nur geänderte/n TN angeben)

Alte Mannschaft				Neue Mannschaft		
Vorname	Name	SG	Unv.	Vorname	Name	SG
1.						
2.						
3.						
4.						
5.						
6.						
7.						
8.						
Stm.						

WICHTIG! BITTE BEI RENNGEMEINSCHAFTEN DIE NAMEN MIT DEM KÜRZEL DER TEILNEHMENDEN SG KENNZEICHNEN!

Obmann:

Regattaleitung:

**Meldung zur 49. Hamburger Betriebssport-Ruder-Regatta
am 10. September 2005 auf der Außenalster**

Meldeschluss: 19. August 2005

(Posteingang bei SV Blau-Weiß-Rot e.V., Rudersparte, in Hamburg)

Rennen-Nr.: BSG/RGM

Bezeichnung des Rennens:

Wenn eigenes Boot: Big Blades ja nein
Name

Mannschaft

**WICHTIG! BITTE BEI RENNGEMEINSCHAFTEN DIE NAMEN MIT DEM
KÜRZEL DER TEILNEHENDEN SG KENNZEICHNEN!**

Vorname	Name	RGM?	Geburtsdatum
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
Stm.			

Wir bestätigen, dass die gemeldeten Teilnehmer Mitglieder unserer Betriebssportgemeinschaft (BSG) sind. Eine Gesamtliste ist beigelegt.

Die übrigen in der Ausschreibung vorgeschriebenen Bedingungen sind ebenfalls erfüllt. Insbesondere gilt das für die gesundheitliche Eignung von Teilnehmern der Regatta über 49 Lebensjahren.

Obmann: Stellvertreter:

....., den

Stempel/Unterschrift

Sparte Schach



Terminliste 2005

Datum Mitt.Bl. Gegenstand

- bis 29.7.** Meldung, Zahlung der Startgelder und Einreichung der Ranglisten für die Mannschaftsmeisterschaft 2005/2006
Ausschreibung in Nr. 7 vom 20.5.
- 29.7. Nr. 10 Ausschreibung zur Einzelmeisterschaft (Rapidpokal) ab 5.9.
Ausschreibung zum Mannschaftsturnier im Schnellschach am 26.9.
- bis 2.9.** Meldung und Einzahlung der Einzelbeiträge zur Einzelmeisterschaft im Schnellschach (Rapidpokal)
Ausschreibung in Nr. 10 vom 29.7.
- 19.8. Nr. 11 **oder**
9.9. Nr. 12 Bekanntgabe der Rundenpläne und Ranglisten für die Mannschaftsmeisterschaft 2005/2006
- 5., 12. u. 19.9. **Einzelmeisterschaft im Schnellschach** (Rapidpokal) bei der **Baubehörde**
Ausschreibung in Nr. 10 vom 29.7., Meldung und Zahlung bis 2.9.
- bis 23.9.** Meldung zum Mannschaftsschnellturnier am 26.9.
Ausschreibung in Nr. 10 vom 29.7.
- 26.9. **Mannschaftsschnellschachturnier** bei der **Baubehörde**
Ausschreibung in Nr. 10 vom 29.7., Meldung bis 23.9.
- Oktober Beginn der **Mannschaftsmeisterschaft 2005/2006**
Ausschreibung in Nr. 7 vom 20.5., Meldung mit Ranglisten und Zahlung bis 8.7.,
Rundenpläne in Nr. 11 vom 19.8.
- zum Jahreswechsel Bekanntgabe der Terminliste 2006 (ohne die Einzeltermine der Mannschaftskämpfe
in Nr. 16/2005 oder in Nr. 1/2006)

Mittelstand-Cup 2005

Platz	Mannschaft	TWZ	Finanzbehörde	Rapid 1	Baubehörde 1	BWVL 1	Ring 1	HM	Fachschule	Rapid 2	Croatia 1	HEW	Beiersdorf 1	Diogenes	Ring 2	Transit	Baubehörde 2	BWVL 2	HHA	Croatia 2	Rapid 3	Baubehörde 3	Beiersdorf 2	Blankenese	Mansch.-Pkt.	Brettunkte	Buchholz	
1.	Finanzbehörde	2093	4	2	2	3	3,5	3	2,5										4						13-1	21,5-6,5	60	
2.	Rapid 1	1852	0	2,5	3	2	3	2	3	3,5	4														11-3	18-10	64	
3.	Baubehörde 1	1848	2	1,5	2,5	3	3,5	2,5	3	3,5	3	2,5	3	3,5	2	2,5							4		11-3	18-10	61	
4.	BWVL 1	1814			2	2	2	1,5	2	2,5	3,5	2	1,5	3	3,5										9-5	17,5-10,5	50	
5.	Ring 1	1760	1	2	2	2	2,5	2,5	3	3	3,5	3	3,5	3	3,5									4	9-5	17,5-10,5	46	
6.	HM	1928	0,5	2	2	2	2,5	2,5	3	2	2,5	3	3,5	3	3,5										9-5	15-13	63	
7.	Fachschule	1836	1	1,5	2,5	2	1	2	3	2	2,5	3,5	4	3,5	3,5	3	3,5	3,5	4	3,5	3,5				8-6	17-11	61	
8.	Rapid 2	1720	1,5	1	0,5	1	2	1	2	3	3	3,5	3,5	3	3	3	3	3,5	3,5	3	2,5	3			8-6	16,5-11,5	56	
9.	Croatia 1		1,5	0,5	1	1,5	2	1,5	2	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2,5	3	3,5		8-6	14,5-13,5	48	
10.	HEW	1723	1,5		1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5		7-7	16-12	51
11.	Beiersdorf 1	1701		1	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5		7-7	14,5-13,5	49
12.	Diogenes	1426	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5		7-7	14-14	47
13.	Ring 2	1648	0	2	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5		7-7	13,5-14,5	54
14.	Transit	1698																								6-8	14-14	40
15.	Baubehörde 2	1572		1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5		6-8	12-16	52
16.	BWVL 2	1663	0																							6-8	12-16	46
17.	HHA	1562			0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5		5-9	12,5-15,5	44
18.	Croatia 2																									5-9	10-18	36
19.	Rapid 3	1354																								4-10	11,5-16,5	37
20.	Baubehörde 3	1479																								4-10	10,5-17,5	38
21.	Beiersdorf 2	1392			0	0	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5		3-11	7-21	35
22.	Blankenese	1404				0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		1-13	5-23	40

Blitz-Einzelmeisterschaft

Vorrunde

Platz	Gruppe 1	BSG	WZ	Laqua	Melde, V	Poztal	Schröder	Schulz	Baehr	Hagen	Pape, R	Bräuer	Rädisch	Attarchy	Götze	Gruel	Punkte	SBW
1	Laqua	BBH	2122		1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11-1	59
2	Melde, V	BDF	1891	0		1	1	1	1	1	1	0,5	1	1	1	1	10,5-1,5	54,25
3	Poztal	HM	2004	0	0		1	0,5	0	1	1	1	1	1	1	1	8,5-3,5	37
4	Schröder	Rapid	1944	1	0	0		0,5	1	0,5	0	1	1	1	1	1	8-4	39,5
5	Schulz	Ring	1989	0	0	0,5	0,5		1	1	1	1	1	1	0	1	8-4	37,25
6	Baehr	BBH	1828	0	0	1	0	0		0	1	1	1	1	1	1	7-5	27,5
7	Hagen	HEW	1766	0	0	0	0,5	0	1		0,5	1	0	1	1	1	6-6	24,25
8	Pape, R	Vofu	1743	0	0	0	1	0	0	0,5		0	0,5	0,5	1	1	4,5-7,5	17,5
9	Brauer	BWVL	1517	0	0,5	0	0	0	0	0	1		1	0	1	1	4,5-7,5	16,25
10	Rädisch	Ring	1765	0	0	0	0	0	0	1	0,5	0		1	0	1	3,5-8,5	11,75
11	Attarchy	BBH	1873	0	0	0	0	0	0	0	0,5	1	0		1	1	3,5-8,5	9,75
12	Götze	BBH	1598	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0		1	3-9	11,5
13	Gruel	BDF	1260	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0-12	0

Platz	Gruppe 2	BSG	WZ	Hein, R	Gnmm	Albrecht, N	Ristic	Kaliski	Marquardt	Heerdmann	ten Elsen	Sturm	Sruk	Ramajzl	Röper	Möller	Punkte	SBW
1	Hein, R	BBH	2114		1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11-1	57,5
2	Gnmm	Vofu	2045	0		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11-1	56
3	Albrecht, N	BBH	1904	1	0		0	0,5	1	1	1	1	1	1	1	1	9,5-2,5	46
4	Ristic	Rapid	1885	0	0	1		1	1	1	1	0	0	1	1	1	8-4	41,5
5	Kaliski	BBH	2038	0	0	0,5	0		0,5	1	1	0	1	1	1	1	7-5	29,5
6	Marquardt	BWVL	1843	0	0	0	0	0,5		1	0	1	1	1	1	1	6,5-5,5	23,5
7	Heerdmann	HEW	1723	0	0	0	0	0	0		1	1	1	1	1	1	6-6	19
8	ten Elsen	Shell	1408	0	0	0	0	0	1	0		1	1	0	1	1	5-7	17,5
9	Sturm	BDF	1543	0	0	0	1	1	0	0	0		1	0	0	0,5	3,5-8,5	18,75
10	Sruk	BBH	1782	0	0	0	1	0	0	0	0	0		1	1	0	3-9	14
11	Ramajzl	BDF	1592	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0		0	1	3-9	10
12	Röper	BVB	1532	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1		1	3-9	8
13	Möller	Rapid	1697	0	0	0	0	0	0	0	0	0,5	1	0	0		1,5-10,5	4,75

Platz	Gruppe 3	BSG	WZ	Weiss	Gröppel	Kjetsae	Harasim	Haß	Dimke	Hoffeins	Meyer, G	Farzamfar	Ragotzky	Maifeld	Drengemann	Punkte	SBW
1	Weiss	BWVL	2169		0,5	1	1	1	0,5	1	1	1	1	1	1	10-1	48,5
2	Gröppel	BBH	1998	0,5		0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	8,5-2,5	36,5
3	Kjetsae	BDF	2010	0	1		0,5	0	1	1	0,5	1	1	1	1	8-3	34,25
3	Harasim	G+J	1916	0	1	0,5		0	1	1	0,5	1	1	1	1	8-3	34,25
5	Haß	Vofu	1686	0	0	1	1		1	0	1	1	0,5	1	1	7,5-3,5	33,25
6	Dimke	Shell	1958	0,5	0	0	0	0		1	1	1	1	1	1	6,5-4,5	22,5
7	Hoffeins	BBH	1856	0	0	0	0	1	0		1	1	1	0,5	1	5,5-5,5	18,75
8	Meyer, G	BBH	1621	0	0	0,5	0,5	0	0	0		0,5	1	1	1	4,5-6,5	13,75
9	Farzamfar	Rapid		0	0	0	0	0	0	0	0,5		1	1	1	3,5-7,5	6,25
10	Ragotzky	Rapid	1767	0	0	0	0	0,5	0	0	0		0	1	1	2,5-8,5	5,25
11	Maifeld	BBH	1565	0	0	0	0	0	0	0,5	0	0	0		1	1,5-9,5	2,75
12	Drengemann	BDF	1443	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0-11	0

Blitz-Einzelmeisterschaft Finalrunde

Platz	Gruppe A	BSG	WZ	Grimm	Kjetsae	Ristic	Weiss	Laqua	Potzial	Schulz	Melde, V	Gröppel	Hein, R	Kaliski	Albrecht, N	Harasim	Punkte	SBW
1	Grimm	Vofu	2073		0,5	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11,5-0,5	61,75
2	Kjetsae	BDF	2008	0,5		1	1	1	1	1	0,5	1	1	0,5	0	1	9,5-2,5	54,5
3	Ristic	Rapid	1895	0	0		0	1	1	1	0	1	1	1	1	1	8-4	37
4	Weiss	BWVL	2175	0	0	1		1	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	1	1	0,5	7-5	36
5	Laqua	BBH	2138	0	0	0	0		1	1	1	0	0	1	1	1	6-6	27
6	Potzial	HM	1999	0	0	0	0,5	0		1	0,5	0,5	1	0,5	1	1	6-6	26,5
7	Schulz	Ring	1979	0	0	0	0,5	0	0		1	1	1	1	1	0	5,5-6,5	25,5
8	Melde, V	BDF	1955	0	0,5	1	0,5	0	0,5	0		0	0	1	0,5	1	5-7	28
9	Gröppel	BBH	2008	0	0	0	0,5	1	0,5	0	1		0	0,5	0	1	4,5-7,5	22,25
10	Hein, R	BBH	2128	0	0	0	0,5	1	0	0	1	1		0	0	1	4,5-7,5	21,5
11	Kaliski	BBH	1992	0	0,5	0	0	0	0,5	0	0	0,5	1		1	1	4,5-7,5	20,5
12	Albrecht, N	BBH	1938	0	1	0	0	0	0	0	0,5	1	1	0		0	3,5-8,5	21
13	Harasim	G+J	1936	0	0	0	0,5	0	0	1	0	0	0	0	1		2,5-9,5	12,5
Platz	Gruppe B	BSG	WZ	Dimke	Meyer, G	Hoffeins	Hagen	Baehr	Marquardt	Sruk	Pape, R	Bräuer	Haß	Heerdmann	ten Eisen	Punkte	SBW	
1	Dimke	Shell	1939		0,5	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	10,5-0,5	51,75	
2	Meyer, G	BBH	1653	0,5		0	1	0	0	1	1	1	1	1	1	7,5-3,5	34,25	
3	Hoffeins	BBH	1842	0	1		1	0,5	0	1	0	0,5	1	1	1	7-4	32,75	
4	Hagen	HEW	1778	0	0	0		1	1	1	1	0	1	1	1	7-4	30,5	
5	Baehr	BBH	1841	0	1	0,5	0		1	0	0,5	0	1	1	1	6-5	27	
5	Marquardt	BWVL	1835	0	1	1	0	0		0	1	1	0	1	1	6-5	27	
7	Sruk	BBH	1716	0	0	0	0	1	1		1	0	1	1	1	6-5	24,5	
8	Pape, R	Vofu	1731	0	0	1	0	0,5	0	0		1	0,5	1	1	5-6	19,25	
9	Bräuer	BWVL	1571	0	0	0,5	1	1	0	1	0		0	0	0	3,5-7,5	22,5	
10	Haß	Vofu	1768	0	0	0	0	0	1	0	0,5	1		0	1	3,5-7,5	14	
11	Heerdmann	HEW	1739	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1		0	2-9	7	
12	ten Eisen	Shell	1498	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1		2-9	5,5	
Platz	Gruppe C	BSG	WZ	Ragotzky	Attarchy	Farzamfar	Rädisch	Ramajzl	Röper	Götze	Marfeld	Möller	Sturm	Drengemann	Gruel	Punkte	SBW	
1	Ragotzky	Rapid	1712		0	1	0	1	0,5	1	1	1	1	0	1	7,5-3,5	39,25	
2	Attarchy	BBH	1803	1		0	1	1	0	0	1	0	1	1	1	7-4	35,5	
3	Farzamfar	Rapid	1649	0	1		1	0	1	0	1	0	1	1	1	7-4	34,5	
4	Rädisch	Ring	1724	1	0	0		0	1	0	1	1	1	1	1	7-4	32	
4	Ramajzl	BDF	1582	0	0	1	1		0	0	1	1	1	1	1	7-4	32	
6	Röper	BVB	1538	0,5	1	0	0	1		1	0	1	0	1	1	6,5-4,5	31,75	
7	Götze	BBH	1594	0	1	1	1	1	0		0	0	0	1	1	6-5	32	
8	Marfeld	BBH	1540	0	0	0	0	0	1	1		1	1	1	1	6-5	24,5	
9	Möller	Rapid	1621	0	1	1	0	0	0	1	0		0	0,5	0,5	4-7	22	
10	Sturm	BDF	1558	0	0	0	0	0	1	1	0	1		1	0	4-7	18,5	
11	Drengemann	BDF	1406	1	0	0	0	0	0	0	0	0,5	0		0,5	2-9	10,5	
12	Gruel	BDF	1246	0	0	0	0	0	0	0	0	0,5	1	0,5		2-9	7	

Schwimmen

Hamburger Betriebssportfest am 28.10.2005

Veranstaltungsort: Hamburg-Mannheimer, Überseering 45, 22297Hamburg

Beginn der Wettkämpfe: 18:00 Ende 21:00Uhr
 17:30 Eintreffen der Wettkampfhelfer
 17:30 Eintreffen der Teilnehmer

Meldesluß: 30. September 2005 eintreffend bei:

Norbert Wegenast, Dresdner Bank AG, CB Customer Service
 Valentinskamp 91, 20354 Hamburg, Tel.: 040/3501-4599
 E-Mail: Norbert.Wegenast@Dresdner-Bank.com

Sollten zuwenig Meldungen eingehen müßen wir den Wettkampf leider ausfallen lassen!!!

Wettkampffolge:					Da / He / S	Altersklassen 5)	
1		40 m	Delphin		Damen	AK	30 / 40 / 50
2		40 m	Delphin		Herren	AK	30 / 40 / 50
3	2 x	40 m	Familienstaffel		Elternteil + Kind	AK	offen
4	4 x	40 m	Freistil		Damen	AK	offen
5	4 x	40 m	Freistil		Herren	AK	offen
6		40 m	Rücken		Damen	AK	30 / 40 / 50
7		40 m	Rücken		Herren	AK	30 / 40 / 50
8		40 m	Brust		Damen	AK	30 / 40 / 50
9		40 m	Brust		Herren	AK	30 / 40 / 50
10	2 x	80 m	Tauchen mit Flasche		gemischt	AK	offen
11		40 m	Freistil		Schüler		Alle Jahrgänge
12		40 m	Brust		Schüler		Alle Jahrgänge
13		80 m	Lagen		Damen	AK	30 / 40 / 50
14		80 m	Lagen		Herren	AK	30 / 40 / 50
15		40 m	Fun-Einlage	1)	Herren	AK	offen
16		40 m	Fun-Einlage	1)	Damen	AK	offen
17		40 m	Freistil		Damen	AK	30 / 40 / 50
18		40 m	Freistil		Herren	AK	30 / 40 / 50
19		20 m	Tauchen (schnell)	2)	gemischt	AK	offen
20	4 x	40 m	Brust		Damen	AK	offen
21	4 x	40 m	Brust		Herren	AK	offen
22	2 x	20 m	Rücken spezial	3)	Dame + Herr	AK	30 / 40 / 50
23		20 m	Tauchen (langsam)	2)	gemischt	AK	offen
24	4 x	40 m	Lagen		Damen	AK	offen
25	4 x	40 m	Lagen		Herren	AK	offen
26	2 x	40 m	Flossen	4)	gemischt	AK	offen

Altersklassen: Schüler/Kind Höchstalter 14 Jahre
 d
 AK offen Mindestalter 15 Jahre
 AK 30 Mindestalter 30 Jahre
 AK 40 Mindestalter 40 Jahre
 AK 50 Mindestalter 50 Jahre

Für die Zuordnung ist allein das Geburtsjahr maßgebend!

... / Anhang Wettkampfbedingungen

Wettkampfbedingungen Schwimmen Sportfest in Hamburg

Meldungen:

Die Meldungen müssen auf den beigefügten Meldelisten erfolgen. Meldeschluß siehe Ausschreibung.

Meldeliste Jede BSG und jeder Gastverein gibt eine Meldeliste ab, geordnet nach aufsteigender Wettkampffolge. **Wenn möglich Wettkampfhelfer benennen.**

Es gelten keine Startbegrenzungen sowohl für Einzel- als auch für Staffelwettbewerbe.

Meldegeld:

Das Meldegeld beträgt **pro gemeldetem Start EUR 1,50** und ist bis spätestens drei Wochen nach der Veranstaltung auf das BSV-Konto bei der Haspa, Kto.-Nr. 1244 / 122 105 (BLZ 200 505 50) unter Angabe des Verwendungszwecks "Sportfest in Hamburg" einzuzahlen.

Erläuterungen zu den Wettkämpfen:

- 1) Fun-Einlage: Die ersten 25 m in Rückenlage, die Beine vorweg in Schwimmrichtung.
Zurück in beliebiger Schwimmlage.
- 2) Tauchen: Bei den Tauchwettkämpfen gewinnt bei „schnell“ der schnellste Schwimmer und bei „langsam“ der am längsten braucht. Es dürfen keine „Hilfsmittel“ benutzt werden.
- 3) Rücken spezial: Gleichzeitiger Armschlag für beide Arme, Beinschlag beliebig.
- 4) Flossen: Es wird grundsätzlich mit eignen Flossen geschwommen. Wenn keine Flossen vorhanden sind, dies bitte bei der Meldung mit angeben.
- 5) Altersklassen Wir behalten uns vor aufgrund der Startmeldungen, die Altersklassen werden neu zusammzusetzen. Die BSG'en werden dann von uns vor dem Wettkamp informiert.
Für die Zuordnung ist allein das Geburtsjahr maßgebend!

Weitere Hinweise:

Glasflaschen sind am Becken nicht erlaubt

Haftungsausschluß:

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung bei Diebstahl, Unfall oder Schadensfällen aller Art.

**Spielausschuß Schwimmen
Andreas Quade, Obmann**

Sailing News



Hamburg, 28.06.05

Liebe Seglerinnen, liebe Segler,

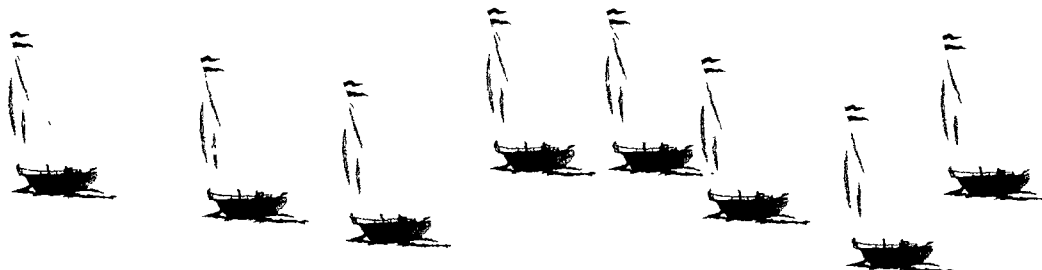
anbei erhaltet Ihr folgende Infos:

- **Regattaergebnisse der
BSV – Sommerregatta vom 11.Juni 2005**
- **Regattabericht der
BSV – Sommerregatta vom 11.Juni 2005 folgt**

Bis zum nächsten Mal,

Mast- und Schotbruch

Elisabeth Fitz
BSV-Segelausschuss
Obfrau



Betriebssportverband Hamburg e.V.

Sommer - Regattaergebnisse: 11. Juni 2005

Wind: W 4 - 5 mit Schauerböen > 5 +

Teilnehmerboote		Wettkampf 1 - Bahn: 12				Wettkampf 2 - Bahn: 9				Regatta						
RegPl	Steuermann/-frau	Vorschoter/-in	Preise	BSG Kurz	BTP/Bez	Ydst	SegelNr	Zeitf	ber.Zeitf	Pkt. 1	Bem1	Zeitf	ber.Zeitf	Pkt. 2	Bem2	PKL Ges
1	Antoni Iderhoff	Holger Kührt	Medaillen	LSV	Conger	118	3758	00 54 43	2782,2034	1		00 50 22	2581,02	1		2
2	Heiner Bertram	Sebastian Frehsee	Medaillen	LSV	Conger	118	3811	00 55 07	2802,5424	3		00 52 33	2672,03	2		5
3	Heike Deutschendorf *	Jens-Michael Bergmann	1) "Lady's Cup"	SG Elbe	Conger	118	3693	00 58 48	2989,8305	6		00 52 54	2689,83	3		9
			1. beste St-Frau Med.+ WP													
4	Jörg Viebcke	Stefanie Viebcke *	Medaillen	HAPAGLOYD	Centaur	130	C 3	01 00 34	2795,3846	2		01 00 34	2 795,38	8		10
5	Wilfried Junke	Susanne Fischer *	Medaillen	SG Elbe	Conger	118	3798	00 56 39	2880,5085	4		00 53 26	2 716,95	6		10
6	Wolfgang Fischer	Susanne Baumfeld *	Medaillen	SCGG	Centaur	124	1411	01 01 11	2960,4839	5		00 58 03	2 808,87	9		14
7	Rudolf Klatt	Thorsten Klatt		JUNGHEINR	Zugvogel K	106	3675	00 52 53	2983,3962	7		00 48 36	2 750,94	7		14
8	Klaus Liebscher	Dirk Grabbert		SVRG	Pirat	112	4281	00 57 31	3081,25	12		00 50 39	2 713,39	5		17
9	Paul Pierrot	Gerd Passig	"Antreiber"	V+W BANK	Zugvogel K	106	GER 177	00 53 54	3050,9434	9		00 50 21	2 850,00	10		19
10	Arnold Jaschinski	Katja Flieg *		SG Elbe	Centaur	120	2225	01 03 38	3181,6667	16		00 54 06	2 705,00	4		20
11	Ulrich Gantz	Philipp Gantz		SVRG	Pirat	115	G 2014	00 57 47	3014,7826	8		00 59 50	3 121,74	15		23
12	Edgar Reimers			LSV	Laser	113	145032	00 58 00	3079,646	11		00 55 46	2 981,06	12		23
13	Claudia Weidemeyer *	Michael Thies	"Mitt - Segler" Sfr.	HAPAGLOYD	Centaur	130	C II	01 07 42	3124,6154	13		01 05 16	3 012,31	13		26
14	Ernst van der Laan	Maïke Schallicke *	"Mitt - Segler" VS	SVRG	Conger	118	3776	01 00 14	3062,7119	10		01 03 52	3 247,46	20		30
15	Stefanie Kranke *	Stephanie Koall *		LSV	Conger	118	377	01 03 14	3215,2542	18		01 00 16	3 064,41	14		32
16	Barbel Stabler *	Kay-Uwe Mathiesen		SVRG	Pirat	115	2049	01 00 03	3133,0435	14		01 01 36	3 213,91	18		32
17	Hansjörg Bumeister	Karsten Rutter		SG Elbe	Centaur	121	2081	01 07 28	3345,4545	24		00 59 13	2 936,36	11		35
18	Klaus Munzenberg	Manon Venhaus *	"Rumtreiber"	HAPAGLOYD	Yngling	114	G 37	01 01 06	3215,7895	19		01 00 53	3 204,39	17		36
19	Nicolaas Verbeek	Sonja Weiss *		HAMB MANNHEIM	C 55	106	105	00 57 41	3265,0943	21		00 55 11	3 123,58	16		37
20	Walter Teepe	Klaus-Jürgen Krohn		SG Elbe	Centaur	121	2009	01 04 23	3192,562	17		01 08 20	3 388,43	23		40
21	Thomas Rentz	Thomas Battau		B A T	Zugvogel K	107	Tafel 1	00 55 53	3133,6449	15		00 00 00		27	DNF	42
22	Lars Hauke	David Bølge		SG Elbe	Conger	118	3832	01 05 23	3324,5763	23		01 03 46	3 242,37	19		42
23	Brigitte Kuhn *	Dagmar Welfeld *		SVRG	Pirat	112	3850	01 01 48	3310,7143	22		01 01 21	3 286,61	21		43
24	Jörg Lewerenz	Dorte Mohr *	"Rumkreiber"	WALLIANZ	Zugvogel K	106	GER 3274	00 57 12	3237,7358	20		00 00 00		27	DNF	47
25	Christian Linke	Florian Berend		WALLIANZ	Conger	118	2449	01 07 32	3433,8983	25		01 04 59	3 304,24	22		47
26	Niels ter Heide	Jochen Horth		SG Elbe	Conger	118	3749	00 00 00		27	DNF	00 00 00		27	DNF	54

**Spielausschuss Tischtennis**

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!

1. Urkunden

Die Urkunden für den Hamburger Mannschaftsmeister, die Klassenmeister, Staffelsieger und Pokal-Dritten können Sie ab dem 15. Juli 2005 in der Geschäftsstelle des BSV abholen. Eine Versendung mit den nächsten Verbandsmitteilungen ist leider nicht möglich, da bei dem günstigen Tarif der Deutschen Post AG für Massensendungen individuelle Beilagen nicht erlaubt sind.

2. Berichtigungen zur Damen-Liste**BSG Hochbahn (52441)**

Lossin, Martina	027333	B	
Militzer, Anne	027331	E	*)
Militzer, Sabrina	027329	D	*)
Glowka, Sabino	027051	F	

abgemeldet

3. Liste der Pokal-Teilnehmer 2005/2006

Als **Anlage 2** erhalten Sie die Liste der Pokal-Teilnehmer. Als **Anlage 1** erhalten bereits alle Paarungen der Vorrunde des Mixed-Pokalwettbewerbs, sowie die Paarungen des 1/16-Finales der beiden weiteren Wettbewerbe.

4. Definition der Begriffe „Spielgemeinschaften“ und „Fusionen“ im BSV Hamburg

In den Verbandsmitteilungen Nr. 7/05 vom 20.05.2005 veröffentlichte der Vorstand die Regelung von „Spielgemeinschaften“ und „Fusionen“ einzelner BSGen, so wie sie seit dem 30.10.2001 in Abstimmung mit dem Sportausschuss für alle Sparten praktiziert wird.

Spielgemeinschaften

- werden geschlossen zwischen Sparten von zwei oder mehreren BSGen, die jeweils ordentliches Mitglied (eigenständige BSG) im BSV sind.
- Grund dafür ist der Mangel an Spielern, um eine eigene Mannschaft in der Punktrunde zu stellen.
- Der Spielausschuss muss der Spielgemeinschaft zustimmen.
- Jede Partei dieser Spielgemeinschaft hat ihre eigenen Spielerpässe registriert.
- Spielgemeinschaften können sich nach Ablauf einer Saison auflösen

In der Sparte Tischtennis existieren zur Zeit folgende Spielgemeinschaften:

Axel Springer / RCS	➔ BSG Axel Springer und BSG RCS
Deutsche Telekom / LH	➔ BSG Deutsche Telekom und BSG Letzter Heller
Junghein./StWNorderst.	➔ BSG Jungheinrich und BSG Stadtwerke Norderstedt
Rapid / Rot-Weiß	➔ BSG Rapid und BSG Rot-Weiß 72
Tchibo / Reemtsma	➔ BSG Tchibo und BSG Reemtsma

Fusionen

- ist der Zusammenschluss von Firmen oder Behörden zu einer Betriebssportgemeinschaft.
- Jede Firma muss schriftlich dieser Fusion zustimmen.
- Fusionen sind nicht nur auf eine Sparte begrenzt.
- Fusionen können sich in gegenseitigem Einvernehmen (beide oder mehrere Vertragspartner müssen damit einverstanden sein) auch wieder trennen. Die BSG kann auch nach der Trennung weiter bestehen bleiben.

Beispiele aus der Sparte Tischtennis (Zusammenschlüsse von bestehenden BSGen):

BSG Blau-Weiß-Rot → Zusammenschluss Esso und Mobil Oil

BSG Deutsche Telekom → Zusammenschluss Fernmeldeamt 2 und Fernmeldeamt 4

BSG Volksfürsorge → Zusammenschluss Volksfürsorge Leben und Volksfürsorge Sach

5. Staffeleinteilung 2005/2006

Gegenüber der veröffentlichten Staffeleinteilung in den Verbandsmitteilungen Nr. 7 haben sich durch Änderungswünsche einige Änderungen ergeben. In allen Fällen war die Mannschafts-AN-Meldung nicht entsprechend ausgefüllt.

Der Mannschaft der BSG Altonaer Kinderkrankenhaus konnten wir - dank der Bereitschaft der BSG KKH 1. (Spieltag Mittwoch) von der D3-Staffel (Spieltag nur Mittwoch) in die D4-Staffel zu wechseln - helfen. Die BSG Altonaer Kinderkrankenhaus hatte bei den unerwünschten Spieltagen keine Angaben gemacht.

Die 1. Mannschaft der BSG AOK steigt als Zweitplatzierte nun doch in die D3-Staffel auf (beim Eingruppierungswunsch war E angegeben). Dafür steigt die 1. Mannschaft der BSG Cebbar und Martens als Neuntplatzierte in die E3 ab, obwohl ein ausführlicher und in sich schlüssiger Antrag auf Verbleib in der D-Klasse vorlag. Ich möchte mich hiermit bei Herrn Martens für sein Entgegenkommen bedanken.

Alle Abstimmungswünsche lassen sich nicht erfüllen. Eine positive Änderung bei einer Mannschaft hat in der Regel eine Verschlechterung bei einer anderen Mannschaft zur Folge. Wenn es in einer Klasse z. B. 14 Mannschaften mit dem Spieltag Dienstag gibt, müssen zwangsläufig 4 Mannschaften in einer anderen Staffel untergebracht werden. Es ist nur fair, wenn jeder einmal in den "sauren Apfel" beißen muss.

Eine BSG mit zwei Mannschaften macht es uns sehr leicht. Der Spartenleiter schiebt: "Wir nehmen es wie es kommt".

Mit sportlichen Grüßen
Jürgen Nibbe, Obmann



Pokalnachrichten 2006

Zum **Mixed** sind 8 Mannschaften angemeldet worden. Deshalb werden die Vorrunden in zwei Vierer-Gruppen gespielt. Die Gruppen-Sieger sind die Endspielteilnehmer, die beiden Gruppen-Zweiten die Dritt-Platzierten. Da jede Gruppe nur aus 4 Mannschaften besteht, werden nur drei Vorrunden gespielt:

Die Gruppen bestehen aus:

KKH 1.M	Deutsche Telekom 1.M
Blau-Weiß-Rot EssoMobil 1.M	Otto 2.M
Hochbahn 2.M	Hochbahn 1.M
Otto 1.M	Lufthansa 1.M

Paarungen der 1. Vorrunde vom 28.11. – 02.12.2005

M 101	Mo, 28.11., 19.00 Uhr	KKH 1.M	Blau-Weiß-Rot 1.M
M 102	Do, 01.12., 18.30 Uhr	Hochbahn 2.M	Otto 1.M
M 103	Mo, 28.11., 18.30 Uhr	Deutsche Telekom 1.M	Otto 2.M
M 104	Do, 01.12., 18.30 Uhr	Hochbahn 1.M	Lufthansa 1.M

Paarungen der 2. Vorrunde vom 06.02. – 10.02.2006

M 201	Mo, 06.02., 18.30 Uhr	KKH 1.M	Hochbahn 2.M
M 202	Mo, 06.02., 19.00 Uhr	Blau-Weiß-Rot 1.M	Otto 1.M
M 203	Mo, 06.02., 18.30 Uhr	Deutsche Telekom 1.M	Hochbahn 1.M
M 204	Di, 07.02., 18.30 Uhr	Otto 2.M	Lufthansa 1.M

Paarungen der 3. Vorrunde vom 20.03. – 24.03.2006

M 301	Di, 21.03., 19.00 Uhr	Otto 1.M	KKH 1.M
M 302	Mo, 20.03., 19.00 Uhr	Blau-Weiß-Rot 1.M	Hochbahn 2.M
M 303	Mo, 20.03., 18.30 Uhr	Lufthansa 1.M	Deutsche Telekom 1.M
M 304	Di, 21.03., 18.30 Uhr	Otto 2.M	Hochbahn 1.M


**Betriebssportverband Hamburg
Spielausschuss Tischtennis (SpATT)**

Bei den **Betriebssportler(n)/innen ohne Spielberechtigung in einem Verein** liegen 32 Anmeldungen vor. Dementsprechend entfällt das 1/32-Finale.

Paarungen des 1/16 Finales vom 28.11. – 02.12.2005:

B 201	Do, 01.12., 18.30 Uhr	Deutscher Ring 2.B	Justizbehörde 1.B
B 202	Mi, 30.11., 18.00 Uhr	Zoll 1.B	Deutscher Ring 1.B
B 203	Di, 29.11., 19.00 Uhr	Deutsche Telekom 1.B	Vierk 1.B
B 204	Do, 01.12., 18.30 Uhr	Lufthansa 2.B	Bez. A. Wandsbek 1.B
B 205	Mi, 30.11., 18.30 Uhr	Desy 1.B	Hoch 1.B
B 206	Di, 29.11., 19.00 Uhr	Hamburg Mannheimer 1.B	KKH 1.B
B 207	Di, 29.11., 18.30 Uhr	U.N.I. 1.B	Rapid/Rot-Weiß 1.B
B 208	Di, 29.11., 18.00 Uhr	Lufthansa 1.B	Hamburg Mannheimer 2.B
B 209	Mi, 30.11., 18.30 Uhr	Deutsche Telekom 2.B	Hochbahn 1.B
B 210	Di, 29.11., 18.30 Uhr	Stahlwerke 1.B	Hapag-Lloyd 1.B
B 211	Di, 29.11., 19.00 Uhr	Hörmittelberatung 1.B	Gruner + Jahr 1.B
B 212	Do, 01.12., 19.00 Uhr	Postamt 74 1.B	Signal Iduna 1.B
B 213	Di, 29.11., 19.00 Uhr	Finanzbehörde 1.B	Rot-Weiß Bülow 1.B
B 214	Do, 01.12., 19.00 Uhr	Post Bergedorf 1.B	Condor 1.B
B 215	Do, 01.12., 18.00 Uhr	Bez. A. Harburg 1.B	Hamburger Gerichte 1.B
B 216	Mi, 30.11., 18.00 Uhr	Rot-Gelb Hamburg 1.B	Siemens 1.B

Im **Wettbewerb mit Vereinssportler(n)/innen** haben sich 30 Mannschaften gemeldet.

Dementsprechend entfällt das 1/32-Finale.

Paarungen des 1/16 Finales vom 28.11. – 02.12.2005:

V 201	Mi, 30.11., 19.00 Uhr	Hochbahn 1.V	Post Bergedorf 1.V
V 202		Axel Springer /RCS 1.V	Freilos
V 203	Di, 29.11., 19.00 Uhr	Volksfürsorge 1.V	Hochbahn 2.V
V 204	Do, 01.12., 18.30 Uhr	Hochbahn 5.V	Bez. A. Wandsbek 1.V
V 205	Mo, 28.11., 18.30 Uhr	Deutsche Bank 1.V	Dresdner Bank 1.V
V 206	Do, 01.12., 18.00 Uhr	Condor 2.V	Stahlwerke 1.V
V 207	Di, 29.11., 19.00 Uhr	Germanischer Lloyd 1.V	Hochbahn 4.V
V 208	Mo, 28.11., 18.00 Uhr	Hochbahn 3.V	Kirchenkreisamt 1.V
V 209		Deutsche Telekom 1.V	Freilos
V 210	Mo, 28.11., 18.30 Uhr	Jungh./StWNorderst. 1.V	Condor 1.V
V 211	Di, 29.11., 19.00 Uhr	Volksfürsorge 1.V	Hamburger Gerichte 1.V
V 212	Do, 01.12., 18.30 Uhr	Hauni 1.V	TT-Schule Faden 1.V
V 213	Di, 29.11., 18.30 Uhr	Zoll 1.V	HypoVereinsbank 1.V
V 214	Mi, 30.11., 18.00 Uhr	Signal Iduna 1.V	Allianz 1.V
V 215	Do, 01.12., 18.30 Uhr	Axel Springer /RCS 2.V	Eurogate 1.V
V 216	Di, 29.11., 19.00 Uhr	Hoyer 1.V	Postamt 74 1.V

Die Spielberichte oder das Fax müssen am 05.12.2005 beim BSV (oder besser noch bei Frau Delfs, Fax 3498-52599) eingetroffen sein, sonst gilt das Spiel für den bekannt gegebenen Gastgeber als verloren. Bitte nutzt auch die Möglichkeit die Spiele **vorzuverlegen**.

Rückfragen bitte an Frau Delfs Tel.: 040/ 3498-52522 (oder Günther von der Heide Tel.: 040/ 438189).

gez. Bettina Delfs

BSG	Spieltag	Mannschaftsführer/in	Telefon	
Spielort	Spielbeginn-H	Mannschaftsführer/in	Fax	
	Spielbeginn-A	Mannschaftsführer/in	Mail	
		Vertreter/in	Telefon	
		Spartenleiter/in	Telefon	
		Spartenleiter/in	Fax	
		Spartenleiter/in	Mail	
Allianz	1. V	Do	Schulz	04106/69493
Lokst Steindamm		18 00		
Allianz Sportzentrum		18 00		schulz-quickborn@t-online.de
Parkplätze auf der Sportanlage			Schinke	8006144
			Ehlert	3617-3141
Axel Springer /RCS	1. V	Do	Kern	7687055
Neustadter Str 60		18 30		7685290
Rudolf-Ross-Schule		18 30		voiker.kern@rcs-online.com
			Gielnik	70308180
			Stobe	3472-4211
				3471-4211
				werner.stoebe@axelspringer.de
Axel Springer /RCS	2. V	Do	Gramenz	3472-5698
Neustadter Str 60		18 30		3471-5698
Rudolf-Ross-Schule		18 30		heinz-peter.gramenz@axelspringer.de
			Schmidt	3472-3321
			Stobe	3472-4211
				3472-4211
				werner.stoebe@axelspringer.de
Bez.A. Harburg	1. B	Do	Hanisch	42823-4319
Baererstraße 81		18 00		427923-649
Turnhalle		18 00		ernst.hanisch@fb.hamburg.de
rückwärtig über Schulhof			Schimkus	42823-3530
			Engelbrecht	42846-2404
				427946-404
				jens.engelbrecht@dataport.de
Bez.A. Wandsbek	1. B	Di	Bethien	42863-4897
Bei den Hofen 2		18 00		427967-435
Aula		18 00		christian.bethien@bbs.hamburg.de
			Lerche	681464
			Chmelik	42881-2034
				frank.chmelik@wandsbek.hamburg.de
Bez.A. Wandsbek	1. V	Di	Sell	42826-5461
Bei den Hofen 2		18 30		
Aula		18 30		wilfried.sell@gv.hamburg.de
			Urban	42826-5015
			Chmelik	42881-2034
				frank.chmelik@wandsbek.hamburg.de

BSG	Spieltag	Mannschaftsführer/in	Telefon
Spielort	Spielbeginn-H	Mannschaftsführer/in	Fax
	Spielbeginn-A	Mannschaftsführer/in	Mail
		Vertreter/in	Telefon
		Spartenleiter/in	Telefon
		Spartenleiter/in	Fax
		Spartenleiter/in	Mail
Blau-Weiß-Rot	1. M	Mo	6393-2700
Hinrichsenstr 35		19 00	6393-2023
Turnhalle über den Schulhof		19 00	robert knieriem@exxonmobil.com
		Bittner	5070-3405
		Fuhlbrugge	04121-93910
			hilmar@weidenstieg5.de
Condor	1. B	Do	36139761
Schulzweg 5		18 00	
Bitte an der Gitterpforte klingeln		18 00	juergen.staude@condor-versicherungsggruppe.de
		Frau Urban	36139364
		Welz	36139347
Condor	1. V	Do	christian.welz@condor-versicherungsgruppe.de
Schulzweg 5		18 00	36139-435
Bitte an der Gitterpforte klingeln		18 00	36139-77435
		Fr Kurtzer	birgit.kurtzer@condor-versicherungen.de
		Wenkens	36139-593
		Welz	36139347
Condor	2. V	Do	christian.welz@condor-versicherungsgruppe.de
Schulzweg 5		18 00	36139-439
Bitte an der Gitterpforte klingeln		18 00	36139-77439
		Wenz	marc.doerdelmann@condor-versicherungen.de
		Welz	36139-347
		Welz	36139-347
Desy	1. B	Mi	christian.welz@condor-versicherungsgruppe.de
Regerstr 23		18 00	8998-3978
Eingang über Wormsstr		18 00	
Gesamtschule Bahrenfeld			norbert.wien@desy.de
		Frau von Bargaen	8998-3173
		Wien	8998-3978
Deutsche Bank	1. V	Mo	norbert.wien@desy.de
Brekelbaums Park 10		18 30	3701-3694
		18 30	3701-4853
		Killat	andreas.killat@db.com
		Wiechens	78044220
		Killat	3701-3694
			3701-4853
			andreas.killat@db.com

BSG	Spieltag	Mannschaftsführer/in	Telefon	
Spielort	Spielbeginn-H	Mannschaftsführer/in	Fax	
	Spielbeginn-A	Mannschaftsführer/in	Mail	
		Vertreter/in	Telefon	
		Spartenleiter/in	Telefon	
		Spartenleiter/in	Fax	
		Spartenleiter/in	Mail	
Deutsche Telekom Wendenstr 166 Kellereingang links vom Haupteingang	1. B	Di 18 00 18 00	Aßmann Wiegner Weissenfeldt	5490-6330 5490-6882 herwig.assmann@t-com.net 4110-9222 6780392
Deutsche Telekom Überseering 26 Postbank, Sporthalle links unten v. Eingang	2. B	Mi 18 00 18 00	Christiansen Grune Weissenfeldt	horst.weissenfeldt@t-online.de 4110-3111 j.f.g.s.christiansen@t-online.de 6868-1942 6780392 73168640 horst.weissenfeldt@t-online.de
Deutsche Telekom Kielortallee 18-20 durch Toreinfahrt dann Tur rechts	1. M	Mo 17 30 18 00	Laß Frau Burmeister Weissenfeldt	0175-5718956 80995700 6888-2503 6780392
Deutsche Telekom Überseering 26 Postbank, Sporthalle links unten v. Eingang	1. V	Mi 18 30 18 30	Greiser Meißner Weissenfeldt	horst.weissenfeldt@t-online.de 42846-2542 klaus.greiser@dataport.de 4110-4572 6780392
Deutscher Ring Neuer Steinweg 9 Besuchergarage beim Pfortner melden	1. B	Mi 18 00 18 00	Weigel Klammer von der Heide	horst.weissenfeldt@t-online.de 29821476 6965360 438189
Deutscher Ring Neuer Steinweg 9 Besuchergarage beim Pfortner melden	2. B	Do 18 00 18 00	von der Heide Markens von der Heide	moguheide@yahoo.de 438189 moguheide@yahoo.de 3599-2600 438189 moguheide@yahoo.de

BSG		Spieltag	Mannschaftsführer/in	Telefon
Spielort		Spielbeginn-H	Mannschaftsführer/in	Fax
		Spielbeginn-A	Mannschaftsführer/in	Mail
			Vertreter/in	Telefon
			Spartenleiter/in	Telefon
			Spartenleiter/in	Fax
			Spartenleiter/in	Mail
Dresdner Bank	1. V	Mo	Prinnow	7215683
Hinrichsenstr 35		19 00		
Turnhalle über Schulhof		18 00		
			Greiß	3501-4075
			Prinnow	7215683
Eurogate	1. V	Do	Fr Schon	04101-200313
Ausschlagler Weg 10		18 30		
Haupteingang Handelsschule		18 30		
			Garbe	4200747
			Garbe	4200747
Finanzbehörde	1. B	Di	Drews	42846-2723
Hammer Steindamm 129		18 00		
Rechts neben dem		18 00		
Haupteingang(ggf klopfen)				<i>uwe drews@dataport.de</i>
			Cochu	5391525
Germanischer Lloyd	1. V	Di	Grzybowski	36149-517
Holstenwall 13-15		18 00		36149-1720
Eingang Enkeplatz		18 00		<i>rg@gl-group.com</i>
Kellertreppe Schulhof			Lagemann	36149-7559
			Gowert	36149-449
				36149-751
				<i>GG@gl-group.com</i>
Gruner + Jahr	1. B	Mo	Arnold	2717-3728
Pasmannstr 1		19 00		2717-2062
nur Anwohner-Parkplätze		19 00		<i>jurgen.arnold@derfeinschmecker.de</i>
Nahe U-Baumwall			Reetz	3007-2607
			Müller	7684415
				7684415
Hamburg-Mannheimer	1. B	Di	Rother	6376-2703
Überseering 45		18 00		6376-6290
Eingang New-York-Ring		18 00		<i>Frank.Rother@Hamburg-Mannheimer</i>
			Deierling	6376-2066 <i>de</i>
			Sildatke	6376-2195
				<i>norbert.sildatke@hamburg-mannheimer.de</i>

BSG		Spieltag	Mannschaftsführer/in	Telefon
Spielort		Spielbeginn-H	Mannschaftsführer/in	Fax
		Spielbeginn-A	Mannschaftsführer/in	Mail
			Vertreter/in	Telefon
			Spartenleiter/in	Telefon
			Spartenleiter/in	Fax
			Spartenleiter/in	Mail
Hamburg-Mannheimer	2. B	Di	Sildatke	6376-2195
Überseering 45		18 00		
Eingang New-York-Ring		18 00		
			Cohrs	norbert.sildatke@hamburg-mannheim.de
			Sildatke	6376-3887
				6376-2195
Hamburger Gerichte	1. B	Mi	Wilberg	norbert.sildatke@hamburg-mannheim.de
Zeughausmarkt 32		18 00		8705445
Anna-Siemsen-Schule		18 00		
Seiteneingang			Knorr	peter.wilberg@t-online.de
			Knorr	6451414
				6451414
Hamburger Gerichte	1. V	Mi	Papenfuß	h.knorr-c.jessel@t-online.de
Zeughausmarkt 32		18 30		42806-407
Anna-Siemens-Schule		18 30		64509299
Seiteneingang, Anwohnerparkzone			Hamer	karsten.papenfuss@t-online.de
			Knorr	42811-3449
				6451414
Hapag-Lloyd	1. B	Mi	Hoppe	h.knorr-c.jessel@t-online.de
Ausschlagweg 10		18 30		3001-3843
Gymnastikhalle		18 30		3001-3081
Eingang durch die Schule			Tauschwitz	Hans-Hellmut.Hoppe@HLCL.com
			Hoppe	3001-3760
				3001-3843
				3001-3081
				Hans-Hellmut.Hoppe@HLCL.com
Hauni	1. V	Do	Zwanck	01717431055
Kurt-A-Korber Chaussee 8-32		18 00		72570224
Hauptfortnerei		18 00		
			Graßmel	7250-4616
			Zwanck	01717431055
				72570224
Hoch	1. B	Mo	Bradtke	2981-0911
Heidstücken 33		18 30		2981-0929
Halle hinterm Schulhof		18 30		Karsten.Bradtke@garant-stb.de
			Hoch	25160414
			Bradtke	2981-0911
				2981-0929
				Karsten.Bradtke@garant-stb.de

BSG		Spieltag	Mannschaftsführer/in	Telefon
Spielort		Spielbeginn-H	Mannschaftsführer/in	Fax
		Spielbeginn-A	Mannschaftsführer/in	Mail
			Vertreter/in	Telefon
			Spartenleiter/in	Telefon
			Spartenleiter/in	Fax
			Spartenleiter/in	Mail
Hochbahn	1. B	Do	Dammann	3288-2548
Hellbrookstr 2		18 30		3288-812548
Nebeneingang		18 30		rainer dammann@hochbahn.de
Halle 13, oberes Stockwerk			Knudt	61168696
			Jakel	32882112
				3288812112
				harald.jaekel@hochbahn.de
Hochbahn	1. M	Do	Rinne	574041
Hellbrookstr 2		18 30		5712-8559
Nebeneingang		18 30		lars.rinne-hamburg@t-online.de
Halle 13, oberes Stockwerk			Huchthausen	5512807
			Jakel	32882112
				3288812112
				harald.jaekel@hochbahn.de
Hochbahn	2. M	Do	Miltzer	3288-3522
Hellbrookstr 2		18 30		3288813522
Nebeneingang		18 30		ingo.miltzer@hochbahn.de
Halle 13, oberes Stockwerk			Grossmann	28784514
			Jakel	32882112
				3288812112
				harald.jaekel@hochbahn.de
Hochbahn	1. V	Mi	Sarwoko	2792102
Hellbrookstr 2		19 00		
Nebeneingang		19 00		andy.sarwoko@web.de
Halle 13, oberes Stockwerk			Spottke	25305824
			Jakel	32882112
				3288812112
				harald.jaekel@hochbahn.de
Hochbahn	2. V	Mo	Sievert	6028841
Hellbrookstr 2		18 30		
Nebeneingang		18 30		manfred.sievert@web.de
Halle 13, oberes Stockwerk			Wolter	6022059
			Jakel	32882112
				3288812112
				harald.jaekel@hochbahn.de
Hochbahn	3. V	Mo	Schwemer	806843
Hellbrookstr 6		18 00		
Nebeneingang		18 00		gunder.schwemer@hanse.net
Halle 13, oberes Stockwerk			Griepentrog	544232
			Jakel	32882112
				3288812112
				harald.jaekel@hochbahn.de

BSG	Spieltag	Spielbeginn-H	Spielbeginn-A	Mannschaftsführer/in	Telefon
Spielort				Mannschaftsführer/in	Fax
				Vertreter/in	Mail
				Spartenleiter/in	Telefon
				Spartenleiter/in	Telefon
				Spartenleiter/in	Fax
				Spartenleiter/in	Mail
Hochbahn	4. V	Mi		Dummer	3288-2990
Hellbrookstr 2		19 00			3288812990
Hallo 13,		19 00		Buchholz	udo.duemmer@hochbahn.de
oberes Stockwerk				Jakel	4145-5718
					32882112
					3288812112
					harald.jaekel@hochbahn.de
					684842
Hochbahn	5. V	Do		Hetemann	
Hellbrookstr 2		18 30			cnc@hetemann.de
Nebeneingang		18 30		Rinne	04105/650941
Halle 13, oberes Stockwerk				Jakel	32882112
					3288812112
					harald.jaekel@hochbahn.de
Hörmittelberatung	1. B	Di		Guhl	42881-2831
Schultzweg 5		18 30			
beim Hühnerposten		18 00		Harders	42823-4265
Turnhalle, kein Parkplatz				Bosecke	6560739
					6560739
Hoyer	1. V	Di		Fritz	21044-254
Hermannstal 82		18 00			21044-391
Gymnastikhalle		18 00		Jurgens	Andreas.Fritz@Hoyer-Group.com
				Schomaker	21044-315
					21044-244
					21044-266
					Werner.Schomaker@Hoyer-Group.com
HypoVereinsbank	1. V	Mo		Teubel	3692-4825
Stengelestraße 38		18 30			3692-940-6459
Gymnastikhalle		18 30		Gratopp	ulf.teubel@hvb.de
				Teubel	3692-6459
					3692-4825
					3692-940-6459
					ulf.teubel@hvb.de
Jungheinrich/Stadtwerke	1. V	Mo		Bull	52104-336
Pellwornstr 37		18 30			52104-337
NORDERSTEDT		18 00		Schramm	5269-1282
über Friedrichsgaber Weg				Dennstedt	5269-1484
					5269-1090
					Bodo.Dennstedt@Jungheinrich.de

BSG	Spieltag	Mannschaftsführer/in	Telefon
Spielort	Spielbeginn-H	Mannschaftsführer/in	Fax
	Spielbeginn-A	Mannschaftsführer/in	Mail
		Vertreter/in	Telefon
		Spartenleiter/in	Telefon
		Spartenleiter/in	Fax
		Spartenleiter/in	Mail
Justizbehörde Kronhnstieg 107 Pausenhalle Gesamtschule	1. B	Do 18 30 18 30	Reuter 69417342
		Thielecke	428001-453 428001-691
Kirchenkreisamt Billbrookdeich 266	1. V	Mi 18 00 18 00	Schultz 31185131 3195822
		Perau Perau	3689371 3689371 3689224 perau bau kkalthh@kirnet.de
KKH Billbrookdeich 266 Gymnastikhalle	1. B	Mo 18 30 19 00	Lepinat 7132353
		Henne Fr Reuther-Henne	2542037 2542037 2542037 rolf.henne@web.de
KKH Billbrookdeich 266 Gymnastikhalle	1. M	Mo 18 30 19 00	Henne 2542037 2542037 rolf.henne@web.de
		Fr Reuther-Henne Fr Reuther-Henne	2542037 2542037 2542037 rolf.henne@web.de
Lufthansa Flughafenstr 89 Turnhalle, über den Schulhof	1. B	Di 18 00 18 00	Paetz 7380482 7380482 udo@paetz.org
		Richmann Reckling	5506639 462431 462431 burkhart.reckling@gmx.de
Lufthansa Grellkamp 40 Gymnastikhalle	2. B	Do 18 30 18 30	Fischer 5070-4133 5070-4401 christian.fischer@lht.dlh.de
		Gerhard Reckling	5070-4030 462431 462431 burkhart.reckling@grnx.de

BSG	Spieltag	Mannschaftsführer/in	Telefon
Spielort	Spielbeginn-H	Mannschaftsführer/in	Fax
	Spielbeginn-A	Mannschaftsführer/in	Mail
		Vertreter/in	Telefon
		Spartenleiter/in	Telefon
		Spartenleiter/in	Fax
		Spartenleiter/in	Mail
Lufthansa Flughafenstr 89 Turnhalle, über den Schulhof	1. M Mo 18 30 18 30	Fr Gerhard Fr Reckling Reckling	5534379 55779451 juergenGerhard@hanse.net 01736308027 462431 462431 burkhart.reckling@gmx.de
Otto Haldesdorfer Str 105	1. M Di 18 30 18 30	Fellersmann Fr Hartmann Wiescholek	0175/6321135 c.fellersmann@gmx.de 53755431 6461-6064 6464-6064 Michael.Wiescholek@otto.de
Otto Haldesdorfer Str 105	2. M Di 18 30 18 30	Wiescholek Hartwig Wiescholek	6461-6064 6461-6064 Michael.Wiescholek@otto.de 6461-1367 6461-6064 6464-6064 Michael.Wiescholek@otto.de
Post Bergedorf Stuhrohrstr 11 Über Posthof, rechte Gebäudeseite kleiner Treppenaufgang hinter Fahrradstande	1. B Do 19 00 19 00	Hartmann Smolka Hartmann	7355803 rolfhartmann@alice-dsl.de 7351600 20207541
Post Bergedorf Stuhrohrstr 11 über Posthof rechte Gebäudeseite	1. V Mo 19 00 19 00	Schmitt Frahm Hartmann	7247016 helmut.schmitt@hamburg.de 78977145 20207541
Postamt 74 Möllner Landstr 49 Eing. Ojendorfer Weg Einfahrt zur Schaltherhalle	1. B Do 19 00 19 00	Suchan Suchan Koschorrek	71899810 71899810 7111191

BSG		Spieltag	Mannschaftsfuhrer/in	Telefon
Spielort		Spielbeginn-H	Mannschaftsfuhrer/in	Fax
		Spielbeginn-A	Mannschaftsfuhrer/in	Mail
			Vertreter/in	Telefon
			Spartenleiter/in	Telefon
			Spartenleiter/in	Fax
			Spartenleiter/in	Mail
Postamt 74	1. V	Do	Grote	0170/3849329
Mollner Landstr 49		19 00		
Eingang Ojendorfer Weg		19 00		
Schalterhalle			Rohrich	0160/4477226
			Koschorrek	7111191
Rapid/Rot-Weiß	1 B	Mi	Klebe	01793995722
Holstenglacis 6		18 30		
Abendgymnasium		18 30		
			Koester	D Ebelk@gmx de
			Klebe	3493-1336
				01793995722
Rot-Gelb Hamburg	1. B	Mi	Ahrndt	D Ebelk@gmx de
Überseering 40		18 00		2004799
		18 00		
			Wallheinke	h w ahrndt@12move de
			Bencic	404656
				6375-2944
				6375-3164
				antonio bencic@rwedea com
Rot-Weiß Bulau	1. B	Mi	Haht	01794049399
Holzdammm 5		19 00		
keine Parkplatze		19 00		
			Enders	webmaster@buelau de
			Haht	2021-19384
				01794049399
Siemens	1. B	Di	Schroder	webmaster@buelau de
Marckmannstr 61		18 00		0410166360
Eing F Kohne Sch		18 00		
			Matfeld	heiz-schroe@t-online de
			Zenker	30904229
				2889-6666
Signal Iduna	1. B	Mo	Stamm	klaus zenker@siemens com
Neue Rabenstr 15-19		18 00		4124-2834
Halle unter dem Kasino		18 00		4124-4856
Beim Empfang melden			Petsch	Volker Stamm@signal-iduna de
			Fr Schumacher	4124-4779
				4124-2163
				4124-3930
				susanne schumacher@signal-iduna d
				e

BSG		Spieltag	Mannschaftsführer/in	Telefon
Spielort		Spielbeginn-H	Mannschaftsführer/in	Fax
		Spielbeginn-A	Mannschaftsführer/in	Mail
			Vertreter/in	Telefon
			Spartenleiter/in	Telefon
			Spartenleiter/in	Fax
			Spartenleiter/in	Mail
Signal Iduna	1. V	Mi	Petsch	4124-4779
Kapstadtring 5		18 00		4124-3005
beim Pfortner melden		18 30		wolfgang.petsch@signal-iduna.de
			Stabrin	4124-3608
			Fr Schumacher	4124-2163
				4124-3930
				susanne.schumacher@signal-iduna.de
Stahlwerke	1. B	Di	Reimann	7408-365
Dradenastr. 29		18 00		7408-250
Sportlerheim		18 00		
			Thiele	7408-254
				7408-250
				Michael.Thiele@mittalsteel.com
Stahlwerke	1. V	Do	Koschinski	7607907
Dradenastr. 29		18 00		
Sportlerheim		18 00		horst.koschinski@hamburg.de
			Thiele	7408-254
				7408-250
				Michael.Thiele@mittalsteel.com
TT-Schule Faden	1. V	Di	Faden	5407942
Ausschlagweg 10		18 30		wk-faden@web.de
		18 30		
			Sommer	5709265
			Faden	5407942
				wk-faden@web.de
U.N.I.	1. B	Di	Reyelt	04151-864016
Kurt-A.-Korber-Chaussee 8-32		18 00		andre.reyelt@hauni.com
Hauni-Gartenhaus		18 00		04151-864522
Sportraum			Kreft	04151-864016
			Reyelt	
				andre.reyelt@hauni.com
Vierk Assekuranz	1. B	Do	Vierk	0410314128
Kielkamp 16		19 00		
Turnhalle,		19 00		hvierk@aol.com
Parkplätze auf Schulgelände			Taubitz	63762533
			Taubitz	63762533
				ansgar.taubitz@hamburg-mannheimer.de

BSG		Spieltag	Mannschaftsführer/in	Telefon
Spielort		Spielbeginn-H	Mannschaftsführer/in	Fax
		Spielbeginn-A	Mannschaftsführer/in	Mail
			Vertreter/in	Telefon
			Spartenleiter/in	Telefon
			Spartenleiter/in	Fax
			Spartenleiter/in	Mail
Volksfürsorge	1. V	Di	Wolter	28653973
Norderstr 163		19 00		28653065
Gymnastikhalle		18 30		dirk.wolter@volksfuersorge.de
			Gericke	2865-2439
				2865-2920
				lutz.gericke@volksfuersorge.de
Volksfürsorge	2. V	Di	Conradi	2865-7342
Hegholt 44		18 00		2865-7855
Gymnastikhalle		18 00		norbert.conradi@volksfuersorge.de
			Marler	2865-3994
			Gericke	2865-2439
				2865-2920
				lutz.gericke@volksfuersorge.de
Zoll	1 B	Mi	Harck	42820-1289
Brekelbaums Park 10		18 00		42820-1329
		18 00		
			Suter	6780227
			Rother	33976-610
				33976-624
				r.rotherTT@web.de
Zoll	1. V	Di	Rother	33976-610
Ausschlag Weg 10		18 30		66976-624
Eing. durch die Schule		18 30		r.rotherTT@web.de
			Fr. Schwarz	67571-186
			Rother	33976-610
				33976-624
				r.rotherTT@web.de